



Unser Titelthema
„Standortinitiative“

Lippe, Starker Standort, Starke Typen.

Konjunktur
Erwartungen ziehen an

Museumsrunde
Bildungskette im Blick

Zukunft
Unternehmen
in Lippe



Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was

„Seit unsere *Kita* in

Das Örtliche wirbt,

ist bei uns der



los.“

Werben Sie jetzt in Das Örtliche.

Profitieren Sie von den besten lokalen Empfehlungen in Deutschlands führendem kostenlosen Telekommunikationsverzeichnis für die lokale Suche – und erreichen Sie Ihre Kunden gleich dreifach: online, mobil und im Buch.

Jetzt werben und profitieren: www.dasoertliche.de/werben





Foto: privat

Europawahl 2019

Weckruf gegen Stillstand

Das gemeinsame und starke Werben für ein Europa von Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft hat das schlimmste Szenario verhindert: Obwohl unter anderem in Frankreich und Italien rechtspopulistische Parteien stark gewannen, wird das Europäische Parlament in Zukunft nicht von einer Mehrheit von extremen Parteien gelenkt, die eher früh als spät ein Ende der Europäischen Idee wollen. Nein, das konnten wir zum Glück verhindern! Was mich dabei besonders freut: Die Wahlbeteiligung ist im Vergleich zu vorherigen Wahlen deutlich gestiegen. Es scheint, als sei die Bedeutung der Europawahlen in der breiten Bevölkerung angekommen.

Aber das Wahlergebnis lässt uns als Interessenvertretung der Gesamtwirtschaft Lippes und als deutschlandweite IHK-Organisation nur deshalb bedingt zur Ruhe kommen, weil es am 26. Mai eben auch knapp war. Dieses Datum bedeutet nämlich zeitgleich eine Zäsur für

das Europäische Parlament: Die Allzeit-Große-Koalition aus Mitte-Rechts und Mitte-Links ist im neuen Europäischen Parlament Geschichte. Es wird sich eine breite europäische Koalition finden (müssen), die Europa neu belebt und die großen Themen angeht. Dabei werden die starken politischen Fraktionen der Liberalen und der Grünen neue Themen auf die Agenda setzen: Wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit sowie Klima- und Naturschutz werden im neuen Europäischen Parlament eine stärkere Rolle spielen. Aus Sicht der Wirtschaft ist das auch eine Chance, damit die Schaffung fairer Wettbewerbsbedingungen in der Handels- und Steuerpolitik Einzug in die Brüsseler Politik finden wird. Sowohl drohende Handelskriege wie auch eine Brexit-Vereinbarung, die unsere wirtschaftlichen Bedürfnisse berücksichtigt, benötigen eine politisch gestärkte Europäische Union.

Die Wahlen zum Europäischen Parlament sind daher ein Weckruf gegen politischen Stillstand, sie sind ein Weckruf gegen ein uninspiriertes „Weiter-So“. Es braucht einen politischen Gestaltungswillen und kein Verwalten. Es gilt somit vielleicht mehr denn je: Europa ist, was wir daraus machen. Ein Europa der Freiheit, des Friedens, der Demokratie und der Sozialen Marktwirtschaft!

AXEL MARTENS

Hauptgeschäftsführer IHK Lippe

Titelthema Europa



Foto: IHK Lippe

32

LIPPE UNTERNEHMEN – ABER VOLLE KANNE!
Das kleine Lippe stellt sich auf die Zehenspitzen und erntet mit der Initiative großen Zuspruch. Das meint Stephan Westerdick, Mitglied des Steuerungskreises.

34

LIMBI LIEBT LIPPE
Werner Tiki Küstenmacher ist sicher: Limbi liebt Lippe – was es damit auf sich hat erklärt Küstenmacher auf der Veranstaltung der Standortinitiative.

36

„WENN DURCHZIEHEN, DANN RICHTIG!“
Podiumsdiskussion mit der Oberstufe am Hermann-Vöchting-Gymnasium in Blomberg darüber, dass Industrie nicht im Ruhrgebiet stattfindet, auch in Lippe.

12

MUSEUMSRUNDE
Der enge Schulterchluss zwischen Wirtschaft und Wissenschaft wird immer wichtiger. Das zeigt die große Resonanz bei der 34. Museumsrunde.



Foto: IHK Lippe

14

KONJUNKURLAGE: ERWARTUNGEN ZIEHEN AN
Die heimischen Unternehmen fassen wieder Vertrauen in die konjunkturell gute Entwicklung und blicken positiver in die Zukunft



Foto: iStock, deimagine

1 Standpunkt

- 1 Europawahl 2019 – Europa „zusammenhalten“!

4 Regional

- 4 **UNTERNEHMEN**
- 4 Velosit, Horn-Bad Meinberg
- 4 **FIRMENJUBILÄEN**
- 5 Moritz Schäfer GmbH & Co. KG, Detmold
- 6 Volksbank Schlangen eG
- 6 **KURZ GESAGT**
- 6 Staatlich Bad Meinberger GmbH & Co. KG, Horn-Bad Meinberg
- 7 Phoenix Contact E-Mobility GmbH, Schieder-Schwalenberg
- 7 **PERSONALIE**
- 7 concept electronic GmbH, Leopoldshöhe
- 8 **ARBEITNEHMERJUBILÄEN**
- 8 **LIPPE / OWL**
- 8 Tickets für Azubis
- 10 **STANDORTKAMPAGNE „INDUSTRIE – ZUKUNFT IN LIPPE“**

12 Fokus

- 12 Museumsrunde
- 14 Konjunktur in Lippe: Erwartungen ziehen an
- 18 Pro office treibt Digitalisierung voran

20 IHK-Service

- 20 WEITERBILDUNGSTERMINE
- 22 SEMINARTERMINE
- 25 FÜR DIE PRAXIS
- 25 Recht & Steuern
- 28 Verkehr & Planung
- 28 International
- 29 Innovation & Umwelt

32 Titelthema

- 32 Standortinitiative „Zukunft. Unternehmen. In Lippe“
- 34 Großveranstaltung: Limbi liebt Lippe
- 36 Podiumsdiskussion am Gymnasium Blomberg
- 38 Wir stehen zum Standort

40 IHK-Zahlen & Börsen

- 40 ZAHLEN & BÖRSEN
- 40 Statistik/Finanzierung
- 40 Börsen

41 IHK-Schlaglichter

- 41 IHK LIPPE
- 41 Handelsausschuss
- 42 Lippische Wirtschaft in Kaunas
- 42 Rechts- und Steuerausschuss
- 43 Vollversammlung und Fachausschüsse
- 44 WIRTSCHAFTSJUNIOREN
- 44 WJ-Wahlarena
- 45 Senatorenkonferenz in Lippe
- 46 NEUES AUS BERLIN UND BRÜSSEL

56 Offizielles

- 56 Insolvenzen
- 56 Handelsregister

60 Bunt gemixt

- 60 Kulturtermine
- 60 Impressum

48 Anzeigenthemen

- 48 Idee & Information
Metall | Kunststoff | Maschinen
- 53 Powerfrauen
Die Floristina | Detmold
- 54 Profis & Profile
Lagenser Fruchtsäfte Koch
Getränke GmbH | Lage

05261 6673950

MOBILITÄTSBERATUNG



Ich hab die Nummer
im Kopf! Und Du?

**Menschen verbinden.
Ziele erreichen.**



Wir von Lippemobil haben die InfoThek Mobilitätsberatung. Das ist die flotte Nummer rund um das Thema ÖPNV in Lippe!

- AzubiAbo Westfalen NEU
- JobTickets für Mitarbeiter
- Tickets und Tarife
- Fahrplanauskunft
- Persönliche Fahrplanerstellung
- On-Demand-Verkehre (AST/ALF)

infothek-lippe.de

05261 6673950

MOBILITÄTSBERATUNG

UNTERNEHMEN

VELOSIT GmbH & Co. KG, Horn-Bad Meinberg Produktionskapazität erweitert

Die VELOSIT GmbH & Co. KG hat in ihren Betriebssitz im Industriepark Belle investiert. Ende Mai wurde eine neue Produktionshalle eingeweiht. Diese verfügt über eine Verloaderampe zur ebenerdigen Container-Beladung, die auch den Staplerbetrieb deutlich erleichtert. Im Sommer kommt noch eine neue Fertigungslinie für Trockenmörtel dazu, die die Produktionskapazität mehr als verdoppelt. Insgesamt hat das noch junge Unternehmen, das vor fünf Jahren von Geschäftsführer Dr. Jens Hofele gegründet wurde, allein in 2019 rund 750.000 Euro investiert.

VELOSIT ist spezialisiert auf die Sanierung von Industrie- und Lagerhallen. Mit einer neuartigen Technologie setzt das Unternehmen auf schnellbindende Mörtel-, Abdichtungs- und Spachtelmasse – und ist damit gut im Geschäft. Die Kapazitäten sind komplett ausgelastet, die Firma arbeitet im 2-Schicht-Betrieb. Seit der Gründung wurde das Personal von anfangs sechs Beschäftigten auf mittlerweile 18 Personen aufgestockt. Das Unternehmen ist stark auf den Export ausgerichtet und liefert in über 40 Länder. Die Exportquote beträgt über 70 Prozent.



Gruppenbild mit Mann: zur Freude des Hausherrn Dr. Jens Hofele eröffnen die Ehefrauen der Gesellschafter mit viel guter Laune die neue Halle: (v.r.n.l.) Sabine Hofele, Beatriz Schwank, Stephany de Caceres, Jessica de Caceres.

Foto: IHK Lippe

FIRMENJUBILÄEN

UNSER SERVICE FÜR SIE

Gerade in der heutigen, kurzlebigen Zeit ist es nicht selbstverständlich, dass Unternehmen 10, 20, 25 oder mehr Jahre kontinuierlich und erfolgreich existieren.

Besteht Ihr Unternehmen auch schon 10, 20, 25 Jahre oder länger? Gerne wollen wir Ihr unternehmerisches Engagement würdigen und Sie mit einer IHK-Urkunde ehren.

Die Urkunde ist im Format B4 und nicht gerahmt. Gerahmte Urkunden im Format B2 erhalten Sie zum 50-, 75-, 100-jährigen Bestehen oder mehr.

125 JAHRE

Schuhmode Riekehof GmbH
Einzelhandel mit Schuhen
Lage, seit dem 06.06.1894

100 JAHRE

Bega-Werke GmbH
Vermietung und Verpachtung von Grundstücken
Bad Salzufen, seit dem 31.05.1919

25 JAHRE

Fertiserve GmbH Landmaschinenbau und -vertrieb
Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen
Detmold, seit dem 17.06.1994

HEPU Autoteile GmbH
Großhandel mit Kraftwagenteilen und -zubehör
Kalletal, seit dem 24.06.1994

Infos
KLAUDIA PAULSEN
Tel. 05231 7601-47
paulsen@detmold.ihk.de

Moritz Schäfer GmbH & Co. KG, Detmold In der Nische gut für die Zukunft aufgestellt

Am 12. April 1844 gründete Carl Ernst Schäfer in Leipzig eine Sortimentsbuchhandlung. Im Dezember 1863 erschien dann die erste Wochenzeitschrift für Müllerei und Mühlenbau „Die Mühle“, die auch heute noch am Markt präsent ist. 1864 erfolgte die Umfirmierung in den Verlag Moritz Schäfer.

Die politischen Entwicklungen führten zur Verlegung des Sitzes Anfang der 50er Jahre nach Detmold. Für die weitere Entwicklung des Verlages war es die richtige Entscheidung, denn die Nähe zur Bundesanstalt für Getreide-, Kartoffel- und Fettforschung brachte weiterhin Zugang zu Fachautoren und zu aktuellen Trends. 2006 stieg Reinald Pottebaum in das Unternehmen ein und übernahm 2007 den Verlag von Klaus Kunis. Rückblickend kann man von einer gelungenen Unternehmensnachfolge sprechen.

Die drei Standbeine des Unternehmens sind Fachbücher, Fachzeitschriften und der Onlinehandel. Seine Publikationen liefert der Verlag in 37 Länder. So wie sich das Berufsbild vom „Müller“ zum „Verfahrenstechnologen Mühlen- und Getrei-



Reinald Pottebaum (4. v. li.) freut sich mit seinem Team über die Ehrenurkunde der IHK, die vom IHK- Vizepräsidenten Alfred Westermann (4. v. re.) überreicht wurde

dewirtschaft“ wandelte, war der Verlag in all den Jahren offen für neue Trends und Herausforderungen. In der heutigen Zeit bekommt das Thema „Wasserkraft und erneuerbare Energien“ immer mehr Bedeutung. „Journalismus heißt kritisches Hinterfragen“, so fasst Pottebaum die Leitlinie seines Handelns und die Motivation

seines langjährigen Teams zusammen. Bei einer Flut von Informationen braucht es immer mehr einen kritisch, sachlichen Filter.

Der Verlag ist gut für die nächsten Jahre aufgestellt, sieht man in ihm doch den Fachbuchverlag für die Müllerei in Deutschland und Europa.

Die neuesten Prüfungen der Deutschen Rentenversicherung haben gezeigt, dass die sogenannte Scheinselbständigkeit immer mehr in den Fokus der Sozialversicherungsträger rückt.

In Anbetracht **ständig steigender Sozialabgaben** und dem geltenden Kündigungsschutzrecht werden immer mehr „freie Mitarbeiter“ beschäftigt.

Oftmals werden die betroffenen Sachverhalte bei der **Betriebsprüfung** anders bewertet und dadurch die **Nachzahlung von Sozialversicherungsbeiträgen** erforderlich.

Nina Ruwe |
Rechtsanwältin |
Fachanwältin für Handels-
und Gesellschaftsrecht

Peter Ruwe |
Rechtsanwalt |
LL.M. (Master of Laws)

Verlieren Sie keine Zeit, lassen Sie sich beraten.

Das rechtzeitige **Erkennen** von Gefahren eröffnet einen größeren Handlungsspielraum beim **Beraten** und rechtssicheren **Umsetzen**.



ERKENNEN BERATEN UMSETZEN

Ihr Kontakt zu uns

dhs Detmold	Elisabethstraße 11	32756 Detmold	Tel: +49 (5231) 9793-0	Fax: +49 (5231) 9793 - 33
dhs Lemgo	Auf dem Plecken 3	32657 Lemgo	Tel: +49 (5261) 983-0	Fax: +49 (5261) 983 - 144
dhs Extertal	Bahnhofstraße 4	32699 Extertal	Tel: +49 (5262) 9491-0	Fax: +49 (5262) 9491 - 19
dhs Vlotho	Valdorfer Str. 109	32602 Vlotho	Tel: +49 (5733) 9128 - 0	Fax: +49 (5733) 9128 - 28

www.steuerberater-dhs.de | zentrale@steuerberater-dhs.de

Volksbank Schlangen eG Mehr als ein Jahrhundert in Bildern

Zum 125-jährigen Bestehen eröffnete die Volksbank Schlangen eine Sonderausstellung. Im letzten halben Jahr hat der ehemalige Bankvorstand Wolfgang Hackauf im Archiv der Bank recherchiert und erstaunliches Zutage gefördert. Zum Beispiel eine Original-Bilanz von 1894, hier noch unter dem Namen „Schlanger Spar- und Darlehenskassenverein“. Die letzten 125 Jahre waren von großen Herausforderungen geprägt. So erinnerte Hackauf an den verheerenden Brand von 1904, bei dem 80 Wohnhäuser vernichtet wurden. Das benötigte Geld für den Wiederaufbau stellte die Bank über Kredite zur Verfügung. Einen Aufschwung erlebte das Geldinstitut 1948 mit der Währungsreform. „Das waren noch ganz andere Zeiten als heute. Damals wurde ein Kredit noch per Handschlag besiegelt“, so Hackauf weiter.

Bankvorstand Norbert Thiele begrüßte ca. 80 geladene Gäste zum Jubiläumsempfang. Er verdeutlichte in einer kurzen Rede den besonderen Status des örtlichen Geldinstituts. „Die Volksbank Schlangen gehört aktuell zu den bundesweit 875 kleinen Genossenschaftsbanken, die über die



Foto: ©Klaus Karemfeld, Westfälisches Volksblatt

Die beiden Bankvorstände Norbert Thiele (links) und Iris Brockmeier freuen sich über die Ehrenurkunde, die der IHK-Vizepräsident Günter Vogt übergeben hat

Jahre und Jahrzehnte ihre Selbständigkeit bewahrt haben“, so Thiele. Die Glückwünsche der lippischen Wirtschaft überbrachte der Vizepräsident der IHK Lippe, Günter Vogt. Die Volksbank Schlangen sei eine „verlässliche Partnerin für die Menschen und Unternehmen in der Region“, so Vogt.

Dies zahle sich auch aus. „Zahlreiche Kunden halten der Schlänger Bank bereits seit Generationen die Treue.“ Aber nicht nur freundliche Worte überbrachte Vogt. Zum runden Jubiläum überreichte er den beiden Bankvorständen Iris Brockmeier und Norbert Thiele die Ehrenurkunde der IHK.

ANZEIGENBERATUNG

Anke Schwarzer,
Tel. 05231 911-195

KURZ GESAGT

Staatlich Bad Meinberger Mineralbrunnen GmbH & Co. KG Ehrung durch KlimaExpo.NRW

Staatlich Bad Meinberger Mineralbrunnen ist von der KlimaExpo.NRW für besonderes Engagement im Klimaschutz ausgezeichnet worden. Seit 2013 hat der Getränkehersteller den CO2-Ausstoß

Staatlich Bad Meinberger Mineralbrunnen ist von der KlimaExpo.NRW für besonderes Engagement im Klimaschutz ausgezeichnet worden. Seit 2013 hat der Getränkehersteller den CO2-Ausstoß



Foto: ePrivat

Stefan Brüggemann Leiter Marketing, Volker Schlingmann Sprecher der Geschäftsführung(re.)

DeTec GmbH

**Kälte-Klima-
Druckluft-
Umwelt- und
Energietechnik**

- Splitklima-
geräte
- Mobilklima-
geräte



DeTec GmbH
Kälte-Klima-Druckluft-Umwelt-Energietechnik
Tel: +49(0)5231 98 07 625
Mail: mzh@de-tec.net
www.energiefaenger.de

Sommerangebot

Phoenix Contact E-Mobility GmbH, Schieder-Schwalenberg Innovator des Jahres 2019

Im Mai hat die Phoenix Contact E-Mobility GmbH die Auszeichnung „Innovator des Jahres 2019“ sowie den Publikumspreis der DDW (Die Deutsche Wirt-

schaft) für eine neue Schnellladetechnik erhalten. Damit kann ein Elektroauto in nur drei bis fünf Minuten für 100 Kilometer Reichweite aufgeladen werden.

PERSONALIE

concept electronic GmbH, Leopoldshöhe Markus Kessler ist neuer Geschäftsführer

Seit Anfang Mai ist Markus Kessler neuer Geschäftsführer der concept electronic GmbH. Er hat den Posten von Michael Merschieve übernommen, der zum Jahreswechsel seinen Ruhestand angetreten hat. Kessler ist für die Bereiche Produktentwicklung, Vertrieb und Marketing zuständig. Zuvor hatte er leitende Funktionen in einem Elektronikonzern sowie bei verschiedenen Sensorkherstellern inne. Hauptschwerpunkt seiner Tätigkeiten war die Entwicklung kundenspezifischer Elektroniklösungen.



Foto: © concept electronic GmbH

Markus Kessler



INDUSTRIE-
UND
GEWERBEBAU

SCHLÜSSELFERTIGER EFFIZIENZBAU

- Industrie- und Gewerbebau
- Verwaltung, Produktion und Lager
- eigene Stahlbauproduktion
- Stahlbetonskelettbau
- Brandschutzfachplanung

www.rrr-bau.de/referenzen

RRR Stahlbau GmbH
Im Seelenkamp 15 • 32791 Lage
T 05232 979890 • F 05232 9798970
info@rrr-bau.de • www.rrr-bau.de

Alles, was Recht ist, unter einem Dach

TÖLLE & MELCHIOR
RECHTSANWÄLTE – FACHANWÄLTE
NOTAR – STEUERBERATER

www.toelle-melchior.com

<p>Wolf-Dieter Tölle Rechtsanwalt · Notar · Steuerberater Fachanwalt für Steuerrecht Fachanwalt für Erbrecht Tätigkeitsschwerpunkte: Handels- und Gesellschaftsrecht Baurecht</p>	<p>Walter Simon Rechtsanwalt Notar a. D. Fachanwalt für Familienrecht Tätigkeitsschwerpunkte: Sozialrecht Inkassorecht</p>
<p>Berenice Tölle Rechtsanwältin Fachanwältin für Familienrecht Dipl. Wirtschaftsjuristin (IDB) Tätigkeitsschwerpunkte: Familienrecht Wirtschaftsrecht Medizinrecht</p>	<p>Claas-Henrich Quentmeier Rechtsanwalt Fachanwalt für Verkehrsrecht Fachanwalt für Miet- u. Wohnungseigentumsrecht Tätigkeitsschwerpunkte: Unfallregulierung, Bußgeldverfahren, Mietrecht, Verkehrsstrafrecht, Internetrecht und Arbeitsrecht</p>

Inkasso
Einer unserer Schwerpunkte ist das Inkassorecht. Profitieren Sie von unserer über 50-jährigen Erfahrung auf dem Gebiet des Forderungseinzugs.

Moltkestraße 2
32756 Detmold
Tel. 0 52 31 / 2 26 44
Fax 0 52 31 / 4 58 98 58
E-Mail info@toelle-melchior.de

Seit über 50 Jahren sind wir für unsere Mandanten auf allen Gebieten des Privat- und Wirtschaftsrechts erfolgreich tätig.



**WEBSITES:
DAMIT ES KLICK
MACHT.**

konzept
AGENTUR FÜR WERBUNG
K-KONZEPT.DE

**20
JAH
RE**

ARBEITSJUBILÄEN

Gibt es in Ihrer Firma auch Mitarbeiter, die schon 10, 15, 20 Jahre oder länger in Ihrem Unternehmen tätig sind?

Ihre Mitarbeiter freuen sich sicherlich, wenn Sie Ihnen bei Arbeitsjubiläen eine sichtbare Anerkennung geben. Dies könnte zum Beispiel eine Urkunde sein, die die IHK auf Anfrage gerne erstellt.

Ab einem Zeitraum von 25 Jahren und mehr ist damit auch gleichzeitig eine Veröffentlichung des Jubiläums in der IHK Lippe Wissen & Wirtschaft verbunden.

Gerne können wir auch anstatt oder zusätzlich zu Ihrem Firmennamen ihr Firmenlogo auf die Urkunde drucken. Die Kosten pro Urkunde betragen 12 Euro.

40 JAHRE

Rolf Beine, beschäftigt bei der Firma Phoenix Contact GmbH & Co. KG, Blomberg, seit dem 01.06.79

35 JAHRE

Thomas Herfurth, beschäftigt bei der Firma Jowat SE, Detmold, seit dem 21.05.84

25 JAHRE

Sonja Hein, beschäftigt bei der Firma KEB Automation KG, Barntrop, seit dem 01.06.94

Andre Kramer, beschäftigt bei der Firma ISRINGHAUSEN GmbH & Co. KG, Lemgo, seit dem 15.06.94

Andreas Musiol, beschäftigt bei der Deutsche Vorsorge GmbH, Detmold, seit dem 01.06.94

Von der Firma PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG, Blomberg::

Margarita Giesbrecht, beschäftigt seit dem 01.06.94

Stephan Schulte, beschäftigt seit dem 01.06.94

Richard Schwenzfeier, beschäftigt seit dem 01.06.94

Iris Baer, beschäftigt seit dem 06.06.94

Ursula Hartmann, beschäftigt seit dem 06.06.94

Thomas Helms, beschäftigt seit dem 06.06.94

Wilhelm Kraus, beschäftigt seit dem 06.06.94

Hakan Öztrak, beschäftigt seit dem 06.06.94

Jakob Schelenberg, beschäftigt seit dem 06.06.94

Heiko Thamm, beschäftigt seit dem 06.06.94

Stanislaw Colik, beschäftigt seit dem 07.06.94

Christoph Schröder, beschäftigt seit dem 08.06.94

Friedrich Schröder, beschäftigt seit dem 08.06.94

Winfried Dettmar, beschäftigt seit dem 13.06.94

Sigrid Seeger, beschäftigt seit dem 13.06.94

Viktor Bergmann, beschäftigt seit dem 20.06.94

Peter Tünnermann, beschäftigt seit dem 22.06.94

Ludwig Doberstein, beschäftigt seit dem 23.06.94

Albert Fink, beschäftigt seit dem 23.06.94

Hans-Otto Pogadetz, beschäftigt seit dem 27.06.94

Infos

KLAUDIA PAULSEN

Tel. 05231 7601-47

paulsen@detmold.ihk.de

LIPPE / OWL

AzubiAbo Westfalen und NRWupgrade Tickets für Azubis

Zum Ausbildungsstart am 1. August dieses Jahres wird das AzubiAbo Westfalen eingeführt. Damit sind Azubis im gesamten Raum des WestfalenTarifs für monatlich 62 Euro mit allen Bussen, Nahverkehrszügen und Stadtbahnen mobil. Für 20 Euro im Monat zusätzlich können die Auszubildenden das „NRWupgradeAzubi“ erwerben und sind damit in ganz NRW unterwegs.

Das AzubiAbo erhalten alle Auszubildenden, die sich kurz vor oder bereits in einer anerkannten Ausbildung befinden. Gleiches gilt für Teilnehmer einer anerkannten Einstiegsqualifizierung, die 12 Monate dauert, oder auch Meisteranwärter während der Kursteilnahme bzw. Vorbereitung auf die Prüfung. Ebenfalls kommen Beamtenanwärter des einfa-

chen und mittleren Dienstes oder Teilnehmer eines freiwilligen ökologischen oder sozialen Jahres in den Genuss des günstigen Tickets.

Wer zu den Startterminen 01.08., 01.09. und 01.10. noch mindestens drei, aber höchstens elf Monate bezugsberechtigt ist, bekommt das AzubiAbo Westfalen und das NRWupgrade für die Restlaufzeit seiner Ausbildung.

Arbeitgeber, die sich für eine Zuschussung des AzubiAbos entscheiden, können das Ticket als Betriebsausgabe steuerlich geltend machen.

Informationen zum AzubiAbo Westfalen sind bei den Kundenzentren der Verkehrsunternehmen, bei den Stadtbusgesellschaften und bei der InfoThek Mobilitätsberatung erhältlich.



InfoThek Mobilitätsberatung

Tel. 05261 6673950

kontakt@infothek-lippe.de

www.lippemobil.de

Nutzen Sie jetzt in 2019 noch die EEG Vergütung für Photovoltaik

JETZT
FÖRDERUNG
SICHERN!

Bald sind 52 Gigawatt - und damit der gesetzlich ursprünglich festgelegte Deckel für den Zubau – erreicht! Ob es danach noch eine garantierte Einspeisevergütung für den produzierten Strom gibt, ist derzeit unklar.

Bau von Photovoltaik-Anlagen für gewerbliche Immobilien oder bebaubare Freiflächen.

- Durch den Bau einer Photovoltaikanlage,
- können Sie Ihren eigenen Strom produzieren,
 - senken nachhaltig Ihre Energiekosten,
 - machen sich unabhängig von Strompreiserhöhungen,
 - erwirtschaften attraktive Renditen.

Sprechen Sie uns einfach an!

Planet in Green Construction
GmbH & Co. KG
Bahnhofstrasse 1
32105 Bad Salzuflen

Telefon: 05222 369 440
contact@planetconstruction.de
www.planetinconstruction.de



Beratung



Anlagenlayout



Finanzplanung



Bau



Planet in Green
Construction



STANDORTINITIATIVE „ZUKUNFT. UNTERNEHMEN

NEUES MITGLIED

**Thomas Busche**

geschäftsführender Gesellschafter bei
der Busche Personalmanagement GmbH

Lagesche Straße 32
32657 Lemgo
www.busche-personal.de



NEUES MITGLIED

**Gunnar Jacob**

Inhaber der JACOB INDUSTRIE
Unternehmensberatung

Stapelager Str. 6
32791 Lage
www.jacob-industrie.de/blog/



Wir wollen EUCH!!

*Seid ihr das
Azubi-Team
des Jahres?*



Wettbewerb „Lippes Azubi-Team 2019“

#KREATIVISIEREN**LIPPES AZUBI-TEAM 2019**

Zusammenhalt, Qualität, Witz, Verrücktes tun und lachen...
Was zeichnet euer Azubi-Team aus?

Erstmalig wird auf der Berufe Live das beste Azubi-Team 2019 ausgezeichnet. Wenn ihr das beste Azubi-Team seid, dann bewerbt euch!

Sendet euren fantasievollsten Beitrag in einem Foto und gewinnt bis zu 500 EUR. Die fünf besten Azubi-Teams messen sich auf der Berufe live am 20. September 2019 bei einem Quiz.

Was muss eingesendet werden?

- füllt das Anmeldeformular schnell aus
- schickt uns ein besonders fantasievolles Foto von eurem Team
- schreibt eine Begründung warum ihr Lippes Azubi-Team 2019 seid (mind. 1500 Zeichen)
- unterschreibt das Datenschutzblatt

Sendet euren Beitrag bis zum 28. Juni 2019 an: hornig@detmold.ihk.de oder per Post an IHK Lippe zu Detmold, Leonardo-Da-Vinci-Weg 2, 32760 Detmold

Weitere Infos: www.detmold.ihk.de

Video-Clips: Lippe – von A bis Zubi

„Der beste Ausbildungsplatz der Welt“



Auszubildende lippischer Unternehmen stellen ihren Beruf am Arbeitsplatz vor.

Auch Sie und Ihre Azubis können mitmachen!



<https://www.youtube.com/user/industrielippe>

Infos:

SANDRA LÜTTECKEN
Tel. 05231 7601-52
luetdecken@detmold.ihk.de

Mehr erfahren: www.unternehmen-lippe.de

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA.

Treiber und Motor der Initiative ist die IHK Lippe. Hier ist auch das Initiativenbüro angesiedelt. Die Wirtschaftsjuvenen Lippe und der Arbeitgeberverband Lippe unterstützen das Projekt. 439 Unternehmen haben inzwischen das „Standortbekennt-

nis“ unterzeichnet und sind Mitglieder der Initiative. Ziel ist, mit frechen Sprüchen, bunten Bildern und vielen Aktivitäten die Vorzüge der Wirtschaftsregion Lippe und vor allem die Bedeutung der Industrie hervorzuheben.



Infos

SANDRA LÜTTECKEN
IHK-Initiativenbüro
Tel. 05231 7601-52
luetdecken@detmold.ihk.de

ZU VERMIETEN AB 2020

Moderne Gewerbeflächen in Detmold



Büroflächen im „Westpoint V“
flexibel von 65m² bis 830m²

Hallenflächen im „Westpoint IV“
ab 550m²

Erstbezug - Mieterspezifische
Ausstattung nach Absprache

Vermietung: 05231-616630



SANDER

Immobilien am Wallgraben

kontakt@vincent-sander-immobilien.de



Foto: IHK Lippe

Schulterschluss erforderlich: Professor Dr. Jürgen Krahl (Präsident der Technischen Hochschule OWL), Landrat Dr. Axel Lehmann und Volker Steinbach (Präsident der IHK Lippe) sind sich einig, dass Wirtschaft, Schulen und Hochschule in der Bildungskette enger zusammenarbeiten müssen (v. r.)

Museumsrunde 2019 nimmt Bildungskette in den Blick

Unternehmen müssen sich in Schulen engagieren

20. Mai 2019: Museumsrunde 2019! Die größte Veranstaltung für den Transfer zwischen Wirtschaft und Wissenschaft in Lippe stand an. Zum 34. Mal. 300 Führungskräfte aus lippischen Unternehmen, Professorinnen und Professoren der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe (TH OWL) sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Verwaltung wollten kommen. Rekord! Und die Meteorologen sagten Unwetter voraus. Also keine „Biergarten“-Atmosphäre in diesem Jahr. Es wurde eng in der Gaststätte „Im Weißen Ross“ im LWL-Freilichtmuseum Detmold. Das tat der Stimmung aber keinen Abbruch. Dafür sorgten klare Ansagen in der Talkrunde, launige Vorträge und die „kuschelige“ Atmosphäre. Denn Talkrunde und Vorträge der Museumsrunde orientierten sich am Motto der Sonderausstellung: „Vergiss die #liebe nicht!“.



Glück gehabt mit dem Wetter: Museumsdirektor Prof. Dr. Jan Carstensen führt gut 40 Unternehmerinnen und Unternehmer vor Beginn der Veranstaltung durch die diesjährige Sonderausstellung „Vergiss die #liebe nicht!“



Ewig verbunden: „Der digitale Zwilling wird zum lebenslangen Begleiter realer Maschinen und Anlagen“, ist Prof. Dr. Jürgen Jasperneite überzeugt



Auf der Suche nach Mrs. oder Mr. Right: Was ist das für ein „Luschladen“?, denken viele Männer, wenn Unternehmen mit Work-Life-Balance um neue Mitarbeiter buhlen. Prof. Dr. Anja Iseke zeigte in ihrem mitreißenden Vortrag, dass man beim Werben um Fachkräfte viele Fehler machen kann



Fühlen sich wohl in Lippe: Prof. Dr. Johannes Brückner (li.) und Prof. Dr. Josef Löffl (re.) sind neu an die TH OWL berufen worden und haben gleich ein gemeinsames Projekt gestartet



Junge Menschen für Lippe begeistern: IHK-Präsident Steinbach fordert die Unternehmen im Gespräch mit Moderatorin Julia Wunderlich auf, sich in den Schulen stärker zu engagieren und Wirtschaft erlebbar zu machen



Kuschelig: Der Veranstaltungsraum war bis auf den letzten Platz belegt



Auf Platzsuche: Alfred W. Westermann (li.) und Kai Vogelsänger (re.) bringen gute Laune mit



Foto: iStock/deImagine

Konjunktur in Lippe:

Erwartungen ziehen an

In der lippischen Wirtschaft steigt die Zuversicht. Die heimischen Unternehmen fassen wieder Vertrauen in die konjunkturell gute Entwicklung und blicken positiver in die Zukunft. Mit ihrer aktuellen Lage sind sie demgegenüber weniger zufrieden. Ein niedriger Auftragsbestand sowie eine tendenziell rückläufige Kapazitätsauslastung sind die Gründe für die Einschätzung der aktuellen Lage. „Diese Entwicklung betrachten wir nicht mit Sorge, denn die heimische Wirtschaft wächst weiter, wenn auch mit niedrigeren Wachstumsraten“, kommentiert Volker Steinbach, Präsident der IHK Lippe, das Ergebnis der aktuellen Konjunkturumfrage.

Der IHK-Konjunkturklima-indikator befindet sich mit 115,1 Punkten auf dem Niveau der Winterumfrage. „Es freut mich besonders, dass die lippische Wirtschaft auch in Zukunft auf Innovationen setzt“, ergänzt Steinbach. Innovationen sind und bleiben der Dreh- und Angelpunkt. Sie bestimmen über die Attraktivität der Unternehmen und sind Garant für eine

positive zukünftige Entwicklung der heimischen Wirtschaft.

Knapp 40 Prozent (Winter 2018: 44,7 Prozent) der Antwortenden beurteilen ihre aktuelle Geschäftslage mit gut. Neue Produkte und Sortimente werden von Kunden honoriert. Der Anteil der Unzufriedenen ist auf ein Achtel leicht gestiegen. Hierzu zählen die Automobilzulieferer, die rückläufige Umsätze melden.

BLICK IN DIE ZUKUNFT POSITIV

Knapp ein Viertel (Winter 2018: ein Fünftel) der Betriebe geht davon aus, dass sich die Geschäftslage in Zukunft verbessern wird. Dazu werden Vertriebsaktivitäten intensiviert und neue Produkte zur Marktreife gebracht. Einige wollen sich ausschließlich auf lukrative Geschäftsfelder konzentrieren. Um dem Fachkräftemangel entgegen zu wirken, soll verstärkt ausgebildet werden. Das schafft die Basis für eine Ausweitung der Geschäftsbereiche. Der Anteil der Unternehmen, die befürchten, dass sich die Geschäftsaussichten eintrüben, hat sich auf 18,9 Pro-

zent reduziert. Die nicht enden wollende Diskussion um den Brexit, Handelskonflikte und Protektionismus bleiben Unsicherheitsfaktoren.

HERAUSFORDERUNGEN

Die größten Herausforderungen für die heimische Wirtschaft liegen in der Entwicklung der Inlandsnachfrage, direkt gefolgt von hohen Arbeitskosten und vom Fachkräftemangel. Die beiden zuletzt genannten Risiken hängen eng zusammen: Angesichts des großen Fachkräftebedarfs können Arbeitnehmer zum Teil höhere Gehaltsvorstellungen durchsetzen. Zusätzlich klagen die Unternehmen über hohe Lohnnebenkosten. Außerdem fordern sie die Politik auf, eine Flexibilisierung des Arbeitszeitgesetzes zu beschließen.

Erstmals seit dem Winter 2017 zieht die Investitionsneigung wieder an. Hauptmotiv bleibt die Ersatzbeschaffung, gefolgt von Rationalisierung und Produktinnovationen. Weitere Investitionen wären möglich, wenn die Eigenkapitalausstattung besser wäre.

PERSONALBEDARF WEITER HOCH

Die Arbeitslosigkeit ist in Lippe erfreulicherweise rückläufig. Der Arbeitsmarkt profitiert unverändert von der guten Konjunktur. Knapp ein Fünftel der lippischen Betriebe plant, zusätzliche Mitarbeiter*innen einzustellen. Zum einen wird neues Personal zum Ausbau der vorhandenen Kapazitäten benötigt, zum anderen um ausscheidende Beschäftigte zu ersetzen.

Die Achillesferse ist der Fachkräftemangel. Fehlende Facharbeiter bremsen das mögliche Wachstum der heimischen Unternehmen. Auf dem Markt ist zwar ein gewisses Arbeitskräfteangebot vorhanden, leider sind die Bewerber aber nicht immer geeignet.

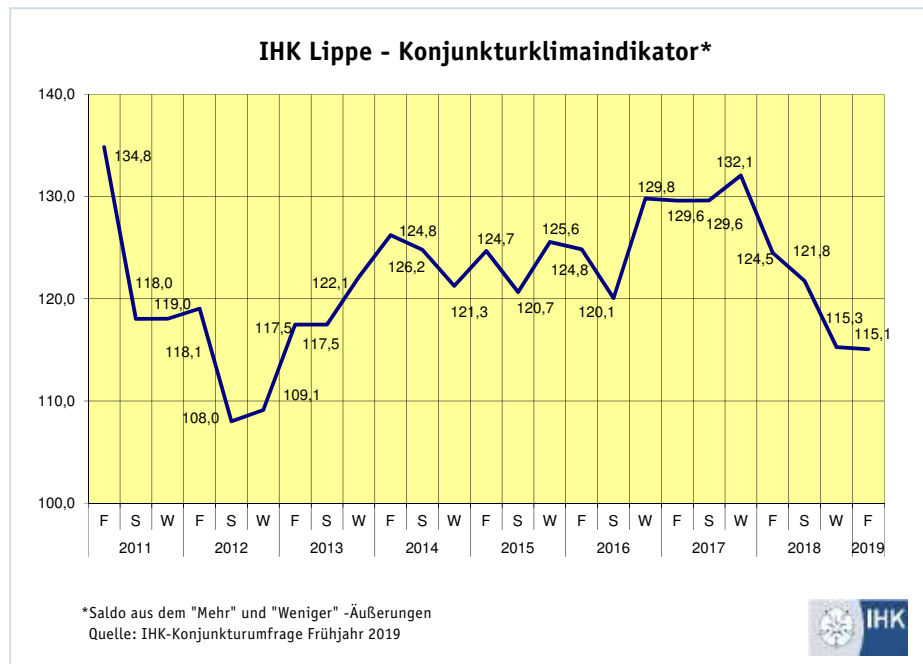
Ein Sechstel der antwortenden Unternehmen wird vermutlich Arbeitsplätze reduzieren, weil das Auftragsvolumen kleiner geworden ist. Einige Betriebe wollen rationalisieren. Anderen ist die Belastung durch die zum Teil sehr stark gestiegenen Personalkosten zu hoch.

INDUSTRIE: VORSICHTIG OPTIMISTISCH

Die lippischen Industrieunternehmen sind mit ihrer aktuellen Geschäftslage weniger zufrieden als im Winter 2018. Nur noch vier von zehn Industrieunternehmen (Winter 2018: jedes zweite Unternehmen) vergeben die Note „gut“. Der Anteil derjenigen, die schlechte Konjunkturnoten verteilen, hat sich auf knapp ein Achtel leicht erhöht. Einzelne Branchen klagen über schleppende Auftragsgänge und schlecht ausgelastete Kapazitäten. Die Automobilzulieferer leiden unter rückläufigen Verkaufszahlen der Autoindustrie.

Positive Signale kommen aus der Elektro- und Metallindustrie. Die chemische Industrie vergibt kaum gute Konjunkturnoten. In der Kunststoffindustrie nimmt der Anteil der Unzufriedenen zu. Im Maschinen- und Fahrzeugbau informieren nahezu unverändert zwei Drittel der Betriebe über eine gute Geschäftslage, aber auch hier steigt der Anteil derjenigen, die schlechte Konjunkturnoten verteilen.

Erfreulicherweise ziehen die Geschäftserwartungen in der heimischen Industrie wieder an: ein Viertel (Winter 2018: ein Fünftel) blickt optimistisch in die Zukunft. Die Geschäftsbeziehungen mit vorhandenen Kunden sollen ausgeweitet und Neukunden gewonnen werden. Produktinnovationen sind geplant, um zusätzliche Umsatzpotenziale heben zu können. Der Anteil der Pessimisten sank von einem Viertel auf ein Fünftel.



Die positiven Aussichten ziehen sich durch nahezu alle Branchen. Eine Ausnahme bilden die Elektro- und Kunststoffindustrie. Diese beiden Branchen schätzen ihre Zukunftsaussichten eher skeptisch ein.

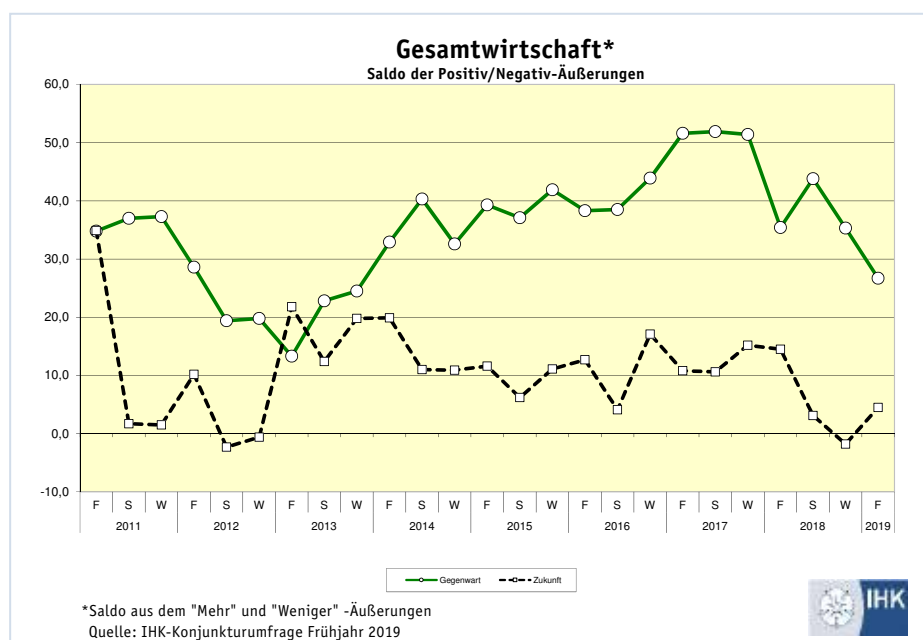
Die Umsatzprognosen fallen sehr unterschiedlich aus: Einerseits steigt der Anteil derjenigen, die ein weiteres Umsatzplus erwarten. Andererseits hat sich der Anteil derjenigen, die Umsatzrückgänge befürchten, fast verdreifacht. Die Erträge bleiben nahezu ausnahmslos unter Druck.

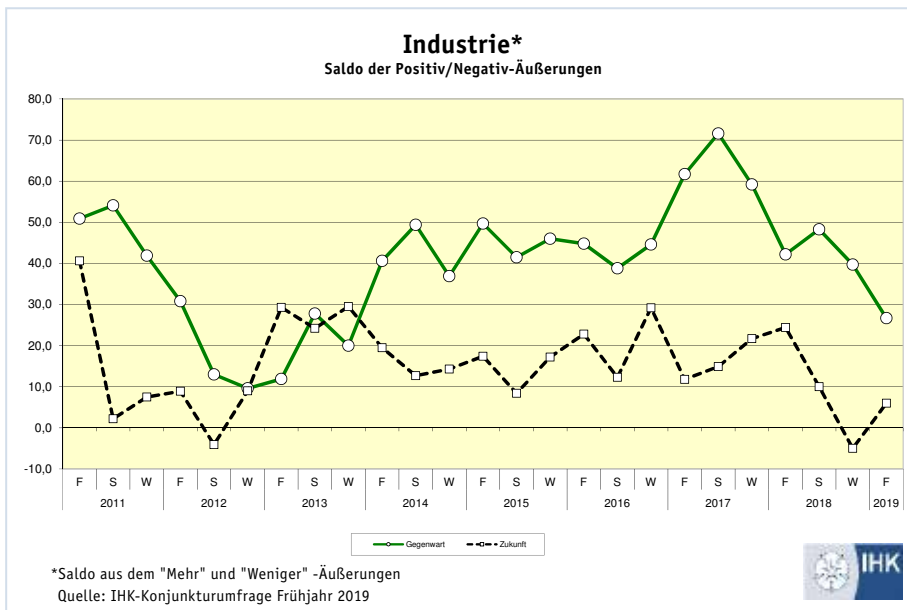
EXPORT: ABGESCHWÄCHTES WACHSTUM

Die Wettbewerbsposition der lippischen Wirtschaft im Ausland hat sich tendenzi-

ell verschlechtert. Dies gilt sowohl für die exportstarke Elektrotechnik als auch für die Kunststoff- und Metallindustrie. Hintergrund dieser Entwicklung ist der hohe Wettbewerbsdruck durch Billiganbieter auf Grund der niedrigeren Lohnkosten und Umweltstandards. Im Maschinen- und Fahrzeugbau ist eine Verbesserung eingetreten. In der chemischen Industrie gab es keine nennenswerten Veränderungen.

Die Prognosen bezüglich der Entwicklung der Exportmengen für die nächsten zwölf Monate haben gegenüber der Vorumfrage leicht angezogen. Neukunden beziehungsweise neue Märkte stehen im Fokus der heimischen Industrie. In den





einzelnen Branchen setzen insbesondere die Chemische Industrie sowie der Maschinen- und Fahrzeugbau auf weiter steigende Exportmengen. Zitat eines Unternehmers: „Unsere technischen Produkte werden im Ausland als qualitativ hochwertig wahrgenommen.“ Der Ursprungshinweis „Made in Germany“ hat im Ausland einen guten Klang. Meldungen, dass die Auslandsnachfrage nachlassen könnte, kommen aus Unternehmen, die nach Großbritannien bzw. in die Türkei liefern.

BAU: KONJUNKTURAMPEL AUF GRÜN

Das Konjunkturbarometer bei den IHK-zugehörigen Unternehmen im Baugewerbe zeigt nach oben. Die Auftragsbücher sind sehr gut gefüllt und die Kapazitäten stark ausgelastet. Die antwortenden Unternehmen gehen von weiter steigenden Umsätzen aus. Die Ertragslage ist zurzeit gut.

Um die Nachfrage zu bedienen, mussten die Bauunternehmen im letzten Jahr mehr als geplant investieren, daher sinkt die Investitionsneigung für das laufende Jahr. Die positive Entwicklung wird sich fortsetzen. Die größten Herausforderungen sind der Fachkräftebedarf, die Arbeitskosten und erwartete Preissteigerungen.

HANDEL: STIMMUNGSEINBRUCH

Im Handel sackte der IHK-Konjunkturklimaindikator weiter ab. Mit 112,1 Punkten lag er so niedrig wie zuletzt im Frühjahr 2015. Nur noch vier von zehn Händlern (Winter 2018: jeder zweite Händler) beurteilen ihre aktuelle Lage mit gut. Der Stimmungseinbruch ist auf den Großhandel zurückzuführen, der über eine schleppende Nachfrage berichtet. Das hat zur Folge, dass die Lagerbestän-

de größer als saisonüblich waren. Im Einzelhandel hat sich demgegenüber das Blatt gewendet: Die aktuelle Geschäftslage wird im Vergleich zur Vorumfrage wieder besser beurteilt. Ein Unternehmen führt als Grund für seine positive Einschätzung „das modisch richtige Angebot zu ehrlichen Preisen“ an. Der Anteil der Einzelhändler, die das Kaufverhalten als „kauffreudig“ bezeichnen, ist gestiegen. Einzelhändler mit Fachgeschäften in Innenstadtlagen sind demgegenüber eher skeptisch gestimmt. Eine sinkende Kundenfrequenz und der zunehmende Online-Einkauf machen diesen Unternehmen stark zu schaffen.

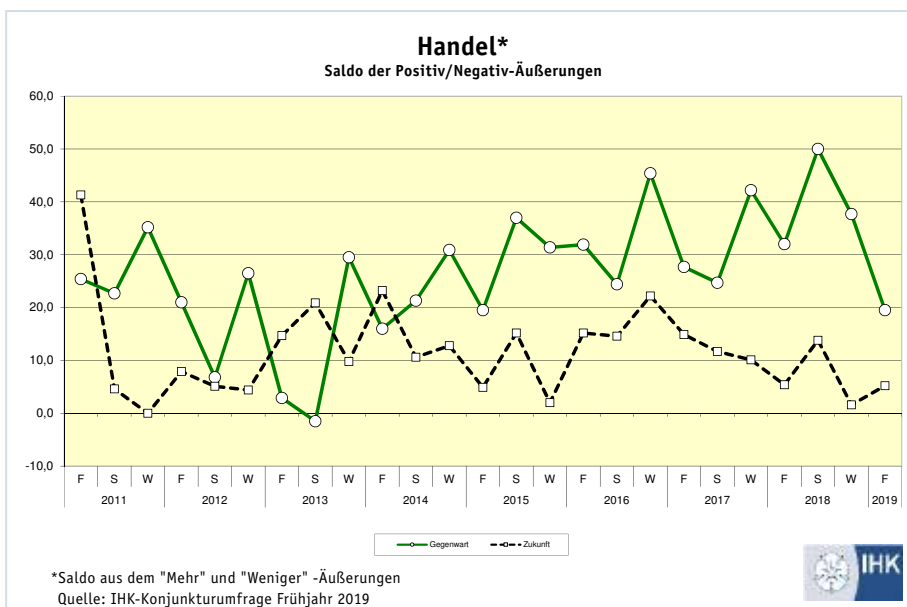
Die Geschäftserwartungen verbessern sich leicht, weil der Großhandel wieder optimistischer in die Zukunft blickt. Ein gutes Sortiment und die Optimierung von Prozessen bilden im Großhandel die Basis für diese Einschätzung. Zurückhaltende Stimmen kommen von den Großhändlern, die vornehmlich Kunden im Industriebereich bedienen. Sie befürchten negative Auswirkungen auf ihre Geschäfte durch einen möglichen Brexit und durch den Protektionismus der USA. Der Einzelhandel bleibt skeptisch, denn der Markt wächst nicht und der Wettbewerb ist stark.

Chancen sehen einige Einzelhändler darin, dass sie sowohl stationär als auch online eine gute Shop-Lösung bieten und mit hoher Fach- und Beratungskompetenz überzeugen. Im Großhandel stehen eine flexible und schnelle Belieferung sowie neue Modelle und Produkte im Vordergrund.

DIENSTLEISTER: STABILE KONJUNKTUR

Im Dienstleistungssektor bewegt sich die Konjunktur auf dem Niveau der Winterumfrage. Die Stimmung ist seit einem Jahr unverändert: Vier von zehn Unternehmen informieren über eine gute Geschäftslage, nur acht Prozent bewerten ihre Situation mit „schlecht“.

Bei den unternehmensbezogenen Dienstleistern haben sich unterschiedliche Entwicklungen vollzogen: Steigende Umsätze führten dazu, dass sich die konjunkturelle Situation bei den EDV-Unternehmen nochmals leicht verbessert hat. Ähnliches gilt auch für die Unternehmensberater. Architektur- und Ingenieurbüros sind demgegenüber überwiegend zufrieden. Die Immobilienwirtschaft informiert über eine unverändert gute wirtschaftliche Lage. Die Situation im Versicherungsgewerbe hat sich etwas entspannt: Das niedrige Zinsniveau und der hohe



Wettbewerbsdruck belasten unverändert die Geschäfte. Durch eine qualitativ hochwertige Beratung können jedoch Kunden gebunden werden. Wieder eingetrübt hat sich die Stimmung im Verkehrsbereich. Hohe Betriebskosten wegen steigender Maut- und Energiekosten sowie die Dieselproblematik tragen zu diesem Stimmungsbild bei.

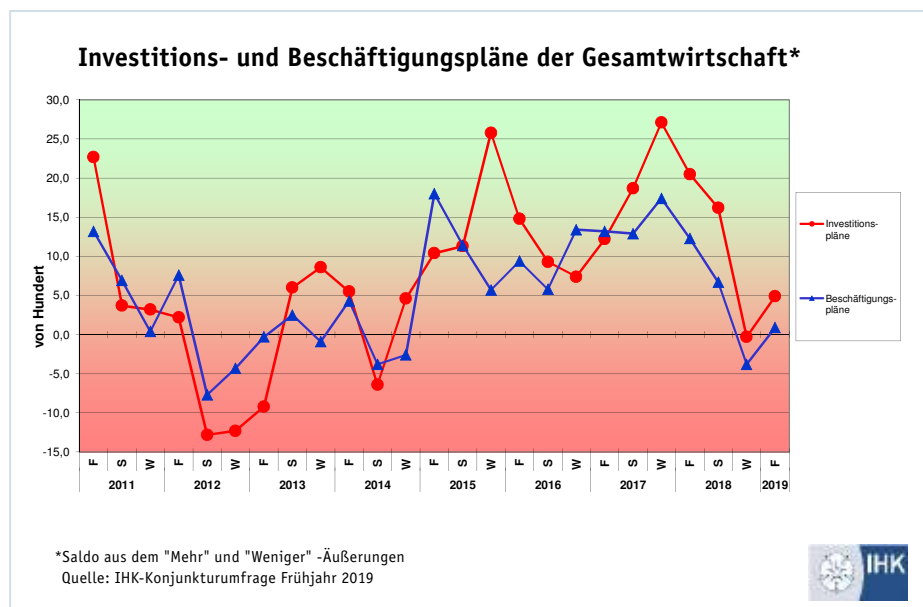
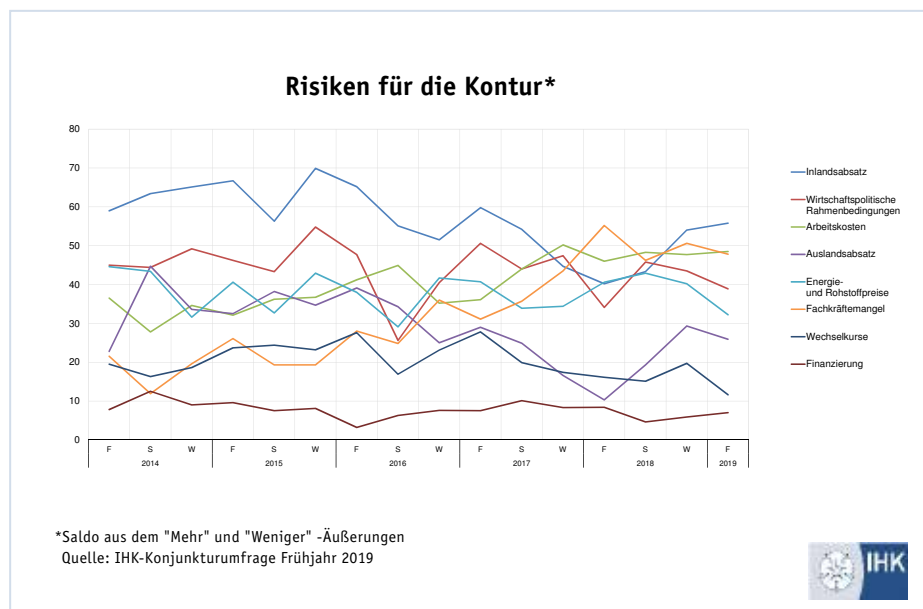
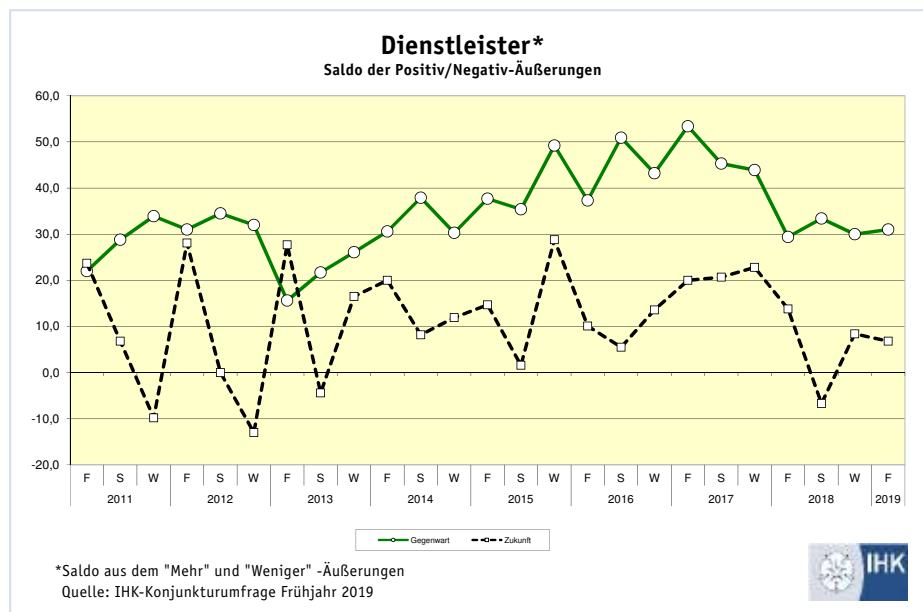
Der Blick in die Zukunft bleibt bei den Dienstleistern positiv: ein Fünftel ist optimistisch, der Anteil der Pessimisten liegt bei einem Siebtel. Das Verkehrsgewerbe und die Immobilienwirtschaft erwarten aufgrund des vorliegenden Auftragsbestandes in den nächsten zwölf Monaten Umsatzzuwächse. Die unternehmensbezogenen Dienstleister sind eher skeptisch, da sie einen schleppenden Auftragseingang verzeichnen. Sie nehmen deshalb vorsorglich ihre Umsatzplanungen zurück. Zum Teil melden Unternehmen auch Einbußen durch den Rückzug größerer Kunden.

Chancen sieht das Dienstleistungsgewerbe zum einen im Umbau der Arbeitsstrukturen und zum anderen im strategischen Ausbau der Kernkompetenz. Hohe Flexibilität und Servicebereitschaft werden vom Kunden honoriert. Mit neuen Produkten und Dienstleistungen werden zusätzliche Kundenpotenziale erschlossen. Die eigene Weiterbildung und die der Mitarbeiter ist den Dienstleistern ebenfalls sehr wichtig.

Eine der größten Herausforderungen sind fehlende Fachkräfte. Im Verkehrsgewerbe steht dieses Risiko an erster Stelle. Stärker als in der Gesamtwirtschaft werden zu dem die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen kritisiert: Hohe Steuern und Sozialabgaben belasten die Unternehmen ebenso wie Regulierung seitens der EU und des deutschen Gesetzgebers, da sich diese nicht refinanzieren lassen.

An der aktuellen Konjunkturumfrage beteiligten sich 235 Unternehmen mit knapp 19.000 Beschäftigten in Lippe. Diese Unternehmen gehören zu den Bereichen Industrie, Bau, Handel, Dienstleistung und Kreditgewerbe.

Die IHK Lippe bedankt sich ganz herzlich bei allen Unternehmen, die die Konjunkturumfrage beantwortet haben.





Matthias Böttcher von der IHK hat den Quick-Check beim Unternehmen begleitet. Im Gespräch: Nelli Rodriguez Martinez (Mitarbeiterin von pro office), Pedro Rodrigues (Fraunhofer IOSB-INA), Bernd Stracke (Geschäftsführer von pro office), Matthias Böttcher (IHK Lippe) (v.l.n.r)

Fotos: IHK Lippe

pro office treibt Digitalisierung voran

Baustellen anpacken

20. März 2019, 8 Uhr morgens. Rathaus Lemgo. Der Sitzungssaal ist bis auf den letzten Platz besetzt. Unternehmerfrühstück. Auf der Tagesordnung: „Digitalisierung“. Das treibt offensichtlich nicht nur uns um. Wir selbst haben schon viel digitalisiert. Aber es hakt auch noch an einigen Stellen. Bevor es losgeht, diskutieren wir schon: Was machen die anderen? Wo sind die Baustellen und wie geht man sie an? Dann geht's los: Spannend sind die Beispiele aus dem Handwerk: Ganze Dachstühle, die von Robotern vorgefertigt werden. Hätte ich nicht gedacht. Am Ende gibt dann Klaus-Peter Jansen vom Spitzencluster it's OWL in seinem Vortrag den entscheidenden Tipp. Es gibt in Ostwestfalen-Lippe für den Mittelstand nicht nur Beratungskompetenz zu allen Fragestellungen rund um die Themen Digitalisierung und Industrie 4.0, sondern auch attraktive Fördermittel. Und: Matthias Carl von der IHK, der auch in Lemgo dabei war, unterstützt auf diesem Weg und bietet Gespräche im Unternehmen an. Gesagt, getan. Am nächsten Tag

vereinbare ich mit der IHK einen Termin bei uns in Lemgo.

ERSTGESPRÄCH MIT DER IHK IM UNTERNEHMEN

Am 9. April stehen Matthias Carl und sein neuer Kollege Matthias Böttcher auf der Matte. Zunächst erkläre ich den beiden gemeinsam mit meiner IT-Expertin Nelli Rodriguez Martinez, wie unser Geschäftsmodell und unsere Arbeitsabläufe aussehen. Klar wird dabei, wir waren in der Vergangenheit nicht untätig: Unser Online-Shop ist – neben unserem Kerngeschäft im Bereich Büro- und Objekteinrichtung – sehr erfolgreich. Schon vor drei Jahren haben wir mit der Effizienzagentur NRW und dem Institut für wirtschaftliche und technologische Unternehmensführung (IWT) im Rahmen einer Potenzialberatung die Lageroptimierung für unseren Online-Shop durchgeführt. Wir planen die Büroeinrichtungen für unsere Kunden digital. Wir wickeln unsere Auftragsprozesse digital ab.

An einigen Stellen gibt es aber Brüche im

Prozess. Schnittstellen, an denen Aufträge ausgedruckt werden, Daten manuell übertragen werden müssen. Da passen die Systeme nicht zusammen. Ein weiteres Thema, das auf den Tisch kommt: Mein Geschäftspartner weiß alles über Kunden und Lieferanten, über besondere Konditionen und Rabatte. Bald geht er in Ruhestand. Dieses umfangreiche Wissen müssen wir also irgendwie retten und am besten in unsere Software integrieren.

Im zweiten Teil des Gesprächs geht es darum, welche konkreten regionalen Unterstützungsangebote es gibt, um unsere Fragestellungen zu bearbeiten. Carl und Böttcher empfehlen z.B. einen kostenfreien Quick-Check durch eines der Fraunhofer-Institute in Lemgo oder Paderborn. Die bieten eine kostenfreie Analyse des Auftragsabwicklungsprozesses an. Weitere Themen: Attraktive Förderprogramme für den Mittelstand, um Digitalisierungsprojekte umzusetzen. Im Anschluss schicken mir Carl und Böttcher noch Infos zu den Förderprogrammen zu und stellen den Draht zu Pedro Rodrigues her. Er führt

beim Fraunhofer IOSB-INA in Lemgo u.a. Prozessanalysen und Industrie 4.0-Checks durch.

WAS EIN QUICK-CHECK BRINGT

Der Quick-Check findet dann am 13. Mai statt. Pedro Rodrigues fühlt dabei unseren Prozessen auf den Zahn. Wo landen die Daten? Wie wird kommuniziert? Welche Systeme nutzen wir? Wo gibt es Medienbrüche? Und warum? Er fragt, welche Schnittstellen es mit Kunden und Lieferanten gibt, welche Risiken bestehen oder was passiert, wenn wichtige Mitarbeiter ausfallen. Das Ganze wird bei einem Betriebsrundgang vertieft. Am Ende sind ihm einige Punkte aufgefallen, wie unsere Abläufe optimiert werden können. So sollten wir Schnittstellen sowohl zu unserem

Online-Shop als auch zum Wareneinkauf mit dem Warenwirtschaftssystem schaffen. Oder Barcodes auf den Kommissionierscheinen nutzen. Dies reduziert Fehler und spart Zeit.

WIE GEHT ES WEITER?

Wir wissen nun genauer, wie wir welche Baustellen anpacken müssen. Im Team entscheiden wir jetzt über die Prioritäten. Und dann überlegen wir, wer dafür der passende Partner ist, Fraunhofer oder doch ein Dienstleister. Wenn es passt, können wir eines der Förderprogramme nutzen. Das kann sich lohnen. Denn für ein Projekt mit einem Forschungspartner aus OWL gibt es bis zu 60.000 Euro Zuschuss. Und wenn das nicht klappt, wissen wir, wer uns weiterhilft.



Das pro office Team mit Stephan Neumann (l.), Nelli Rodriguez Martinez (2.v.l.) und Bernd Stracke (r.) beim Quick-Check mit Pedro Rodrigues vom Fraunhofer IOSB-INA (2.v.r)

Die pro office Büro- und Objekteinrichtung Vertriebsgesellschaft mbH in Lemgo gestaltet Bürokonzepte und stattet Objekte mit hochwertigen Büro- und Designmöbeln aus. Aktuell arbeiten 160 Mitarbeiter an elf Standorten, davon 28 in Lemgo.

Neu im Boot – Ihr Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema Digitalisierung, Innovation und Industrie 4.0



Möchten auch Sie das Thema Digitalisierung und Industrie 4.0 in Ihrem Unternehmen konsequent angehen? Was kommt auf Sie zu? Was sollen

Sie zuerst anpacken? Lohnt sich der Aufwand? Wer unterstützt Sie? Wir kommen für eine Erstberatung auch in Ihr Unternehmen.

Dr. Matthias Böttcher ist seit dem 1. April 2019 Referent für Technologietransfer bei der IHK. Er berät - neben Matthias Carl - lippische Unternehmen aller Branchen und Größen über konkrete Unterstützungsangebote in OWL, vermittelt geeignete Forschungspartner und findet passende Förderprogramme für Ihr Unternehmen.

1969 | 2019
50 Jahre
GOLDBECK

Bauen mit System

Schnell, wirtschaftlich und nachhaltig.

WEITERBILDUNGSTERMINE

AUSSENWIRTSCHAFT, SPRACHEN

Tagesseminare

Organisation des betrieblichen Zollwesens - Was der Zollbeauftragte wissen muss	02.09.2019	220,00 EUR
Abwicklung von Exportgeschäften	06.09. + 24.09.2019	460,00 EUR

Zertifikatsseminare

Business English Geschäftskorrespondenz 2	04.09. - 06.11.2019	175,00 EUR
Technical English 2	04.09. - 06.11.2019	175,00 EUR

BETRIEBSWIRTSCHAFT

Lehrgänge

Geprüfte/-r Technische/-r Betriebswirt/-in	06.11.2019 - 02.03.2022	3.800,00 EUR
--	-------------------------	--------------

FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN, INVESTITIONEN, STEUERN

Tagesseminar

Controlling Grundlagen	05.09.2019	220,00 EUR
------------------------	------------	------------

Zertifikatsseminar

Fachkraft für betriebliches Rechnungswesen (IHK) Baustein 3: Jahresabschluss, betriebliche Steuern	02.09. - 12.12.2019	550,00 EUR
---	---------------------	------------

Lehrgang

Update Bilanzbuchhalter/-innen	11.09. - 12.12.2019	92,00 EUR
--------------------------------	---------------------	-----------

KOMMUNIKATION UND PERSÖNLICHE ARBEITSTECHNIKEN

Tagesseminare

Professionell verhandeln	12.09.2019	220,00 EUR
Umgang mit Druck und miesen Verhandlungstricks	13.09.2019	220,00 EUR
Organisation am Arbeitsplatz	29.08.2019	220,00 EUR

PERSONAL UND AUSBILDUNGSWESEN

Tagesseminar

Der Ausbilder als Coach: Ausbildung attraktiv gestalten	10.09.2019	250,00 EUR
---	------------	------------

Zertifikatsseminar

Fachkraft für Personalwesen (IHK) – Personalbeschaffung, -entwicklung	12.09. - 17.12.2019	375,00 EUR
--	---------------------	------------

Lehrgänge

Ausbilder/-in nach AEVO in Teilzeit	27.09.2019 - 25.01.2020	575,00 EUR
Ausbilder/-in nach AEVO – kompakt	23.09. - 28.09.2019, 17.09.2019, 07.10.2019	405,00 EUR
Geprüfte/-r Personalfachkaufmann/-frau	23.09.2019 - 25.10.2021	2.990,00 EUR



Vernichtung von Akten und Datenträgern

Damit sensible Daten bleiben, was sie sind: Streng vertraulich!

Veolia Umweltservice West GmbH
Industriestraße 9 • 32694 Dörentrup
Telefon: 05265 9499-0



Maucke Sicherheits- & Feuerlöschtechnik e.K.

- Wartung und Verkauf von Feuerlöschern
- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (NRA)
- Pyrotechnische Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
- Feststellanlagen • Brandmeldeanlagen
- Löschwassertechnik
- Stationäre Löschanlagen
- Baulicher Brandschutz
- Flucht- und Rettungswegsteuerung

Am Windbusch 5 • 32758 Detmold • ☎ 0 52 31 - 910 17 33

www.mft-maucke.com

RECHT**Zertifikatslehrgang**

Betriebliche/r Datenschutzbeauftragte/r (IHK)

04.09. - 27.09.2019

1.500,00 EUR

ORGANISATION UND FÜHRUNG**Zertifikatsseminar**

Eventmanager/-in (IHK)

31.08. - 07.12.2019

1.350,00 EUR

Projektmanager/-in (IHK)

07.09. - 14.12.2019

890,00 EUR

AZUBIS**Seminare**

Prüfungsvorbereitung Kaufleute für Büromanagement

02.09. - 04.11.2019

220,00 EUR

Prüfungsvorbereitung Industriekaufleute

29.08. - 31.10.2019

220,00 EUR

Prüfungsvorbereitung Bankkaufleute

02.09. - 04.11.2019

220,00 EUR

Tagesseminar

Lernen in der Ausbildung: die richtigen Lernformen nutzen

06.09.2019

220,00 EUR

Preise zzgl. Unterlagen und ggfs. Prüfungsgebühr

Nähere Informationen erhalten Sie bei ANDRÉ REINISCH, Tel. (05231) 7601-35, E-Mail: reinisch@detmold.ihk.de. Informieren Sie sich auch über finanzielle Förderungen wie **Bildungsprämie, Bildungsscheck NRW oder Aufstiegsfortbildungsförderung!**

Aus wettbewerbsrechtlichen Gründen sind wir verpflichtet, auf alle Anbieter hinzuweisen, die Vorbereitungslehrgänge zu den Fortbildungsprüfungen der IHK Lippe anbieten und uns diese melden. Eine Zusammenstellung finden Sie unter <http://wis.ihk.de/anbieterliste.html>.



**Lippe.
Starker Standort.**

Gemeinsam
nach vorn.

www.unternehmen-lippe.de

Zukunft
Unternehmen
in Lippe



**Lipper.
Starke Typen.**

Gemeinsam
nach vorn.

www.unternehmen-lippe.de

Zukunft
Unternehmen
in Lippe



SEMINARTERMINE

ORGANISATION AM ARBEITSPLATZ

Zunehmende Arbeitsverdichtung und Arbeitsdruck verlangen den Beschäftigten immer mehr ab. Besonders Fachkräfte mit organisatorischen und kaufmännischen Aufgaben in Büro, Verwaltung und Dienstleistung erfahren dies trotz oder wegen der neuen Kommunikationstechnik am Arbeitsplatz. Eine effiziente Arbeitsplatzorganisation gehört zu den Erfolgsstrategien in Verwaltung und Büro. Die Teilnehmer/-innen befassen sich intensiv mit dem Umgang von Arbeitszeit. Sie erkennen die Vorteile strukturierter Arbeitsplatzorganisation und erarbeiten Lösungen zur Effizienzsteigerung in der täglichen Praxis.

Dazu lernen die Teilnehmer/-innen geeignete Organisationsmethoden und -mittel kennen, die am Arbeitsplatz eingesetzt werden können.

Zielgruppe: Verwaltungsangestellte, Kaufmännische Fachkräfte, Beschäftigte in Vertrieb, Einkauf, Personalwesen und Sekretariat sowie Selbstständige mit Büro- und Organisations-tätigkeit.

Termin: 29.08.2019, 09:00 –17:00 Uhr

Kosten: 220,00 Euro, inkl. Verpflegung, zzgl. Seminarunterlage

EVENTMANAGER/-IN (IHK)

Der Zertifikatslehrgang zum/zur „Eventmanager/-in (IHK)“ gibt einen systematischen Überblick für die Organisationsplanung und Umsetzung gelungener Veranstaltungen. Sie erhalten bewährtes Handwerkszeug zu Vorgehensweisen in Ihrer täglichen Arbeit mit Veranstaltungen. Der Praxislehrgang bietet Ihnen den perfekten Einstieg in das Veranstaltungsmanagement. Die von Ihnen zu organisierende Veranstaltung ist ein Imagefaktor für Ihr Unternehmen.

Zielgruppe: - Einsteiger/-innen und Fortgeschrittene, die im Veranstaltungsbereich tätig sind – Mitarbeiter/-innen aus Marketing-, Event-, und Kommunikationsabteilungen aller Branchen – Eventmanager/-innen aus öffentlichen Einrichtungen, Hotels, Discotheken, Theatern – Sekretärinnen, Assistenten/-innen, Vertriebsmitarbeiter/-innen, Mitarbeiter/-innen, die mit der Organisation von Ver-

anstaltungen betraut sind oder zukünftig eine solche Aufgabe übernehmen, – Personen, die eine Tätigkeit in Bereich Eventmanagement anstreben und sich einen Einblick in diese Tätigkeit verschaffen möchten.

Termin: 31.08.2019–07.12.2019, 09:00–16:15 Uhr

Kosten: 1350,00 Euro, zzgl. Seminarunterlage

ORGANISATION DES BETRIEBLICHEN ZOLLWESENS

Die zollverantwortlichen Mitarbeiter stehen im Spannungsfeld zwischen komplexen gesetzlichen Anforderungen und den Forderungen und Wünschen von Exportkunden, Kollegen und Vorgesetzten. Außerdem wird die tägliche Arbeit durch verschiedene Auflagen und Bestimmungen der Zollverwaltung, des BAFA, des Luftfahrtbundesamtes sowie durch diverse ausländische Vorschriften (z. B. US-Re-Exportkontrolle) zusätzlich erschwert. Nicht selten hört man deshalb Aussagen wie „ich stehe immer mit einem Bein im Gefängnis“ und tatsächlich können Feststellungen während einer Zollbetriebsprüfung mitunter gravierende finanzielle, bußgeldrechtliche und sogar strafrechtliche Konsequenzen haben.

Die Teilnehmer/-innen lernen die gesetzlichen Anforderungen an Exporteure kennen und erhalten konkrete Praxisbeispiele und Hinweise, wie die Einhaltung von Exportgesetzen im Unternehmen zu organisieren und zu dokumentieren ist. Dabei wird auch auf die Erstellung von verschiedenen Arbeits- und Organisationsanweisungen für Zollzwecke eingegangen.

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aus der Export- und Zollabteilung, Exportkontrollbeauftragte, Ausführungsverantwortliche, Zollbeauftragte. Vorkenntnisse werden vorausgesetzt.

Termin: 02.09.2019, 09:00–17:00 Uhr

Kosten: 220,00 Euro, inkl. Verpflegung, zzgl. Seminarunterlage

FACHKRAFT FÜR BETRIEBLICHES RECHNUNGSWESEN BAUSTEIN 3 JAHRESABSCHLUSS UND BETRIEBLICHE STEUERN

Dieses Seminar führt in die Erstellung des Jahresabschlusses ein mit der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bilanz.

Darüber hinaus werden beeinflussende Faktoren wie betriebliche Steuern, Investitionen etc. behandelt. Ziel dieses Seminars ist es, neben der Vermittlung von theoretischem Wissen auch intensiv auf praktische Vorgehensweisen einzugehen.

Zielgruppe: Kaufmännische Mitarbeiter/-innen, Berufswiedereinsteiger/-innen, Existenzgründer/-innen sowie Budgetverantwortliche. Vorkenntnisse des betrieblichen Rechnungswesens, der Buchhaltung und Kosten- und Leistungsrechnung sind für einen optimalen Lehrgangserfolg erforderlich.

Termin: 02.09.2019, Mo. und Do. 18:00–21:15 Uhr

Kosten: 550,00 Euro, inkl. Lernmittel

BETRIEBLICHE/-R DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE/-R (IHK)

Die Umsetzung der datenschutzrechtlichen Verpflichtungen ist für viele Unternehmen eine größere Herausforderung geworden. Zeitgleich wächst der Umsetzungsdruck, sei es durch eine geänderte Gesetzeslage, Datenpannen oder Datenkriminalität. Deshalb hat der Gesetzgeber zur Unterstützung der Geschäftsführung den betrieblichen Datenschutzbeauftragten vorgesehen oder sogar vorgeschrieben. Sein Profil ist klar definiert: Die Aufgabe darf nur übernehmen, wer die erforderliche Fachkunde und Zuverlässigkeit besitzt. Erwerben Sie mit diesem Zertifikatslehrgang alle erforderlichen Fachkenntnisse des/der Datenschutzbeauftragten. Holen Sie sich praxisnahe Hilfestellung bei der Erfüllung Ihrer Aufgaben. Der Lehrgang endet nach erfolgreichem Abschluss mit einem Zertifikat.

Zielgruppe: Der Lehrgang richtet sich branchenübergreifend an zukünftige oder bereits bestellte betriebliche Datenschutzbeauftragte, verantwortliche Führungskräfte und Mitarbeiter.

Termin: 04.09.–06.09., 09.09.+10.09.,

26.09.+27.09.2019, jeweils 09:00 – 16:15

Kosten: 1500,00 Euro, zzgl. Lernmittel

BUSINESS ENGLISH

GESCHÄFTSKORRESPONDENZ 2

Dieses Seminar knüpft da an, wo Basiswissen endet und weitergehendes Wissen aufgebaut werden soll. Es wird in englischer Sprache unterrichtet. Bei Sprachschwierigkeiten wird auf Deutsch umgeschaltet. Fachdiskussionen werden in englischer Sprache geführt und es wird auf die individuelle Sprachanwendung der Teilnehmer/-innen eingegangen.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen im kaufmännischen Bereich mit Englisch-Vorkenntnissen (mind. 6 Jahre Schulenglisch bzw. Niveau A2/B1 des Europäischen Referenzrahmens)

Termin: 04.09.2019–06.11.2019, Mi. 18:30–20:45 Uhr

Kosten: 175,00 Euro, zzgl. Lernmittel

CONTROLLING GRUNDLAGEN

Ein funktionierendes Controlling-System entwickelt Transparenz in allen betriebswirtschaftlichen Teilbereichen. Planung, Steuerung, Kontrolle und Optimierung stellen hohe Anforderungen an die Prozessbeteiligten. Controlling produziert nachhaltig Sicherheit. Unternehmen ohne Controlling-System gefährden die Ertragslage und die Existenz.

Controlling ist ein unverzichtbares betriebswirtschaftliches Führungsmittel, unabhängig von der Unternehmensgröße.

Zielgruppe: Unternehmer/-innen, Führungskräfte, Berater/-innen, Assistenten, Controlling-Nachwuchskräfte, mit Controlling-Aufgaben betraute Buchhaltungsmitarbeiter/-innen

Termin: 05.09.2019, 09:00–17:00 Uhr

Kosten: 220,00 Euro, inkl. Verpflegung, zzgl. Seminarunterlage

Infos

RENATE RÜSCHENPÖHLER

Tel. 05231 7601-36
rueschenpoehler@detmold.ihk.de

ALINA KLUCKHUHN

Tel. 05231 7601-33
kluckhuhn@detmold.ihk.de

ANDREA SCHLÜTER

Tel. 05231 7601-31
schlueter@detmold.ihk.de

AUSLANDSGESCHÄFTE SICHER UND GUT INFORMIERT ABWICKELN

Trotz aller politischen Unsicherheiten wie des Brexits, der Russland-Sanktionen und der Spannungen in der Türkei baut der deutsche Mittelstand seit Jahren konsequent seine Auslandsaktivitäten aus – auch über die europäischen Grenzen hinaus.

Der zunehmend globale Wettbewerb ist für die deutschen mittelständischen Unternehmen Chance und Risiko zugleich. Die steigende Importkonkurrenz, der Wegzug wichtiger Kunden und der zunehmende Druck in der Zulieferindustrie sind nur einige Beispiele. Gleichzeitig aber bietet das Auslandsgeschäft seit Jahren mehr Absatzmöglichkeiten als der Binnenmarkt. Dank der Öffnung der Märkte und der Digitalisierung sind Outsourcing und Offshoring auch für Mittelständler einfacher geworden.

Über den Ausbau des Exportgeschäftes, die Auslagerung von Produktionsprozessen und Auslandsinvestitionen können sich mittelständische Unternehmen den veränderten Marktbedingungen anpassen sowie ihre Wettbewerbsfähigkeit stärken. Dabei ist das vielzitierte Global Village – das globale Dorf – am Ende des Tages eben doch kein Dorf. Die Rechtslage in den europäischen Ländern ist nach wie vor unterschiedlich – jedes Land hat seine eigene Ordnung. Dies kann – gerade für kleinere und mittelständische Unternehmen – eine echte Herausforderung sein. Es müssen entsprechende Sicherheiten wirksam vereinbart werden. Ein Patentrezept gibt es hier nicht. Was zudem fehlt, ist die räumliche Nähe zum Kunden. Es gilt, diese so weit wie möglich zu überbrücken.

Eine solide Informationsgrundlage

Wenn Sie mit Ihrem Unternehmen den Schritt ins Ausland planen, sollten Sie zunächst solide Informationen über das Zielland einholen. Dies ist die vielleicht wichtigste Grundlage für all Ihre Auslandsaktivitäten. Dazu gehören neben der Einschätzung von Länder Risiken und politischen Umständen auch Informationen zu Zahlungsbedingungen, Garantierarten, Lieferbedingungen und Absicherungsmöglichkeiten für Exporte und Importe. Auch kulturelle und sprachliche Besonderheiten sollten Sie berücksichtigen, um



„Auslandsgeschäft.
Einfach machen!“

eine reibungslose, im besten Fall von beiderseitigem Vertrauen geprägte Geschäftsbeziehung aufzubauen. Gerade in Asien können Geschäftsgebaren und Business-Etikette ausschlaggebend für Ihren Geschäftserfolg sein.

Individuelle Lösungen zu allen Auslandsthemen

Rund um das Auslandsgeschäft ergeben sich verschiedenste unternehmerische Themen – vom Auslandszahlungsverkehr über Fremdwährungskonten und -absicherung bis hin zur Versicherung Ihrer Warentransporte bzw. zur Absicherung und Finanzierung von Lieferungen und Leistungen auf der Import- und Exportseite. Mit individuellen Lösungen, die speziell auf Ihr Unternehmen, Ihre Pläne und Ihre Ziele abgestimmt sind, können Sie Ihre Auslandsaktivitäten entlang der gesamten Wertschöpfungskette abwickeln und absichern, Ihren internationalen Geld- und Warenverkehr optimieren und Ihre Außenhandelsbeziehungen stärken.

Jedes Auslandsgeschäft ist ein komplexes Unterfangen und für jedes Unternehmen ergeben sich individuelle Fragestellungen. Deshalb ist es umso wichtiger, mit einem Finanzpartner vor Ort zusammenzuarbeiten, der Ihr Unternehmen kennt und es im Idealfall schon seit längerem begleitet. Die genossenschaftlichen Banken verfügen nicht nur über ihre bankeigenen Auslandsexperten, sondern können auch auf das Spezialistennetzwerk der Genossenschaftlichen FinanzGruppe

zurückgreifen. Als Unternehmen profitieren Sie hier nicht nur von fundiertem Know-how, sondern auch von der Genossenschaftlichen Beratung – einer individuellen, persönlichen Beratung, die Ihr Unternehmen und Ihre unternehmerischen Ziele in den Mittelpunkt stellt. Mit dem starken genossenschaftlichen Partnernetzwerk an Ihrer Seite stehen Ihnen modernste Lösungen zur Verfügung. Gleichzeitig sichern Sie Ihren Zahlungs- und Warenverkehr bestmöglich ab.

Für mehr Informationen einfach QR-Code scannen.



Ihre Geschäftspartner im Internet

Arbeitnehmerüberlassung

Gefragtes Personal finden wir für Sie!

personal

www.personalmeyer.de
Telefon 05231.25050

m e y e r

Bürobedarf

NONFOOD.COM

1 HEIMVORTEIL ORT

Detmolder Bürobedarf XXL - vor Ort und Online
SB Abholmarkt mit über 500 m² Verkaufsfläche
ca. 20.000 Lager-Artikel auf Lieferschein/Rechnung

Schröder NONFOOD Handels GmbH
Van-Melle-Str. 1, Detmold /Nähe Güde
Tel: 05231-957040, Shop: nonfood.com

Gebäudereinigung

DeFa Gebäudeservice

Gebäudereinigung
Malerfachbetrieb

Am Königskamp 22a
33818 Leopoldshöhe
info@defa-service.de
www.defa-service.de

Tel. 05208 9583710
Fax 05208 9583711

Auftragsschweißen

Werkzeug kaputt? Laserschweißen!

- Auftragsschweißen
- Verbindungsschweißen
- Reparaturschweißen

steco laser-technik

steco-system-technik GmbH & Co. KG
Im Hengstfeld 42a • 32657 Lemgo
Tel. 05261 - 960 900 • info@laser-owl.de

KORF

- Bürobedarf
- Schulbedarf
- Bürotechnik
- Büromöbel

DAS BÜROZENTRUM Lemgo, Liemer Weg 49

www.korf.de

Ihr Partner in der Gebäudereinigung

Engelage GmbH
GEBÄUDEREINIGUNG

Griemensiek 21
32756 Detmold
www.gebaeudereinigung-engelage.de
info@gebaeudereinigung-engelage.de

Telefon (05231) 27271
Telefax (05231) 28868

OWL Toner

Toner TN-2120 ab 6,80 €
www.owl-toner.de

Ihr Partner für Sauberkeit

Horst Scheitzke
Gebäudereinigungs
GmbH & Co. KG

32105 Bad Salzuffeln
Siemensstraße 117
Tel.: 0 52 22 / 8 16 55

www.scheitzke.com

Beschriftungen

Beschriftungen
Digitaldruck
Schilder
Fahnen
und vieles mehr...

ComCut
WERBETECHNIK

Tel.: 0 52 31 / 57 01 66 Lagesche Straße 101
www.comcut-werbetechnik.de 32756 Detmold

Dienstleistungen

Das stille Örtchen zum Mieten
Toiletten und Toilettenwagen für
Ihre Baustelle und Veranstaltung

WC
Reiner
Bosse

Am Sportplatz 5 - 33813 Oerlinghausen
www.bosse-wc.de - 05202/914711 - info@bosse-wc.de

WEDER®
gruppe We care for you

Weder GmbH
Gildestr. 12
32760 Detmold

Tel.: 05231/30828-0
Fax: 05231/30828-39
www.weder-gmbh.de

Beschriftungen
Folientechnik
Aufkleber
Digitaldruck
Schilder
Beratung

www.stulgys.de

SEIT 1975
STULGYS
BEKANNT WIE EIN
BUNTER HUND

Digitaldruck

Detmolder
Digitaldruckzentrum

www.3d-detmold.com

Tel.: 05232/987770 · Fax: 9877760

Geschäftsdrucksachen, Großformatdruck,
Etiketten, Stempel, Lasergravur/-schnitt, ...
Die ganze Welt der Werbung - aus einer Hand!

Seit über 25 Jahren

Bilder/Rahmen

DECOART GALERIE

- Bilder & Rahmen
- Passepartouts
- Kunstdrucke
- Kaschierungen

Liemer Weg 59
32657 Lemgo
Tel.: 05261 - 944-130
www.galerie-decoart.de

Fördertechnik

IHR PERSÖNLICHER KONFIGURATOR FÜR
PALETTENFÖRDERER

JETZT KONFIGURIEREN:
WWW.PALETTENFÖRDERER24.DE

ANZEIGENPREISE

1-sp./15 mm hoch, 25,- € (Ortspreis)
30,- € (Grundpreis)
1-sp./30 mm hoch, 46,- € (Ortspreis)
54,- € (Grundpreis)

Infos unter Tel. 05231/911-195,
Bestellungen an aschwarzer@lmb-giesdorf.de

FÜR DIE PRAXIS

Recht & Steuern

Die nachfolgenden Urteile können auch direkt unter der Internet-Adresse www.detmold.ihk.de – Beraten und informieren/Recht/Aktuelle Gerichtsentscheidungen – abgerufen werden.

Wirtschaftsrecht

KÜNDIGUNG KOOPERATIONSVERTRAG

Bei der Frage der Berechtigung der Kündigung eines Kooperationsvertrags kommt es nicht nur auf die Schwere einzelner Vertragsverletzungen durch den Vertragspartner an. Die Kündigung kann auch dann berechtigt sein, wenn die Gesamtsituation eine Fortsetzung des Vertragsverhältnisses als unzumutbar erscheinen lässt.

So sprach das Oberlandesgericht Frankfurt einem Lieferanten das Recht zu, den bestehenden Kooperationsvertrag mit einer Drogeriemarktkette wegen ständiger Kürzungen der Rechnungen, der Ankündigung weiterer Rückforderungen, der Auslistung von Produkten bei Fortgeltung der Exklusivbindung und der Einführung einer eigenen Bio-Lebensmittelmarke seitens der Drogeriemarktkette zu kündigen.

Urteil des OLG Frankfurt vom 13.02.2019

12 U 13/17

JURIS online

VERSÄTETE KLAGE GEGEN GEBÜHRENBESCHIED MITTELS TELEFAX

Mit der Übermittlung einer Klage gegen einen Behördenbescheid mittels Telefax wird die Klagefrist nicht gewahrt. Das Verwaltungsgericht Dresden weist darauf hin, dass ein solcher Schriftsatz mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder von dieser signiert und auf einem sicheren Übertragungsweg bei Gericht eingereicht werden muss. Ein Telefax wird technisch wie eine E-Mail elektronisch dem Gericht als Empfänger über das Internet oder ein Web-Interface übertragen, sodass die Anforderungen des § 55a VwGO (Verwaltungsgerichtsordnung) erfüllt sein müssen.

Urteil des VG Dresden vom 02.10.2018

2 K 302/18

NVwZ 2019, 93



Foto: iStock® ThinkDeep

AN DER MOSEL ABGEFÜLLTER FRANKENWEIN

Einer in Franken ansässigen Weinkellerei darf nicht verboten werden, einen Wein als „Qualitätswein Franken“ zu bezeichnen, nur weil er in Zell an der Mosel abgefüllt worden ist. Weder das Weingesetz noch die einschlägige Weinverordnung enthalten rechtliche Bestimmungen zum Abfüllort. Für das Verwaltungsgericht Würzburg gab es daher keinen erkennbaren Grund, zur Sicherung der Qualität des Weines einen Transport nach Zell in Rheinland-Pfalz zu verbieten und damit den freien Warenverkehr einzuschränken.

Urteil des VG Würzburg vom 04.04.2019

W 3 K 18.821

Pressemitteilung des VG Würzburg



Foto: iStock® brytta

KEINE BETEILIGUNG EINER BRIEFKASTENFIRMA

Der Bundesfinanzhof hat entschieden, dass eine im Inland weder als Kapital- noch als Personengesellschaft rechtsfähige Briefkastengesellschaft keine Anteile an einer grundbesitzenden Personengesellschaft erwerben kann. Die Entscheidung der obersten Finanzrichter erging in einem Verfahren über die Festsetzung der Grunderwerbsteuer gegen eine Kommanditgesellschaft, an der sich die Briefkastenfirma beteiligen wollte.

Beschluss des BFH vom 08.01.2019

II B 62/18

GmbHR 2019, 304

SCHADENSERSATZANSPRUCH GEGEN AUFSICHTSRAT

Mitglieder des Aufsichtsrats einer Aktiengesellschaft, welche schuldhaft die Prüfung und – bei entsprechender Erfolgsaussicht – die Geltendmachung von Ansprüchen gegen Vorstandsmitglieder unterlassen, können sich selbst gegenüber der Gesellschaft schadensersatzpflichtig machen, wenn das Verhalten zu

einer Verjährung der Ansprüche gegenüber dem Vorstand führt. Die Verjährung von Schadensersatzansprüchen der Aktiengesellschaft gegen ein Aufsichtsratsmitglied wegen Verjährungsverlassens von Ersatzansprüchen der Gesellschaft gegen ein Vorstandsmitglied beginnt mit dem Zeitpunkt der Verjährung des Ersatzanspruchs der Gesellschaft gegen das Vorstandsmitglied.

Urteil des BGH vom 18.09.2018

II ZR 152/17

BB 2018, 2764

Wettbewerbsrecht und gewerblicher Rechtsschutz



Foto: iStock® luoman

BGH SCHRÄNKT SCHUTZ FÜR DIE MARKE "OLYMPIA" EIN

Die Verwertungsrechte an dem Begriff „Olympia“ stehen dem Internationalen Olympischen Komitee (IOK) und in Deutschland dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) zu. Nach mehreren Oberlandesgerichten zeigt nun auch der Bundesgerichtshof dem Schutz des Namensrechts an den Olympischen Spielen Grenzen auf. Die Karlsruher Richter vertreten die Auffassung, dass die Verwendung der Bezeichnungen „olympiaverdächtig“ und „olympiareif“ im geschäftlichen Verkehr für die Bewerbung von Sporttextilien als solche nicht gegen das Olympia-Schutzgesetz verstößt. Die Werbung für Sportbekleidung ist nicht geeignet, die Gefahr unmittelbarer Verwechslungen mit den vom Olympischen Komitee erbrachten Dienstleistungen oder vertriebenen Produkten hervorzurufen. Die Werbung stellt auch kein unlauteres Ausnutzen der Wertschätzung der Olympischen Spiele dar, da ein enger Bezug zu den Olympischen Spielen nicht allein dadurch hergestellt wird, dass Wörter wie „olympiareif“ und „olympiaverdächtig“ produktbezogen als Synonym für eine außergewöhnlich gute Leistung benutzt werden.

Urteil des BGH vom 07.03.2019

I ZR 225/17

JURIS online

GASTRONOMIEKONZEPT VOR NACHAHMUNG GESCHÜTZT

Die Nachahmung wesentlicher Teile eines Gastronomiekonzepts kann eine wettbewerbswidrige Herkunftstäuschung i.S.v. § 4 Nr. 3a UWG darstellen. In dem vom Oberlandesgericht Düsseldorf entschiedenen Fall imitierte der Betreiber eines Fast-Food-Lokals die einheitliche Präsentation sämtlicher Lokale einer bekannten Fast-Food-Kette nahezu bis ins letzte Detail.

So waren die Speisekarten und Menütafeln in Gestaltung und Inhalt sowie die verwendeten braunen Kartonschalen als Speiseunterlage nahezu identisch. Auch die Innenausstattung (rote Klinkersteine in Kombination mit schwarzen Metro-Keramikfliesen und Holzvertäfelung) wies verblüffende Ähnlichkeit auf. In der Gesamtschau erwies sich das Lokal des beklagten Unternehmens als eindeutige Kopie der Lokale der Fast-Food-Kette. Das Gericht gab folglich der Unterlassungsklage des Inhabers der Kette statt.

Urteil des OLG Düsseldorf vom 22.11.2018

I-15 U 74/17

GRUR-RR 2019, 112



Foto: iStock® CreativeNature_nl

MIETWAGEN-APP "UBER BLACK" FÜR UNZULÄSSIG ERKLÄRT

Ein Berliner Taxiunternehmer klagte gegen den in den Niederlanden ansässigen Anbieter einer Smartphone-App „UBER Black“, über die Mietwagen mit Fahrer bestellt werden können. Dabei erhält der Fahrer, dessen freies Mietfahrzeug sich zum Zeitpunkt des Auftrags am nächsten zum Fahrgast befindet, den Fahrauftrag unmittelbar vom Server der App-Anbieters, der wiederum zeitgleich das Mietwagenunternehmen per E-Mail unterrichtet.

In letzter Instanz hat nun der Bundesgerichtshof entschieden, dass die Verwendung der beanstandeten Version der App „UBER Black“ gegen § 49 Abs. 4 Satz 2 PBefG (Personenbeförderungsgesetz) verstößt. Nach dieser Bestimmung dürfen mit Mietwagen nur Fahraufträge

ausgeführt werden, die zuvor am Betriebsitz des Unternehmens eingegangen sind. Dagegen können Fahrgäste den Fahrern von Taxen unmittelbar Fahraufträge erteilen. Die Bedingung, dass Fahraufträge für Mietwagen zunächst am Betriebsitz des Unternehmers eingehen müssen, ist nicht erfüllt, wenn - wie bei Nutzung der beanstandeten App - der Fahrer den Fahrauftrag direkt erhält, auch wenn das Unternehmen, das den Mietwagen betreibt, zugleich unterrichtet wird. Die als wettbewerbswidrig beanstandete App darf nicht mehr verwendet werden.

Urteil des BGH vom 13.12.2018
I ZR 3/16
jurisPR-WettbR 3/2019 Anm. 3



KEINE APOTHEKENPFLICHTIGEN ARZNEIMITTEL AM AUTOMATEN

Das Verwaltungsgericht Karlsruhe bestätigte das gegenüber einer niederländischen Versandapotheke ausgesprochene behördliche Verbot, apothekenpflichtige Arzneimittel mittels eines Automaten in den Verkehr zu bringen. Der Verkaufsvorgang lief in der Weise ab, dass der Kunde in den Räumen einer ehemaligen Apotheke über ein Videoterminal mit einem in den Niederlanden befindlichen Apotheker bzw. Pharmazeutisch Technischen Assistenten verbunden wurde. Dieser entschied dann u.a. nach Kontrolle des eingescannten ärztlichen Rezepts über die Ausgabe des von dem Kunden gewünschten Medikaments durch den mit einem Medikamentenlager verbundenen Arzneimittelautomaten. Das Gericht sah in dieser Verkaufsmethode einen Verstoß gegen das Arzneimittelgesetz, das den Verkauf apothekenpflichtiger Arzneimittel außerhalb einer Apotheke und außerhalb eines zugelassenen Onlineversandhandels untersagt.

Urteil des VG Karlsruhe vom 04.04.2019
3 K 5393/17
Pressemitteilung des VG Karlsruhe

Arbeits- und Sozialrecht

DIENSTREISEZEITEN SIND VERGÜTUNGSPFLICHTIGE ARBEITSZEITEN

Für das Bundesarbeitsgericht sind die bei einer Dienstreise eines Arbeitnehmers ins Ausland erforderlichen Zeiten für die Hin- und Rückreise wie Arbeitszeit zu vergüten.

Urteil des BAG vom 17.10.2018
5 AZR 553/17
MDR 2019, 35



AUSKUNFTSANSPRUCH DES BETRIEBSRATS ÜBER ARBEITSUNFÄLLE VON FREMDPERSONAL

Der Betriebsrat kann vom Arbeitgeber verlangen, auch

über Arbeitsunfälle unterrichtet zu werden, die Beschäftigte eines anderen Unternehmens im Zusammenhang mit der Nutzung der betrieblichen Infrastruktur des Arbeitgebers erleiden. Das Bundesarbeitsgericht begründet seine Entscheidung damit, dass aus den Arbeitsunfällen des Fremdpersonals arbeitschutzrelevante Erkenntnisse für die betriebszugehörigen Arbeitnehmer gewonnen werden könnten.

Beschluss des BAG vom 12.03.2019
1 ABR 48/17
EzA-SD 2018, Nr. 8, 11

KEIN GESETZLICHER URLAUBSANSPRUCH

Ein Arbeitgeber genehmigte einer Arbeitnehmerin wunschgemäß in der Zeit vom 1. September 2013 bis zum 31. August 2015 unbezahlten Sonderurlaub. Nach dessen Beendigung verlangte die Mitarbeiterin die Gewährung des gesetzlichen Mindesturlaubs von 20 Arbeitstagen für das Jahr 2014. Wie bereits die Vorinstanzen verneinte das Bundesarbeitsgericht einen derartigen Urlaubsanspruch. Befindet sich ein Arbeitnehmer im Urlaubsjahr ganz oder teilweise im unbezahlten Sonderurlaub, ist bei der Berechnung der Urlaubsdauer zu berücksichtigen, dass die Arbeitsvertragsparteien ihre Hauptleistungspflichten durch die Vereinbarung von Sonderurlaub vorübergehend ausgesetzt haben. Dies führt dazu, dass einem Arbeitnehmer für ein Kalenderjahr, in dem er sich durchgehend im unbezahlten Sonderurlaub befindet, mangels einer Arbeitspflicht kein Anspruch auf Erholungsurlaub zusteht.

Urteil des BAG vom 19.03.2019
9 AZR 315/17
Pressemitteilung des BAG

AUSSCHLUSSFRIST DARF ANSPRUCH AUF MINDESTLOHN NICHT BESCHRÄNKEN

Nach § 3 Abs. 1 MiLoG (Mindestlohngesetz) sind Vereinbarungen, die den Anspruch auf Mindestlohn unterschreiten oder seine Geltendmachung beschränken oder ausschließen, insoweit unwirksam.

So erklärte das Bundesarbeitsgericht eine vom Arbeitgeber vorformulierte arbeitsvertragliche Verfallklausel, die auch den gesetzlichen Mindestlohn erfasst, für unwirksam, wenn der Arbeitsvertrag nach dem Inkrafttreten des Mindestlohngesetzes im Jahr 2014 geschlossen wurde. Die Vertragsklausel,

nach der "alle beiderseitigen Ansprüche aus dem Arbeitsverhältnis und solche, die mit dem Arbeitsverhältnis in Verbindung stehen, verfallen, wenn sie nicht innerhalb von drei Monaten nach Fälligkeit gegenüber der anderen Vertragspartei schriftlich geltend gemacht worden sind", stellt einen Verstoß gegen § 3 Abs. 1 MiLoG dar, soweit sie den Anspruch des Arbeitnehmers auf Zahlung des Mindestlohns beschränkt.

Urteil des BAG vom 18.09.2018
9 AZR 162/18
BB 2019, 568

KEIN ANSPRUCH AUF DAUERHAFT ÜBERLASSUNG VON GEHALTSLISTEN

Der Betriebsrat kann vom Arbeitgeber weder die Überlassung von Gehaltslisten als Excel- oder Textdatei noch die Überlassung von Gehaltslisten in gedruckter Form fordern. Es bleibt - so das Landesarbeitsgericht Düsseldorf - somit beim Recht der Arbeitnehmervertretung lediglich auf Einsichtnahme der Entgeltlisten. Auch das Inkrafttreten des Entgelttransparenzgesetzes führt nicht zu einer anderen rechtlichen Beurteilung.

Beschluss des LAG Düsseldorf vom 23.10.2018
8 TaBV 42/18
ZTR 2019, 188

Online- und Medienrecht

ANGABE VON WESENTLICHER EIGENSCHAFT DER ANGEBOTENEN WARE

Eine Wettbewerbszentrale hatte beanstandet, dass bei einem auf der Verkaufsplattform Amazon zum Kauf angebotenen Sonnenschirm außer der Abbildung eines Produktfotos nur folgende Produktangaben: "Sonnenschirm Rhodos, natur ca. 300 x 300 cm, 8-teilig, quadratisch, EUR 328,99" gemacht wurden. Dies stelle einen Verstoß gegen die Vorschrift des § 312j Abs. 2 BGB dar, wonach derartige Informationen dem Verbraucher vor Abgabe seiner Bestellung klar und verständlich in hervorgehobener Weise zur Verfügung gestellt werden müssen.

Wie die Vorinstanz gab das Oberlandesgericht München der Unterlassungsklage statt. § 312j Abs. 2 BGB dient dem Schutz der Verbraucher und ist somit eine Marktverhaltensregel i.S.d. § 3a UWG. Ein Zurverfügungstellen der Informationen, unmittelbar bevor der Verbraucher seine Bestellung abgibt, liegt nur dann vor, wenn sich die Informationen auf der Internetseite

20%
Jubiläumrabatt
auf die größte Auswahl in Westfalen und Lippe an antiken Möbeln vor 1850 (alle Holzarten) und originalen Ölgemälden des 17. bis 20. Jahrhunderts.
Kunsthaus-Rosteck.de
1949 - 2019
Eigene Restaurierungswerkstätten auch für Ihre Möbel und Gemälde, Gratistransporte in OWL. Lemgo, Stiftstraße 22-27 Tel. 05261 4077

UNI CARRIERS THREE E inside
Die erste TX-Serie mit „Three E Inside“

ENTDECKEN SIE DIE BRANDNEUE TX-GENERATION

- Quiet Operation
- Provision Concept
- Energy Saving

Ihr Partner der Region OWL:
FRENZ
Gabelstapler | Reinigungsgeräte
Im Heidkamp 2 · 33334 Gütersloh
Tel. 05241/91506-0 · Fax 05241/91506-16
www.frenz-gabelstapler.de

befinden, auf der der Kunde den Bestellvorgang abschließt. Nicht ausreichend ist, wenn die Informationen nur über einen Link abrufbar sind oder - wie hier - sogar nur über einen Link auf einer vorgeschalteten Internetseite erreichbar sind.

Urteil des OLG München vom 31.01.2019
29 U 1582/18
JurPC Web-Dok. 40/2019



Foto: iStock® Andranik Hakobyan

VERWENDUNG EINER GESCHÜTZTEN MARKE IN INTERNETDOMAIN

Das Unternehmen Vorwerk, einer der führenden Staubsaugerhersteller, klagte erfolgreich gegen den Inhaber eines Onlineshops, der unter der Domain "keine-vorwerk-vertretung.de" gebrauchte Vorwerk-Staubsauger, Ersatzteile und Zubehör für Vorwerkprodukte, aber auch solche von Drittherstellern vertreibt. Der Bundesgerichtshof sah in der Domain eine unlautere Ausnutzung der Wertschätzung der Marke Vorwerk, die den Markeninhaber gemäß § 24 Abs. 2 MarkenG berechtigt, sich der Markenverwendung zu widersetzen. Macht sich - wie in dem entschiedenen Fall - der Wiederverkäufer durch die Verwendung der bekannten Marke im Rahmen der Domainbezeichnung die aus deren Bekanntheit folgende Werbewirkung bei der Anpreisung seines Onlineshops in einer Weise zunutze, die das für den Hinweis auf den Vertrieb von Markenwaren erforderliche Maß übersteigt, so liegt hierin eine unlautere Ausnutzung der Wertschätzung der geschützten Marke.

Urteil des BGH vom 28.06.2018
I ZR 236/16
K&R 2019, 116

UNZUREICHENDE NAMENSANGABE IM IMPRESSUM

Das Impressum einer Internetseite eines Unternehmens genügt nicht den gesetzlichen Anforderungen, wenn der Nachname des Betriebsinhabers nicht genannt wird. Daran ändert auch nichts, dass die Internetseite mit dessen Namen überschrieben ist. In demselben Verfahren beanstandete das Landgericht Frankfurt zudem die Werbung des Unternehmens, das Leistungen (Reinigung von Rechenzentren) in einer bestimmten Stadt bzw. Gebiet erbringt, als irreführend, wenn ein Standort angegeben ist, an dem sich der Inhaber oder ein Mitarbeiter tatsächlich nicht regelmäßig aufhalten.

Urteil des LG Frankfurt vom 28.11.2018
2-06 O 206/18
jurisPR-ITR 6/2019 Anm. 5



Foto: iStock® Stadtratte

EUGH: VERBRAUCHERWIDER-RUF AUCH BEIM ONLINE-MATRATZENKAUF

Bei sogenannten Fernabsatzverträgen (Versandhandel, Internet) steht dem Verbraucher nach dem Gesetz ein Widerrufs- und Rückgaberecht zu (§ 312d BGB). Dies gilt jedoch nach § 312g Abs. 2 Nr. 4 BGB nicht bei Verträgen zur "Lieferung versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde".

Nun hat der Europäische Gerichtshof (EuGH) entschieden, dass das Widerrufsrecht der Verbraucher im Fall eines Onlinekaufs auch für eine Matratze gilt, deren Schutzfolie nach der Lieferung entfernt wurde. Dies wurde damit begründet, dass wie bei einem Kleidungsstück

davon ausgegangen werden kann, dass der Verkäufer in der Lage sei, die Matratze mittels einer Reinigung oder Desinfektion wieder verkaufstauglich zu machen, ohne dass den Erfordernissen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht genügt würde.

Urteil des EuGH vom 27.03.2019
C-681/17
ZIP 2019, 715

Miet- und Immobilienrecht

KEINE NEBENPFLICHT DES MAKLERS

Einen Makler trifft grundsätzlich keine vertragliche Nebenpflicht, steuerrechtliche Fragen zu prüfen, die sich im Zusammenhang mit einem von ihm vermittelten Grundstückskaufvertrag stellen, und seinen Auftraggeber über die in diesem Zusammenhang relevanten Umstände (hier anfallende Spekulationssteuer bei Verkauf innerhalb von 10 Jahren nach Erwerb der Immobilie) aufzuklären.

Etwas anderes gilt für den Bundesgerichtshof nur bei einer entsprechenden Vereinbarung, oder wenn sich der Makler hinsichtlich bestimmter Steuerfragen als Fachmann darstellt, er beispielsweise in seiner Werbung eine langjährige Tätigkeit und Erfahrung herausstellt und der Auftraggeber hinsichtlich vertragsrelevanter Umstände erkennbar rechtlichen Beratungsbedarf hat, oder wenn er den Auftraggeber zu einem riskanten Vorgehen veranlasst oder ihn sonst zu einem unvorteilhaften und überstürzten Vertragsschluss verleitet. Im vorliegenden Fall lag keine dieser Ausnahmen vor, sodass der Makler nicht für die steuerlichen Nachteile seines Kunden einstehen musste.

Urteil des BGH vom 12.07.2018
I ZR 152/17
Grundeigentum 2019, 120



Foto: iStock® ollo

DATENSCHUTZRECHTLICHE ANFORDERUNG AN VIDEOÜBERWACHUNG

Eine Videoüberwachung im Eingangsbereich einer Zahnarztpraxis, die ungehindert betreten werden kann, unterliegt strengen Anforderungen an die datenschutzrechtliche Erforderlichkeit. Für das Bundesverwaltungsgericht bestanden in dem konkreten Fall keine tatsächlichen Anhaltspunkte, die die Befürchtung rechtfertigten, Personen könnten die Praxis betreten, um dort Straftaten zu begehen. Die Videoüberwachung war auch nicht notwendig, um Patienten, die nach der Behandlung aus medizinischen Gründen noch einige Zeit im Wartezimmer sitzen, in Notfällen betreuen zu können.

Schließlich waren die Angaben der betroffenen Zahnärztin, ihr entstünden ohne die Videoüberwachung erheblich höhere Kosten, völlig pauschal geblieben und daher unbeachtlich. Somit erwies sich die Anordnung des zuständigen Landesdatenschutzbeauftragten, die Videokamera so auszurichten, dass der für Patienten und sonstige Besucher zugängliche Bereich vor dem Empfangstresen, der Flur zwischen Tresen und Eingangstür und das Wartezimmer nicht mehr erfasst werden, als rechtmäßig.

Urteil des BVerwG vom 27.03.2019
6 C 2.18
Pressemitteilung des BVerwG

Heizöl · Kraftstoffe · Schmierstoffe · Entsorgung



Siemensstraße 43-45, 32105 Bad Salzufflen
Fon 05222/95490 · Fax 05222/954927
E-Mail: info@riemeier.de · www.riemeier.de



Alles super.

HSF
BRAND- & ARBEITSSCHUTZ | BERUFSKLEIDUNG

**GROSSE AUSWAHL
& HEISSE PREISE**

Alverdisser Str. 26, Barntrop | Herforder Str. 93, Lemgo | Tel.: 05263/4562

WWW.HSF-HEINZ-SCHAPER.DE

Verkehr & Planung

FÜHRERSCHHEINENTZUG AUCH BEI ERHEBLICHEN BERUFLICHEN AUSWIRKUNGEN

Einem Autofahrer, der, nachdem er an einer Fahrbahnverengung wegen zwei Fahrradfahrern abbremsen musste, diese aus Verärgerung in erheblichem Maß gefährdete, indem er versuchte, sie gegen parkende Fahrzeuge zu drängen, wurde wegen seines rücksichtslosen Verhaltens der Führerschein entzogen. Der Verurteilte machte geltend, der Entzug der Fahrerlaubnis stelle für ihn eine überdurchschnittliche Härte dar, da er aus beruflichen Gründen in besonderem Maße auf die Fahrerlaubnis angewiesen sei. Das Landgericht Berlin ließ dies jedoch nicht gelten und bestätigte den vorläufigen Entzug der Fahrerlaubnis mit folgender Begründung:

Gerade der Personenkreis, der in besonderem Maße auf die Fahrerlaubnis angewiesen ist, hat „insoweit in erhöhtem Maße Vorsicht walten zu lassen. Die häufige Nutzung des Fahrzeugs kann jedoch nicht maßgebend sein, weil andernfalls trotz Ungeeignetheit zum Führen von Kraftfahrzeugen gerade solchen Personen die Fahrerlaubnis belassen werden müsste, die in erheblichem Umfang am Verkehr teilnehmen. Ein derart wertungswidersprüchliches Verhalten, das bei konsequenter Anwendung bei wirtschaftlicher Existenzbedrohung für den Betroffenen gleichsam zu einem Freibrief für Fehlverhalten im Straßenverkehr führen müsste, ist vom Gesetzgeber offensichtlich nicht beabsichtigt und entspricht auch nicht der Rechtsprechung“.

Beschluss des LG Berlin vom 01.03.2018
538 Qs 22/18; RdW 2018 751

NUTZUNGS-AUSFALLENT-SCHÄDIGUNG BEI GEWERBLICH GENUTZTEN FAHRZEUGEN

Wer infolge eines Verkehrsunfalls auf sein Fahrzeug während der Reparatur verzichten muss, kann entweder die Kosten für einen Mietwagen oder sogenannten Nutzungsausfall beanspruchen, sofern ihm in dieser Zeit kein anderes Kraftfahrzeug zur Verfügung steht. Dies gilt auch für gewerblich genutzte Fahrzeuge. Über die Höhe des täglichen Nutzungsausfalls geben normalerweise entsprechende Tabellenwerke (z.B. Sanden/Danner) Aufschluss, die alle gängigen Fahrzeuge abhängig von ihren Anschaffungskosten in Entschädigungsgruppen einteilen.

Derartige Tabellenwerke sind jedoch nicht auf ausschließlich gewerblich genutzte Fahrzeuge anwendbar. Vielmehr muss der Halter konkret nachweisen, welcher Schaden ihm durch den unfallbedingten Ausfall der Nutzungsmöglichkeit entstanden ist. Dies gilt nach Auffassung des Bundesgerichtshofs unabhängig davon, ob das ausgefallene Fahrzeug unmittelbar der Gewinnerzielung dient, weil der Ertrag allein mit Transportleistungen erzielt wird (z.B. Taxi oder Lkw eines Fuhrunternehmens), oder nur mittelbar der Gewinnerzielung dient, weil es zur Unterstützung einer anderen gewerblichen Tätigkeit eingesetzt wird.

Urteil des BGH vom 06.12.2018
VII ZR 285/17
VersR 2019, 368

zudem die gemeinsame Handelspolitik von großer Bedeutung. Die Ergebnisse der Umfrage sind auf unserer Homepage hinterlegt:

<https://www.detmold.ihk.de/hauptnavigation/beraten-und-informieren/international/marktinformationen/aktuelles-marktinformationen>

ÖSTERREICH: INVESTITIONEN VON 8 MILLIARDEN EURO IN FERNSTRASSENNETZ

Volle Kassen durch Mauteinnahmen: Der staatliche Schnellstraßenbetreiber Asfinag profitiert

vom gestiegenen Verkehrsaufkommen, welches viel Geld in dessen Kassen spült. 2019 werden 1,2 Milliarden Euro in das Straßennetz investiert. 700 Millionen Euro fließen in neue Strecken, zusätzliche Tunnelröhren sowie Erweiterungen wie dritte Autobahn-Fahrspuren. Weitere 500 Millionen Euro gehen in die Erneuerung und

Instandhaltung bestehender Straßen. (GTAI).

<https://www.detmold.ihk.de/hauptnavigation/beraten-und-informieren/international/marktinformationen/aktuelles-marktinformationen>

UNTERNEHMERREISE ISRAEL

Die IHK Lippe organisiert gemeinsam mit der Technischen Hochschule OWL eine Unternehmerreise nach Israel.

Termin: 02. bis 06. November 2019

Geplant sind Gespräche in und mit israelischen Technologieunternehmen (u.a. Thema „künstliche Intelligenz“) sowie mit Vertretern der israelischen Startup-Szene. Außerdem wird ein touristisches Begleitprogramm geboten. Stationen der Reise sind Tel Aviv, Jerusalem und Haifa.

Erste Informationen zum Programm unter:
<https://www.detmold.ihk.de/hauptnavigation/beraten-und-informieren/international/veranstaltungen-international>

Ansprechpartnerin:
GABRIELE NARHOFER

Tel. 05231 7601-22
narhofer@detmold.ihk.de



Foto: iStock-stellalevi

MARKTBERATUNG RUSSLAND

Nach China ist Deutschland der zweitwichtigste Handelspartner Russlands. Der bilaterale Handel legte in den ersten drei Quartalen 2018 gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf US-Dollarbasis um 24,7 Prozent auf umgerechnet 36,9 Milliarden Euro zu. Die Bundesrepublik importiert vor allem Rohstoffe wie Öl und Gas und exportiert Maschinen und Anlagen. Die Geschäftstätigkeit vor Ort sowie Export- und Importgeschäfte sind wegen der zahlreichen landestypischen Besonderheiten nicht einfach. Eine umsichtige und sorgfältige Beratung ist meist unerlässlich. In Zusammenarbeit mit der Deutsch-Russischen Auslandshandelskammer möchten wir Sie dabei unterstützen, Russland als Markt neu oder weiter zu erschließen. Wir bieten Ihnen ein individuelles Beratungsgespräch an:

Termin: 27. Juni 2019

Ort: IHK Lippe, Leonardo-da-Vinci-Weg 2, 32760 Detmold

Katharina Schöne, Repräsentantin der Deutsch-Russischen Auslandshandelskammer Deutschland, berät Sie in einem ausführlichen Einzelgespräch von ca. 45–60 Minuten zu Ihren individuellen Marktchancen und stellt Ihnen einen Aktionsplan für einen erfolgreichen Markteintritt bzw. -ausbau vor.

Ansprechpartnerin:
GABRIELE NARHOFER

Tel. 05231 7601-22
narhofer@detmold.ihk.de



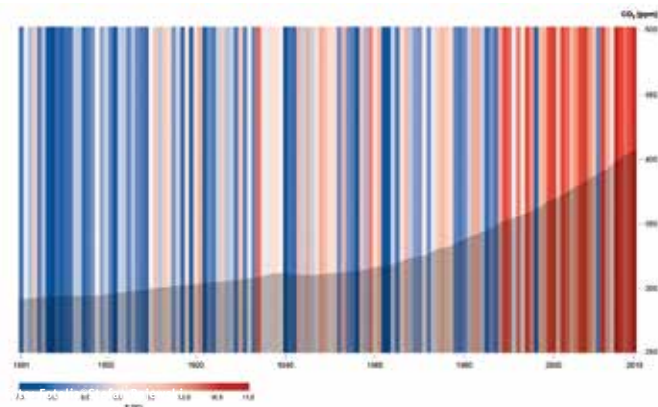
Foto: iStock

International

IHK-UNTERNEHMENSBAROMETER – DEUTSCHE WIRTSCHAFT STEHT HINTER DER EU

Für mehr als zwei Drittel der deutschen Unternehmen ist die EU „besser als ihr Ruf“ – das belegt das Ergebnis einer vom Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) durchgeführten Umfrage unter bundesweit 1.800 Unternehmern aus dem Ehrenamt der IHK-Organisation. Sogar 82 Prozent der Beteiligten bewerteten die EU als wichtigen Stabilitätsanker. Insbesondere im Binnenmarkt und in der gemeinsamen Währung sieht die Wirtschaft konkrete Vorteile. Für die international agierenden Unternehmen ist

Innovation & Umwelt



EINDRUCKSVOLL: DER KLIMAWANDEL IN NRW ALS 'BARCODE'
 Die EnergieAgentur.NRW hat - angelehnt an den "Barcode des Klimawandels" des britischen Klimaforschers - die Temperaturwerte aus Nordrhein-Westfalen in farbige Striche umgewandelt. Für jedes Jahr seit 1881 wird die Jahresdurchschnittstemperatur mit einer Farbe von dunkelblau (kühl) über hellblau und hellrot bis dunkelrot (heiß) belegt. Die Grafik wurde um die Werte der globalen CO₂-Entwicklung ergänzt.



Foto: © Bernhard Zerta / aboutpixel.de

GEWERBEABFALLVERORDNUNG: LAGA VERÖFFENTLICHT VOLLZUGSHINWEISE M 34

Die Bund/Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA) hat die „Mitteilung 34, Vollzugshinweise zur Gewerbeabfallverordnung“ veröffentlicht. Die Mitteilung ist nicht rechtsverbindlich. Sie stellt aber eine wichtige Orientierung für den Vollzug dar und wird daher eine hohe praktische „Verbindlichkeit“ haben. Insofern hat sie indirekt auch große Relevanz für alle Unternehmen.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4398278



Foto: © mnamn77 / AdobeStock

VERPACKUNGSREGISTER: AKTUELL 595 LIPPISCHE UNTERNEHMEN VERZEICHNET

Die Zentrale Stelle hat das Register der Hersteller und Inverkehrbringer systembeteili-

gungspflichtiger Verpackungen veröffentlicht. Im Online-Register kann jedermann prüfen, ob ein Unternehmen seinen Registrierungspflichten nachgekommen ist.

In den ersten drei Monaten des Jahres haben sich bundesweit fast 160.000 Unternehmen registriert. Aus Lippe kommen aktuell 595 Unternehmen. Die Zentrale Stelle rechnet mit einem weiteren Anstieg der Registrierungen.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4417578

IKU INNOVATIONSPREIS: INNOVATIONEN FÜR KLIMA- UND UMWELTSCHUTZ GESUCHT

Bis zum 28. Juni 2019 können sich Industrieunternehmen, Organisationen der Wirtschaft, Forschungseinrichtungen oder Einzelpersonen mit Klima- und Umweltschutz-Innovationen um den Deutschen Innovationspreis für Klima und Umwelt (IKU) bewerben. In sieben Kategorien werden insgesamt 175.000 Euro ausgelobt.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4418698

MASSNAHMEN ZUR REDUKTION VON STICKSTOFFDIOXID IM VERKEHR: FAHRVERBOTE BRINGEN WENIG

Die Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina

fordert in ihrer Stellungnahme zu den Stickstoffdioxidgrenzwerten zusätzliche Anstrengungen, um die Konzentration von Schadstoffen in der Luft weiter zu reduzieren. Dazu empfiehlt sie allerdings ein bundesweites Konzept zur Luftreinhaltung und Verkehrswende. Kurzfristige und punktuelle Maßnahmen wie Fahrverbote bewerten die Autoren als wenig sinnvoll.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4418160



Foto: © MH / Fotolia

ENERGIE- UND STROMSTEUER: AB SOFORT ERLEICHTERUNGEN BEI TRANSPARENZPFLICHTEN

Am 1. Juli wird voraussichtlich das Gesetz zur Neuregelung von Stromsteuerbefreiungen sowie zur Änderung energiesteuerrechtlicher Vorschriften in Kraft treten. Im Vorgriff darauf hat der Zoll bekannt gegeben, dass die geplanten Erleichterungen der Energie- und Stromsteuer-Transparenzverordnung ab sofort angewandt werden.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4418386

STROMPREISKOMPENSATION: DIHK NIMMT STELLUNG

Der DIHK hat im Rahmen einer öffentlichen Konsultation zur Novellierung der EU-Regeln für die Kompensation indirekter Kosten des Europäischen Emissionshandels (ETS) Stellung bezogen.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4417956



Foto: © Sandor Jach / Fotolia

EUGH: EEG 2012 ENTHIELT KEINE BEIHILFEN

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat Ende März geurteilt,

dass das EEG 2012 keinerlei staatlichen Beihilfen enthielt. Die Stiftung Umweltenergie-recht hat das Urteil analysiert und ein Hintergrundpapier mit Fragen und Antworten erstellt. Unternehmen, die bei der Besonderen Ausgleichsregelung (BesAR) Rückzahlungen leisten mussten, sollten etwaige Rückforderungen prüfen.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4417966

DIHK-MERKBLATT ZUR ABGRENZUNG VON STROMMENGEN DRITTER

Der DIHK hat ein Merkblatt zur Abgrenzung von Drittstrommengen erstellt. Mit dieser komplexen und sehr bürokratischen Thematik müssen sich alle Unternehmen beschäftigen, die Privilegierungen beim Strompreis in Anspruch nehmen (Eigenversorgung, BesAR, netzseitige Umlagen). Bei Nichtbeachtung drohen Rückzahlungen von Ermäßigung-ungen auf Umlagen.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4402980



Foto: © Martin Schlecht - Fotolia

NABEG-NOVELLE: SCHNELLERER NETZAUSBAU UND ÄNDERUNGEN BEI EEG UND ANDEREN GESETZEN

Die Novelle des „Netzausbaubeschleunigungsgesetz Übertragungsnetz“ (NABEG) ist abgeschlossen. Damit einher gehen auch Änderungen des EEG und anderer Energiegesetze.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4417964



TOOLBOX MIT ERPROBTEN WERKZEUGEN FÜR DAS HR- UND GESUNDHEITSMANAGEMENT ONLINE

Die MEgA-Toolbox "Gesunde Arbeit 4.0" bietet Unternehmen aller Branchen und Größen praxiserprobte Werkzeuge für ein präventives Human Resource- und Gesundheitsmanagement in der modernen Arbeitswelt.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4417440



PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN: WICHTIGE ÜBERGANGSFRIST ABGELAUFEN

Seit dem 21. April 2019 dürfen nur noch persönliche Schutzausrüstungen in Verkehr gebracht werden, die der neuen Verordnung 2016/425 über persönliche Schutzausrüstungen (PSA) entsprechen.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4414418



Künstliche Intelligenz

WETTLAUF UM IT-SICHERHEIT: PLATFORM ZEIGT CHANCEN UND RISIKEN VON KI

Künstliche Intelligenz (KI) wird künftig die Sicherheit von IT-Systemen verbessern. In den Händen von Cyberkriminellen öffnet sie andererseits auch Einfallstore für neue Bedrohungen der IT-Sicherheit. Auch die KI-Systeme selbst müssen vor Manipulation geschützt werden. Die Dynamik zwischen

IT-Sicherheit und KI analysiert das Whitepaper „Künstliche Intelligenz und IT-Sicherheit“ der Plattform Lernende Systeme. Insbesondere kleine und mittlere Unternehmen sowie IT-Fachkräfte müssen beim Aufbau von Kompetenzen unterstützt werden.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4414378



Foto: ©IHK NRW

INNOVATIONSINDIKATOR 2018: DEUTSCHLAND AUF VIERTEM PLATZ

Der Innovationsindikator 2018 stellt die Innovationsfähigkeit von 35 Ländern im Referenzjahr 2017 dar. Erstmals übernimmt Singapur den ersten Platz. Belgien und Deutschland können jeweils den dritten und vierten Platz halten. China ist deutlich zurückgefallen.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4414412

IHK-KOMPASS: WIE MITTELSTAND UND START-UPS VONEINANDER PROFITIEREN KÖNNEN

Wenn Start-Ups und mittelständische Unternehmen zusammenarbeiten, entstehen häufig innovative Produkte und Dienstleistungen. Der Kooperations-Kompass der Industrie- und Handelskammern in NRW erläutert Kooperationsformen und gibt Anregungen, wie Unternehmen geeignete Start-ups zur Kooperation finden können.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4414418



Foto: © NWIDE NRW

LANDESREGIERUNG VERÖFFENTLICHT UMFASSENDE DIGITALSTRATEGIE

Die Landesregierung hat die Strategie für das digitale Nordrhein-Westfalen 2019 veröffentlicht. Sie beschreibt darin die Chancen der Digitalisierung in Nordrhein-Westfalen und benennt über vierzig konkrete Ziele, die sie in den kommenden Jahren in zentralen Handlungsfeldern erreichen will. Bis 2025 will das Land bei der Digitalisierung zur Spitze zählen und zum innovativsten und umweltfreundlichsten Industrie- und Dienstleistungsstandort Europas werden.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4414358



PLATTFORM ZUKUNFT DER MOBILITÄT: ERSTE ERGEBNISSE ZU KLIMASCHUTZ UND LADEINFRASTRUKTUR

Die Plattform Zukunft der Mobilität hat Ende März erste Ergebnisse veröffentlicht. Die Arbeitsgruppe 1 (Verkehrskommission) empfiehlt zahlreiche Maßnahmen, um die CO₂-Emissionen im Verkehr um 40 Prozent bis 2030 zu senken. Daneben hat die AG 5 (Sektorkopplung) ein Sofortpaket zur Ladeinfrastruktur vorgelegt.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4418110

ÖKOPROFIT LOHNT SICH: 10 BIS 15 UNTERNEHMEN KÖNNEN MITMACHEN

Im Sommer 2019 wird der Kreis Lippe gemeinsam mit Kooperationspartnern zum zweiten Mal das Projekt „ÖKOPROFIT®“ in lippischen Unternehmen aller Branchen durchführen. Dabei werden 10 bis 15 Unternehmen über 12 Monate bei der Optimierung des betrieblichen Umweltschutzes begleitet. Ziel ist es, gemeinsam mit den Unternehmen praxisnahe Maßnahmen zu erarbeiten und umzusetzen. So soll die Energie- und Ressourceneffizienz gesteigert und der Kostenaufwand gesenkt werden.



Foto: © Kreis Lippe

Leistungen im Rahmen des Projekts:

- individuelle betriebliche Stärken- und Schwächenanalyse
- Analyse der rechtlichen Anforderungen
- Erarbeitung und Umsetzung wirtschaftlich geprüfter Maßnahmen gemeinsam mit den Beschäftigten
- Erfahrungsaustausch mit den anderen Betrieben
- Erfolgsmessung
- Öffentliche Auszeichnung der Unternehmen

In der 2014/15 durchgeführten ersten ÖKOPROFIT®-Runde in Lippe haben die elf teilnehmenden Betriebe mit Gesamtinvestitionen von rd. 970.000 € jährliche Einsparungen von mehr als 350.000 € erzielt.

www.detmold.ihk.de

Nr. 4398374

**VERANSTALTUNG
PREDICTIVE MAINTENANCE**

Automatisierung und Digitalisierung lassen komplexe Maschinen und Anlagen zunehmend rundlaufen und verlängern ihren Lebenszyklus. „Predictive Maintenance“ heißt die Zauberformel im Produktionsbereich – für Hersteller, Betreiber und Servicetechniker. Durch Vernetzung und Datenanalyse erfolgt per Fernwartung eine vorausschauende Wartung und Instandhaltung. Die Methode, die auch in kleineren und mittelständischen Unternehmen Anwendung findet, steht im Fokus der Verbundveranstaltung.

Termin: 18. Juni 2019, 17:00 bis 19:30 Uhr,
Betriebsrundgang (optional): 15:30 Uhr
Ort: Phoenix Contact Electronics GmbH, Dingenauer Str. 30,
Bad Pyrmont

Anmeldung: bis 10. Juni 2019 beim VDI OWL e.V.
Veranstalter: VDI OWL e.V. in Kooperation mit GEA Westfalia Separator Group, Phoenix Contact Electronics sowie den IHKs Hannover, Lippe und Ostwestfalen

Programm und Anmeldung
www.detmold.ihk.de

Nr. 4414634

**IHK NRW-INNOVATIONSTAG 2019
KÜNSTLICHE INTELLIGENZ**

Die Entwicklung Künstlicher Intelligenz (KI) hat eine lange Geschichte. Aber erst durch die enorm gestiegene Rechenleistung und entsprechende Speicherkapazitäten ergeben sich nun für viele Branchen zahlreiche Anwendungsmöglichkeiten. In der Produktionstechnik verändern KI-Anwendungen die Überwachung und Wartung von Produktionsanlagen, sie optimieren Ressourcen- und Wissensmanagement sowie die Qualitätskontrolle und ermöglichen intelligente Assistenzsysteme. In der Mobilität und Logistik macht KI autonomes Fahren erst möglich.



Der Innovationstag 2019 der Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen beleuchtet den Stand der Technik, die Chancen für die Wirtschaft und wie sich die Technik weiterentwickelt.

Anwendungen in der Wirtschaft – heute und morgen

Termin: 3. Juli 2019, 16:00 bis 19:00 Uhr

Ort: Bergische IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid,
Heinrich-Kamp-Straße 2, Wuppertal

www.bergische.ihk.de
Nr. 181124152

Handel & Dienstleistungen



**#GEMEINSAMKREATIVWIRTSCHAFTSTÄRKEN
BRANCHENTREFF IN BONN**

„Zukunft erschaffen – #GemeinsamKreativwirtschaftStärken“: Unter diesem Motto findet der 7. IHK-Branchentreff Kreativwirtschaft NRW statt. Die Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen laden Unternehmen aus der Kreativbranche dazu für Donnerstag, 27. Juni, 15 bis 19 Uhr, in das BaseCamp Bonn, In der Raste 1, 53129 Bonn, ein. Der Branchentreff bietet eine Plattform, um sich mit Kreativunternehmen aus NRW, aber auch aus anderen Branchen zu vernetzen und voneinander zu lernen. In das

Thema einführen wird Stephan Grabmeier, Chief Innovation Officer bei der Kienbaum Consultants International GmbH, Köln, der als Experte für New Work und Innovation zu den aktuellen Herausforderungen für die Kreativwirtschaft Stellung nimmt. Bei den Zukunftsinselfen werden die Themen KI gestalten, Nachhaltigkeit leben, Innovativ sein sowie Gastrotrends entdecken mit Expert(inn)en und Unternehmer(inne)n erörtert. Nähere Informationen und Anmeldung unter www.ihk-bonn.de, Webcode 6492237, oder bei Rebekka Griep, IHK Bonn/Rhein-Sieg, Telefon 0228 2284186, E-Mail griep@bonn.ihk.de.

Sommer - Sonne - SonnenPartner®

150 Strandkörbe, 200 Gartenmöbelgruppen, 80 Grills, Sonnenschirme u.v.m.



Grills und Grill-Seminare



Holzkohle-, Gas- und Elektrogrills · www.grill-spezialist.de

Die Schatztruhe Sommermöbel-Manufaktur

Detmolder Str. 627 · 33699 Bielefeld-Hillegossen
Tel. 0521/92 60 60 · Fax 0521/92 60 636

Internet: www.sonnenpartner.de · e-mail: info@sonnenpartner.de
Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr, Sa. 10.00-18.00 Uhr

Kostenlose Parkplätze direkt vor der Ausstellung!

Ältestes Leiternfachgeschäft in Lippe

LEITERN-KESTING GMBH seit 1952



Lieferant für:

- Zäune aller Art
- Sonderanfertigungen/Reparaturen
- Leitern in Holz und Alu
- Fahrgerüste (sämtliche Fabrikate)
- Fassadengerüste (sämtliche Fabrikate)
- Holz-, Draht-, Stabgitterzäune
- Bodentreppen/Carports

Horstweg 59
32657 Lemgo-Wiembeck
Tel. 05261/88092
Fax 05261/88591

www.leitern-kesting.de • E-Mail: info@leitern-kesting.de

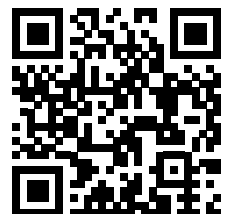
Zukunft
Unternehmen
in Lippe



**Lippe,
Starker Standort,
Starke Typen.**

Gemeinsam
nach vorn.

www.unternehmen-lippe.de



Standortinitiative „Zukunft. Unternehmen. In Lippe“

Lippe Unternehmen – aber volle Kanne!

Anfangs habe ich gedacht, wir machen nur mal ein bisschen Werbung. Das kleine Lippe stellt sich auf die Zehenspitzen, ruft laut ins Land: „Wir sind auch noch da!“ und fertig. So bescheiden hätte es tatsächlich kommen können – ist es aber nicht.

Als wir im Steuerungskreis vor fünf Jahren darüber diskutierten, dass die Initiative der Wirtschaft zunächst „Industrie-Kampagne“ heißen soll, da hätten der Handel und das Dienstleistungsgewerbe unter Protest aussteigen können – sind sie aber nicht.

Und als wir anfangen, die lippischen Unternehmen verstärkt in die Kampagne mit einzubinden und gemeinsame Aktionen und kooperatives Marketing anstanden, da hätte die Unternehmen sich wegdrücken können – haben sie aber nicht.

Als wir dann auf die Menschen in der Region zugegangen sind, um mit Veranstaltungen und Aktionen zu zeigen, welche Produkte, welche Arbeits- und Ausbildungsplätze die lippische Wirtschaft zu bieten hat, hätten wir auf Desinteresse stoßen können – sind wir aber nicht.

Seit April 2019 heißt die Initiative „Zukunft. Unternehmen. In Lippe“, ist seit Jahren mit bunten Ideen erfolgreich am Markt und erzielt eine große Aufmerksamkeit weit über die Region hinaus. Das ist ein toller Erfolg aller Beteiligten. Und

es ist genau das, was wir uns im besten Fall wünschen konnten.

MIT AUGENZWINKERN MENSCHEN ERREICHEN

Wir haben die Menschen mit flotten Sprüchen und Aktionen erreicht, die offensichtlich nicht gelangweilt haben. Hut ab! Denn Themen aus der Wirtschaft in den Lebensalltag zu transportieren ist eine echte Herausforderung. Dass Spaß und Augenzwinkern beim breiten Publikum gut ankommen, zeigt auch die große Resonanz auf „bunte Aktionen“, z. B. Foto-, Film- oder Spruchwettbewerbe. Aktuell startet wieder ein solcher Wettbewerb, bei dem frische Sprüche zu Lippe gesucht werden. Vielleicht lockt ja der Spaß an der Freud – oder die tollen Preisgelder! Lipper haben viele Funklöcher. Aber sind für schlaue Ideen immer empfänglich.

Ein großer Erfolg der Initiative ist für mich auch das großartige Bekenntnis von Unternehmen zum Standort Lippe, zu fairen, ökologischen Arbeitsbedingungen, zu der Förderung von Ausbildungschancen und zu einem gesunden Lebensumfeld. Fast 450 Unternehmen haben im Rahmen unserer Initiative dieses Bekenntnis zur Region unterzeichnet. Das zeigt eine starke Verbundenheit und ist eine klare Ansage: Lippe bietet sichere Perspektiven für beste Ausbildung und

hervorragende Arbeitsplätze. Lipper lieben volle Kanne Rübenkraut. Aber keine leeren Versprechungen.

STARKE MARKE FÜR EIN STARKES „WIR“

Die Initiative präsentiert aber nicht nur ein modernes Image für die Region. Die vielen Unternehmen, die mittlerweile mit dem Logo und der lippischen Skyline der Initiative werben, erfahren auch eine Aufwertung durch den Auftritt mit dieser Marke. Einfacher können sie nicht zeigen, dass sie zu einem starken Netzwerk gehören und sich gesellschaftlich engagieren. Ein starkes „WIR“ hat immer eine positive Wirkung auf potenzielle Kunden oder Fachkräfte. Lipper haben kaum Fischfang. Aber immer ein gutes Netzwerk.

Wohin entwickelt sich Lippe in den nächsten Jahren? Das entscheidet sich nicht allein an den Werkbänken, sondern auch auf den Schulbänken. Dass wir heute bereits händeringend Fachkräfte suchen, ist nur ein Vorgeschmack auf die Personalsituation der nächsten Jahre. Deshalb gehen wir in die Schulen und bieten Unterrichtseinheiten und Diskussionsrunden an. Berufsberatung, Jobmessen, Bewerbungstraining, Wettbewerbe, Praktikums-, Ausbildungs- und Studienplätze – wir ziehen gern alle Register. Kein Problem. Die Schulen möchten wir ermutigen, unsere Angebote zu nutzen und die Zusammenarbeit mit den Unternehmen vor Ort weiter auszubauen. Lipper sind nicht eingebildet. Aber immer gut ausgebildet.

Gute Ideen – starke Typen – starker Standort! Das passt doch, oder? Wir freuen uns auf Ihre Unternehmung für Lippes Zukunft.

Zukunft
Unternehmen
in Lippe




Foto: Privat

STEPHAN WESTERDICK
Unirez GmbH, Detmold



Die nächste Runde für die lippische Wirtschaft: IHK-Präsident Volker Steinbach, Werner Tiki Küstenmacher und IHK-Hauptgeschäftsführer Axel Martens (v.l.n.r.)

Fotos: ©IHK Lippe

Standortinitiative startet mit Großveranstaltung

Limbi liebt Lippe

Werner Tiki Küstenmacher ist seit kurzem Lippe-Fan. Der zeichnende Bestsellerautor aus Bayern zündete als Star-gast zusammen mit 300 Gästen im April

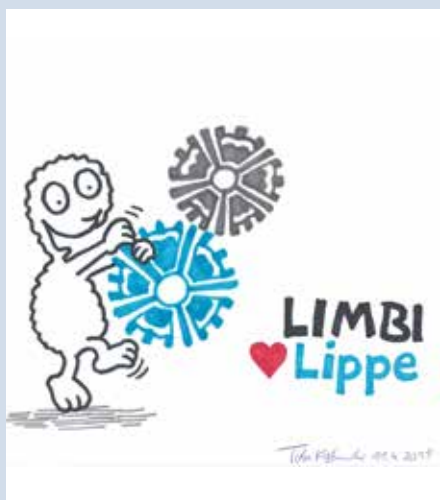
in der IHK Lippe die nächste Stufe der lippischen Standortinitiative. Die frechen Sprüche und das Engagement der Lipper in Sachen eigener Standortvermarktung findet er „grandios“. „Machen Sie weiter so! Wagen Sie was!“, ermunterte er seine Zuhörer – und lobte gleichzeitig deren Mut, nicht zu jammern, sondern aktiv zu werden, um die Stärken der eigenen Region hervorzuheben. Genau das ist das Anliegen der Standortinitiative, die seit Ende 2014 läuft und bis zur Großveranstaltung am 11. April „Standortkampagne“ hieß. Das Projekt wird von der IHK Lippe gemeinsam mit dem Arbeitgeberverband und den Wirtschaftsunioren Lippe vorangetrieben.

„Lipper sind starke Typen. Wir sind frech, locker, selbstbewusst und können uns selbst auf die Schippe nehmen“, begrüßte IHK-Präsident Volker Steinbach

die zahlreichen Gäste. Damit machte Steinbach auch das Credo der Initiative deutlich, die vom Charme und Witz lebt und damit bewusst auf Emotionen setzt. Gleichzeitig bietet die Initiative viele Informationen zum Standort und räumt mit Vorurteilen auf.

DEN SCHWEINEHUND BESIEGEN

„Aufräumen“ war auch für Küstenmacher ein wichtiges Stichwort zum Einstieg in seinen Vortrag. „Aufräumen ist ein erster Schritt, um Platz zu machen für neue Ideen“, ist er überzeugt. „Simplify your Business!“, lautet Küstenmachers Motto oder auch: So trickst man das limbische System aus. Der Münchner nahm die Lipper mit auf eine Reise durch die neuropsychologischen Untiefen des Lebens. Was ist also zu tun, damit am Ende der innere Schweinehund freudig mit dem



Schwanz wedelt? „Dafür müssen Sie sich erst einmal von ebendiesem verabschieden“, riet der 65-Jährige.

LIMBI ZUM FREUND MACHEN

Im Tausch hatte er „Limbi“ mitgebracht, eine wuschelige Verkörperung des limbischen Systems, unseres emotionalen Gehirns. Limbi reagiert schnell, aber nicht logisch. Limbi wird bockig, wenn nur ein Weg zum Ziel führt. Limbi ist pessimistisch, immer auf der Hut. Man sollte nicht versuchen, ihn zu bezwingen. Da liege die Erfolgsquote nur bei mageren fünf Prozent. „Versuchen Sie deshalb, sich Limbi zum Freund zu machen. Wir verdanken ihm, dass wir uns nicht totarbeiten“, weiß Werner Tiki Küstenmacher. „Wir brauchen ihn, um Entscheidungen zu treffen. Aber wir dürfen uns nicht auf ihn allein verlassen“, riet er zum Faktencheck und der Einschaltung unseres „vernünftigen“ Großhirns. Letzteres braucht der Mensch vor allem in der realistischen Wahrnehmung und Einschätzung von Dingen, z. B. der aktuellen Weltlage.

Ein kleines Quiz lieferte den Beweis. Nur ein Prozent der Anwesenden glaubte, dass tatsächlich 82 Prozent aller Kinder gegen Masern geimpft sind. Auch bei der Frage, wie viel Schulbildung Mädchen genießen, lag die Masse komplett daneben. „Statt der von Ihnen geschätzten drei Jahre sind es sieben. Die Welt ist besser geworden, wenn auch nicht gut.“



Der Saal in der IHK Lippe war bis auf den letzten Platz belegt



Nach dem offiziellen Teil ging es weiter mit netten Gesprächen



Der YouTuber Gavin Just aus Lemgo übernahm bei der Veranstaltung die Moderation



Signierte und zeichnete in sein neues Buch: Werner Tiki Küstenmacher (li). Volker Scheffels freut sich über „seinen“ Limbi

Diese negativen Strudel gelte es zu verlassen. „Sehen Sie immer auf die Lösung, nicht auf das Problem. Auf die freien Lücken statt auf die Hindernisse. Auf die Visionäre statt auf die Nörgler.“ Das sei der Königsweg, wenn im Unternehmen mal wieder Änderungen der Prozesse anstünden und Limbi diesem „Change“ spontan den Mittelfinger zeige. Der studierte Theologe traf mit seiner humorvollen Art den Nerv seines begeisterten Publikums und schaffte es, abwechselnd für Heiterkeit und Nachdenklichkeit zu sorgen. „Limbi ist auf Ihrer Seite, Limbi liebt Lippe“, schloss der Publizist seinen mit tosendem Applaus honorierten Vortrag.

KAMPAGNE WIRD ZUR INITIATIVE

Auch die Standortinitiative, zu der sich mittlerweile 450 Unternehmen aus allen Branchen bekennen, soll weiterhin für Begeisterung sorgen. Nach über vier Jahren sei aber ein kleiner „Relaunch“ nötig gewesen, wie IHK-Präsident Volker Steinbach verkündete. „Es heißt jetzt Initiative statt Kampagne. Und „Zukunft. Unternehmen. In Lippe“ statt „Industrie. Zukunft in Lippe“. Um ein Zeichen zu setzen, dass sich alle unter einem Dach wohlfühlen: Industrie, Handel und Dienstleistung.“ Die anwesenden Limbis nahmen das mit einem zufriedenen Lächeln auf.



Diskutierten munter: Laura Mühlenmeier (Moderatorin), Bastian Simon Bröckling, Sophia Pape, Dr. Henning Martens, Mara Wedertz (Moderatorin), Simon Rakowski und Vivien David (Oberstufenschüler) (v.l.n.r.)

Podiumsdiskussion mit der Oberstufe am Hermann-Vöchting-Gymnasium in Blomberg

„Wenn durchziehen, dann richtig!“

Industrie? Was soll das! Diese Frage sollte sich in Blomberg eigentlich nicht stellen. Sitzen hier doch große Unternehmen, so genannte „Hidden Champions“, mit internationalen Beziehungen und besten Möglichkeiten. Und doch haben die Oberstufenschüler am Hermann-Vöchting-Gymnasium auf Nachfrage der IHK Antworten gegeben, die beweisen, wie wichtig auch hier Aufklärung ist.

„WIR WOLLEN MIT EUCH INS GESCHÄFT KOMMEN“

80 Prozent assoziieren mit dem Begriff Industrie das Ruhrgebiet. Umweltverschmutzung und eintönige Jobs inklusive. Nur sieben Prozent stimmen voll und ganz zu, dass Lippe ein Industriestandort ist. Fast der Hälfte ist es wichtig, später einen Beruf zu haben, der Spaß macht. Genauso viele sind überzeugt, an solch einen Job nur über ein Studium zu kommen.

„Wir wollen mit euch ins Geschäft kommen“, kam IHK-Präsident Volker Steinbach bei der Eröffnung der Diskussion gleich auf den Punkt. „Unsere Region braucht gut ausgebildete Leute.“ Wie vielfältig diese Wege der Ausbildung sein können, das verdeutlichten die Gäste auf dem Podium. Bastian Simon Bröckling zum Beispiel, der das ortsansässige Unternehmen Phoenix Contact vertritt. „Wir bilden allein zwölf verschiedene Berufe aus, von der Fachkraft für Lagerlogistik über den Mechatroniker sowie Elektroniker bis hin zum Fachinformatiker“, warb der stellvertretende Abteilungsleiter für Ausbildung und Studium. 800 Bewerber buhlen jährlich um die 50 vorhandenen Plätze in der Ausbildung sowie die weiteren 50 Plätze für die dualen Studiengänge. „Klar ist die Konkurrenz groß. Aber wer echtes Interesse zeigt und den Willen, bei

uns zu arbeiten, glaubhaft rüberbringt, der hat gute Chancen“, so Bröckling.

ALLES IST ERREICHBAR

Am Ende erfolgreich arbeiten zu können, das hänge übrigens nicht allein am Abschluss. Das bestätigte auch Dr. Henning Martens von der SynFlex Elektro GmbH aus Blomberg auf die Frage der Schüler, welche Positionen in Unternehmen beispielsweise mit einer abgeschlossenen Ausbildung erreichbar seien. „Alles ist erreichbar. Einer unserer Geschäftsführer hat hier seinerzeit gelernt und konnte mit Top-Engagement punkten und die Karriereleiter erobern“, nannte der Jurist und Anwalt, der auch für Personal- und Ausbildungsangelegenheiten zuständig ist, ein konkretes Beispiel.

Diesen Weg hat übrigens Sophia Pape von der Firma Oskar Lehmann in Blomberg

eingeschlagen. Nach dem Abi absolvierte sie eine Ausbildung bei OL – und hat es bis heute nicht bereut. „Ich wollte nach der Schule etwas Praktisches machen und auch Geld verdienen,“ macht die gelernte Industriekauffrau deutlich. Apropos Geld: „Was habt ihr denn für Vorstellungen?“, wollte Moderatorin Mara Wedertz von den Anwesenden wissen. Die Antworten reichten von 2.000 Euro bis 10.000 Euro Monatsgehalt. Und diese Spannweite ist durchaus realistisch. „Nach abgeschlossenem dualem Studium sind übrigens monatlich im Schnitt 1.000 Euro mehr drin“, warf Böckling in den Raum. Aber nach oben sei grundsätzlich alles offen, verwiesen die Unternehmensvertreter auf Fleiß, Neugier und Durchhaltevermögen. Das sei auch beim Dualen Studium gefragt, das für Simon Rakowski aus der Q1 und etliche weitere Mitschüler durchaus interessant klingt. „In den sechs Semestern geht richtig die Post ab. Wenn die anderen Wochenende haben, drückt ihr am Freitagnachmittag sowie am Samstag die Schulbank. Wir erwarten, dass alle Klausuren pünktlich mitgeschrieben und bestanden werden“, verdeutlichte Bastian Simon Bröckling den Ernst der Lage. „Das hört sich nach Druck an“, bemerkte Simon Rakowski und erntete tosenden Applaus für seine Aussage: „Aber wenn durchziehen, dann richtig!“



„Das hört sich nach Druck an“, bemerkte Oberstufenschüler Simon Rakowski und erntete tosenden Applaus für seine Aussage: „Aber wenn durchziehen, dann richtig!“

Durchziehen, das erwartet auch die Firma SynFlex. „Wir investieren schließlich in die Personen“, betonte Dr. Henning Martens. Er finde es gar nicht schlimm, außerhalb zu studieren. „Hauptsache, die Leute kommen dann in unsere schöne Region mit einer exzellent vernetzten Wirtschaft zurück.“ Bei 30 Tagen Urlaub im Jahr sei es durchaus möglich, viel von der Welt zu sehen und trotzdem in der lippischen Industrie zu arbeiten. „Glauben Sie an die Zukunftsfähigkeit der heimischen Industrie?“, fragte Schülerin Vivien David kritisch nach. „Unbedingt“, antworteten beide Firmenvertreter unsiono. Doch um wettbewerbsfähig zu bleiben, brau-

che man junge Leute mit kreativen Ideen. „Denkt über eure Talente nach. Wo liegen eure Stärken? Nur wenn etwas Spaß macht, ist man auch erfolgreich“, gab Bastian Simon Böckling den angehenden Abiturienten mit auf den Weg.



Foto: Privat

SANDRA CASTRUP
freie Journalistin

Lipper sind wortkarg.

Aber immer für einen Spruch gut.

Wir suchen die besten Sprücheklopfer und Wortakrobaten.
Gewinnen Sie tolle Preise.

Gesucht: witzige neue Sprüche á la „Lippe(r) ... Aber ...“

Wie? Online, per Mail oder persönlich

Infos: www.unternehmen-lippe.de

Sandra Lüttecken, 05231-7601-52, luettecken@detmold.ihk.de

Einsendeschluss: 21. Juli 2019

Wir stehen zum Standort.

Sie auch?

Augustdorf

Albert Freise GmbH
 Dekora - Design GmbH & Co. KG
 Ferrum Edelhärterei GmbH
 Gemeinde Augustdorf
 Ingenhaag GmbH
 Kleine Busreisen GmbH & Co. KG
 metzger & sohn anlagenbau und umwelttechnik gmbh
 Moderne Haustechnik Jung
 PETERHOPPE GmbH
 STB GmbH Senne - Tiefbau - Baustoffe
 top | ten music & more
 Unternehmensberatung Joachim Merkert e.K.
 Windmüller GmbH
 Zimmererei u. Bautischlerei Jens Wißbrock

Bad Salzuflen

"Ihr Bauleiter in OWL"
 Adolf Richter Inh. Christina Göckemeyer e.K.
 Allersmeier Spedition GmbH
 Allianz Generalvertretung Thorsten Kröger
 Anwalts- und Notarkanzlei Schirneker-Reineke & Rensing
 ARTAG Allgemeine Revision & Treuhand Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungs- gesellschaft
 Autohaus Stiegelmann GmbH & Co. KG
 Bernholz Verpackungen GmbH
 Bobe-Speditions GmbH
 Caprice M. Richter
 City Flair Mode und Schmuck
 Coko-Werk GmbH & Co. KG
 CREATIV PRÄSENTIEREN
 DACHSER SE Zweigniederlassung Bad Salzuflen
 Eifler Kunststoff-Technik GmbH & Co. KG
 Ellmer GmbH
 EP Frölich
 Essmann Gebäudetechnik GmbH
 europetrain GmbH
 Expert Döring Bad Salzuflen GmbH
 Fischer Meß- und Regeltechnik GmbH
 FKN Sicherheitssysteme GmbH
 Freistil André Matyschik
 Gentemann Automobile GmbH
 Heumann+Partner Steuerberatungsgesellschaft mbH
 Hotel Ostertor GmbH
 Kanzlei Pick & Sugland GBR
 KAPKON GmbH
 Karl Heinz Reese, Offenbacher Lederwaren G.m.b.H.
 KJ Fashion
 Klaus Brummernhenrich GmbH & Co. KG
 LICFEFA GmbH & Co. KG
 LippeKontor Andreas Woite e.K.
 Lippische Nervenklinik Dr. Spernau GmbH & Co. KG
 Messe Ostwestfalen GmbH
 Mode + Wohndesign
 Natalie Stange
 Ninkaplast GmbH
 Peikert Schleif-Technik GmbH & Co. KG
 POS-TUNING Udo Voßhenrich GmbH & Co. KG
 PRIMETTA GmbH & Co. KG
 RESS GmbH & Co. KG
 Schuhhaus Gerd Tiemann GmbH & Co. KG
 Sollich KG
 Stadt Bad Salzuflen
 Stadtwerke Bad Salzuflen GmbH
 Tee & Kännchen
 VitaSol Therme GmbH
 Volksbank Bad Salzuflen eG

Barntrop

Bogensport Deutschland
 Dettlef Budde Kunststofftechnik
 Die Bücher-Berg
 Karl E. Brinkmann GmbH
 Landesbahn Lippe e.V.

Multi-Line GmbH Messe & Design
 Potthast Holztechnik GmbH & Co. KG
 RSB-Reisen GmbH & Co. KG
 Stadt Barntrop

Bielefeld

Rödl & Partner GmbH
 Blomberg
 Blomberg Marketing e. V.
 BUL LüCo + Zinggrebe GmbH & Co. KG
 Die Bauwerkssanierer Sascha Mächler GmbH
 Ernst Heithecker e.K.
 Heutor-Apotheke e.K. Dietmar Meier zu Eißén
 HSG Blomberg-Lippe Bundesliga GmbH
 Humboldt-Apotheke Apotheker Dr.rer.nat. Hans-Jürgen Sieweke e.K.
 Infinity GmbH & Co. KG
 Kaiser Nachfolger Vakuumtechnik GmbH
 Nelken-Apotheke Kathrin Ridder e.K.
 Oskar Lehmann GmbH & Co. KG
 Phoenix Contact GmbH & Co. KG
 Rainer Kiel Kanalsanierung GmbH
 Reiseservice Gustav Krull
 Stadt Blomberg
 Stadtparkasse Blomberg/Lippe
 SWIETELSKY-FABER GmbH - Kanalsanierung
 Synflex Elektro GmbH
 von Hagen GmbH
 Weinhandel Plat

Detmold

Agentur für Arbeit Detmold
 Allform GmbH
 Anwaltskanzlei Eikel & Partner GbR
 Arbeitgeberverband Lippe e. V.
 Autohaus Stiegelmann GmbH & Co. KG
 Bild + Rahmen Buchbinderei
 BLS Gastro GmbH
 Bösmann Medien und Druck GmbH & Co. KG
 BRANDI Rechtsanwälte Partnerschaft mbB
 Brautläch Busreisen e.K.
 Buchhaus am Markt GmbH
 BUDE-SCHUHE, Inh. B. Schwunddeck-Schäfer e.K.
 Buena Vista Fitnessclub GmbH
 ComCut Werbetechnik
 Corporate Color Detmold
 creative feat GmbH
 DB Privat- und Firmenkundenbank AG
 DeTec GmbH
 Detmolder Fass
 Detmolder Institut für Getreide- und Fettanalytik GmbH
 Dietrich-Bonhoeffer- Berufskolleg des Kreises Lippe in Detmold
 Dirk Rosemeier eingetr. Kaufm.
 doc icy e.K.
 Dr. Elmar Thyzel Advisart Management Consulting
 Ecclesia Versicherungsdienst GmbH
 Elektro Watermann u. Bischoff GmbH
 Elektro-Lampe GmbH
 exacta Präzisionstechnik GmbH
 EXIT Catering
 faktordrei GmbH
 Flowmedia GmbH
 German Grain TAB GmbH
 Gesundheitsallianz Lippe e.V.
 Gewerbe- und Innovations- zentrum Lippe- Detmold Gilde GmbH
 Gottfried Kwasny Sylvia Zidek GbR
 Gustav Nolting GmbH, Innovative Luftheiztechnik
 H. E. Herbst GmbH & Co. KG
 HANDELSHOF KANNE GmbH & Co. KG
 Hanneforth food for you GmbH & Co. KG
 Hänschen's Reisedienst Hans Küster Inh. Rolf Wieneke e.K.
 Hausmeisterservice OWL - Dirk Burgschweiger
 Hettler Ingenieure Ingenieurgesellschaft für technische Anlagen mbH
 Hillgraf GmbH Versicherungsmakler
 Hochschule für Musik Detmold
 Hotel Detmold GmbH
 HS/3 Hotelsoftware GmbH & Co. KG
 HWP Hinrichs & Partner mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
 IDONEA GmbH
 Immobilien am Wallgraben Vincent Sander e.K.
 Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold
 Interakteam GmbH
 isa-media GmbH
 ISOTEC Fachbetrieb Waltermann & Zwierer GmbH
 Jacob Schaltschränke GmbH
 Jowat SE
 Kanzlei Prinz zur Lippe Rechtsanwalts- und Steuerberatungsgesellschaft mbH
 Kanzlei Weber im Gildezentrum
 KIESOW DR. BRINKMANN GmbH & Co. KG
 Klaus Sander GmbH
 Klinikum Lippe GmbH
 Kommunale Verkehrsgesellschaft Lippe (KVG) mbH
 Kreis Lippe
 Kreis Lippe Stiftung Standortsicherung
 KSP Werkzeugmaschinen- service GmbH
 Landestheater Detmold GmbH
 LERO
 Levante GmbH
 Lippe Reha GmbH & Co. KG
 Lippische Landes- Brandversicherungsanstalt
 Lippische Pensionsfonds AG
 Lippischer Rundfunk GmbH & Co. KG
 Lippischer Zeitungsverlag Giesdorf GmbH & Co. KG.
 Lippisches Medienhaus Giesdorf GmbH & Co. KG
 LOUIS INTERNET GmbH
 Lüersen, Wilkens & Partner
 MAKU GmbH
 Marsh Medical Consulting GmbH
 Matthias Teutrine
 MDS-Media Distributions- Service GmbH & Co. KG.
 Medicum-Apotheke Christian Schmidt e.K.
 Mensing Detmold Textilhandel GmbH
 Minati Engineering GmbH & Co. KG
 MSF-Vathauer Antriebstechnik GmbH & Co. KG
 MTI Mischtechnik International GmbH
 Netzwerk Lippe gemeinnützige Gesellschaft für Beschäftigungs- und Qualifizierungsförderung mbH
 Oberschorfheide, Inh.: Thomas Rohde e.K.
 ON Ingenieurbüro GmbH & Co. KG
 Oppermann Druck- und Verlags- gesellschaft mbH & Co. KG
 Orangefluid
 Orangefluid - Gößling & Pontow, Medienagentur
 P5 Pulverlackierung e. K.
 Permanente - Annette Franzmeier
 Personal Meyer Human Resources Management
 Plantag Coatings GmbH
 Plastic Vision Technology GmbH
 Pohlmann Marketing
 Privatbrauerei Strate Detmold GmbH & Co. KG
 Prof. Laueremann Design GmbH
 PULS+ GmbH
 real GmbH
 Restaurant Forstrieden
 Sander Projekt GmbH
 Schinkenhaus
 Schomburg GmbH & Co. KG
 SDL GmbH & Co. KG
 SoMAPP
 Sonnen-Apotheke Gunnar Müller e.K.
 Sonntag GmbH & Co. KG
 Sparkasse Paderborn-Detmold (Lippische Spar- und Leihkasse)
 Stadt Detmold
 Stadtwerke Detmold GmbH
 Steinbach AG

Stührenberg GmbH Moderne Straßenverkehrstechnik
 TB Produktions- und Werbegesellschaft mbH
 TPPM GmbH
 TURCK Electronics GmbH
 Unirez Informations- Technologie GmbH
 vanBerg
 VBP-Steuerberater H-F Schierenberg
 Volksbank Detmold Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG
 Watermann Polyworks GmbH
 WDZ Nils Knauppjürgen
 Weder GmbH
 WEIDMÜLLER Aktiengesellschaft
 Werner Böger Werbemittelkonzept und Realisation e.K.
 Wilhelm Drawe GmbH
 Wirtschaftsjunioren Lippe e.V.
 Wortmann KG Internationale Schuhproduktionen
 ZAKO GmbH
 Zur Ortmühle

Dörentrup

A. & H. Meyer GmbH Leuchten und Büroelektrik
 brinkmann- unternehmensberatung GmbH
 Carsten Kießler Fotografie
 CB Holding GmbH
 Gemeinde Dörentrup
 LipperLandEnergie GmbH & Co. KG
 van der Heijden Labor Technik GmbH
 AB Immobilien Service

Extertal

Friedrichs & Rath GmbH
 Gemeinde Extertal
 Lenze Operations GmbH
 LSF Lahrmann
 Meiwa GmbH
 sk-werkzeugbau GmbH
 Udo Kloschinski GmbH & Co. KG
 Verkehrsbetriebe Extertal GmbH
 Versicherungsbüro Michael Falkenrath
 Wilhelm Lambrecht GmbH

Horn-Bad Meinberg

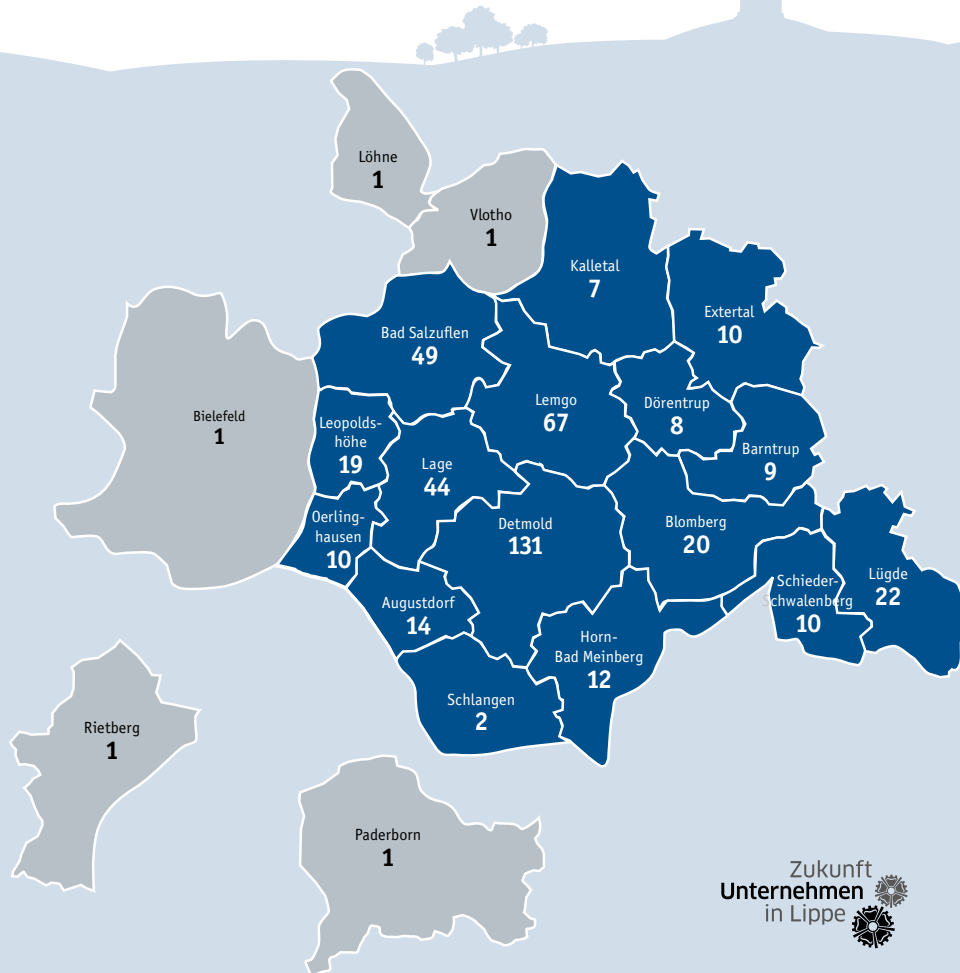
Beton Tile GmbH & Co. KG, Betonprodukte - Baustoffe
 Gesundheitsallianz Lippe
 HAVERGÖH Wander- und Fahrradhotel
 Heinrich Vorndamme O.H.G.
 Hermann Reuter, Raumausstattung und Orientteppiche Inhaber Jan Reuter - e.K.
 Hotel Bärenstein GmbH
 Ingeborg-Verlag
 Lippische Landes-Brandversicherungsanstalt
 Dettlef Kettig
 proserion
 Schlosserei & Metallbau Büngeger GmbH & Co. KG
 Stadt Horn-Bad Meinberg
 VELOSIT GmbH & Co. KG

Kalletal

August Klocke GmbH
 Bartels Systembeschläge GmbH
 Fritz Strate GmbH & Co. KG. Metallwarenfabrik
 Gemeinde Kalletal
 Meßner GmbH & Co. KG
 Meßner GmbH & Co. KG - Vakuumtechnik
 SCHLOSS VARENHOLZ GmbH Internatgesellschaft für Kinder- und Jugendhilfe

Lage

abcde digital GmbH
 Adolph & Co. GmbH
 August Raabe GmbH
 BRINKMANN | ETEC GmbH
 cco netzwerke GmbH
 Columna Gesundheitsförderung GmbH & Co. KG



CSE Chemical Solutions GmbH & Co. KG
 Druckhaus Haberbeck GmbH
 Elektro-Hoppe GmbH & Co. KG
 Feldbaum + Vogt GmbH
 Hempelmann Lippe-Bikes, Tobias Hempelmann e.K.
 Herbert Uhlig GmbH & Co. KG
 house of pet design GmbH
 IHG-Beratungs- gesellschaft mbH
 JACOB INDUSTRIE Unternehmensberatung
 Jacob Medien
 Kuhlmann GmbH & Co. KG
 Lagenser Fruchtsäfte Koch Getränke GmbH
 Lippe-Arbeitsschutz
 Marktkauf Einzelhandelsgesellschaft Rhein-Ruhr mbH
 MEN AT WORK Werbeagentur GmbH
 Mode + Textil Johann Schlichting GmbH & Co. KG
 MovE Versicherungsmakler GmbH
 multisenses GmbH
 MW 1 Logistik-Zentrum GmbH
 P+F Oberflächentechnik GmbH
 Patrick Pantze Images GmbH
 Pfeifer & Langen GmbH & Co. KG
 Rechtsanwaltskanzlei Tobias Schuhmacher red line Intern. Spedition GmbH
 REMKO GmbH & Co. KG Klima- und Wärmetechnik
 Ruth Probst
 SD Strate Druck Veredelungs GmbH
 Showmotion Design UG (haftungsbeschränkt)
 Skyline Express International GmbH
 SMG Bautenschutztechnik für Hoch- und Tiefbau GmbH
 Spezialzucker-Raffinerie Lage GmbH
 Stadt Lage
 Strate Druck GmbH & Co. KG
 Strategieberatung thomas.werning.com
 SURE TEC GmbH
 W. Wellhausen GmbH & Co. KG
 Werbegemeinschaft Lage e. V.
 Wewers GmbH

Lemgo
 Adomeit Kunststoffe GmbH & Co. KG
 Aesculap-Apotheke, Inh.: Veronika Sage e.K.
 ALRA Apparategemeinschaft Lippischer Radiologen

Alte Hansestadt Lemgo amm GmbH & Co. KG
 Anzer GmbH & Co. KG
 Audeca GmbH
 Autohaus Stegelmann GmbH & Co. KG
 Busche Personalmanagement GmbH
 dhs . steuerberater . rechtsanwältin Eberhardt Schwab GmbH
 F. Brüggemann Nachfolger GmbH
 FINNOVA MAKLERPOOL Aktiengesellschaft
 Frau Wundervoll GmbH
 FUKS Formenbau GmbH & Co. KG
 Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG
 HEKO-Spezialblech- verarbeitungs GmbH
 HOMAG Kantentechnik GmbH
 Ian Jack Blower-Door- XXL GmbH & Co. KG
 ISRINGHAUSEN GmbH & Co. KG
 JK Schleiftechnik KG
 Kanzlei an der Bega
 Kesselhaus
 Klärgastechnik Deutschland GmbH
 Korf Bürozentrum GmbH
 Kotzolt International GmbH
 Kramp & Kramp ... alles aus einer Hand GmbH & Co. KG
 Kurt Liebrecht GmbH
 Lemgo Marketing e.V.
 Lippe News
 Lippe-Bildung eG
 Lüttmann Bestattungen Inh. Ingo Siekmeier
 Bestattermeister u. Petra Siekmeier OHG
 Messing & Keppler Abfüllbetrieb GmbH
 Michael Ronneburg, Petra Ronneburg GbR
 Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU Lippe
 MÖLLER design GmbH & Co. KG
 Möller Feuerfesttechnik GmbH & Co. Kommanditgesellschaft
 Motorrad Burchard GmbH
 OneCNC Deutschland
 PAHNA Lebkuchen GmbH
 Pro Invest Makler GmbH
 Pro Office Büro + Wohnkultur
 Richard Skomrock Buchhaltungsservice
 Sandra Wilms Marketing
 Schuhhaus Mengedocht GmbH und Co. Komman-

ditgesellschaft
 Schwichtenberg GmbH
 sebastianherrmann Film | Web | Print | Events
 Sparkasse Lemgo
 Sport Henkel GmbH
 Stadtwerke Lemgo GmbH
 STG-Beikirch Industrieelektronik + Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG
 Stratogen GmbH
 Sven Andreas Bothe
 Taekwondo Lemgo e.V.
 Tanz Treff Hey
 TBV Lemgo GmbH & Co. KG
 Tcoag Deutschland GmbH
 Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe
 Technische Hochschule OWL Institut für Energieforschung
 Thomas Streit GmbH & Co. KG
 train4media Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt)
 Traumtänzer
 Verlag Brigitte Spethmann
 Walter Pieper KG.
 Walter Schäfermeier Inh. Jörg Schäfermeier e.K.
 Winfried Becker & Partner
 Zumtobel Lighting GmbH

Leopoldshöhe
 "JaTel" Sabine Jacek e.K.
 Angelsport Rödding
 avorio Leuchten + Licht
 BE BAUELEMENTE GMBH
 Begemann's Mietlift GmbH
 FMO Surface GmbH & Co. KG
 Gemeinde Leopoldshöhe
 Gerhard Koch Maschinenfabrik GmbH & Co. KG
 Getränkehandel & Eventservice Stratemann H & H Gesellschaft für Engineering und Prototypenbau mbH
 Häfner & Krullmann GmbH
 HumanTec GmbH Technischer Großhandel
 Kickert Breitsreckwalzen GmbH
 Michael Persicke e.K. Versicherungsmakler
 RST Rohrbiege- und Systemtechnik GmbH
 Spilker GmbH
 Suttner GmbH

Walk3 GmbH & Co. KG
 Wernicke Fruchtsaft GmbH & Co. KG

Löhne
 Creditreform Herford und Minden Dorff GmbH & Co. KG

Lügde
 Ahrens Fachmarkt GmbH & Co. KG
 Allianz Hauptvertretung Hey
 Ausbrecher & Komplizen
 Bau- und Möbeltischlerei Thomas Rademacher
 Das Bestattungshaus
 CJB Reisedienst GmbH & Co. KG
 Eduard Stumpe Bauunternehmen GmbH
 et eva maria thiele satz + gestaltung
 Fahrrad Schlieker e.K.
 Heinrich Ferdinand Spilker Inh. Ingeborg Weber e.K.
 Jessat Dachdecker Inh. Sandra Jessat e.K.
 Lügde Marketing e. V.
 Lügdes Rappelkiste
 makoni
 Oxyd Keramik GmbH & Co. KG
 Paradiesmühle
 Restaurant & Café Köterberg
 Schwering & Hasse Elektrodraht GmbH & Co., Kommanditgesellschaft
 Silke Wennemann-König
 Stadt Lügde
 Tante Emmer
 Versicherungsbüro Tölke & Tölke
 Weber Young Fashion Store

Oerlinghausen
 Agromatic Regelungstechnik GmbH
 Buchhandlung Blume, Inh. Martina Lange-Heidenreich e.K.
 Hanning & Kahl GmbH & Co. KG
 Hanning Elektro-Werke GmbH & Co. KG
 Heinz-Jürgen Benninghoff
 smart2trade GmbH
 Stadt Oerlinghausen
 Stadtwerke Oerlinghausen GmbH
 Werbegemeinschaft Oerlinghausen e. V.
 zweisser GmbH

Paderborn
 verlinked GmbH

Rietberg
 Volksbank Rietberg eG

Schieder-Schwalenberg
 Ferienwohnung "Rustica" Hermann Wöhning
 Ferienwohnung Zerban
 in DECOR
 Müller Umwelttechnik GmbH & Co. KG
 Raumausstattung Fiene
 Stadt Schieder-Schwalenberg
 Trachtengilde Schwalenberg e.V.
 Wilma Lehmann Inh. Andrea Hausstätter, e. K.
 WIR in Schieder-Schwalenberg

Schlangen
 Gemeinde Schlangen
 PELIPAL GmbH

Vlotho
 Dirks GmbH & Co. KG

ZAHLEN & BÖRSEN

Verarbeitendes Gewerbe in Lippe März 2019

	Betriebe		Beschäftigte		Gesamtumsatz		Auslandsumsatz		Exportquote** i. v. Hundert
	Ø-Werte	VR*	Ø-Werte	VR*	in T €	VR*	in T €	VR*	
Elektrische Ausrüstungen	13	8,3	9.443	6,1	730.491	5,5	491.170	8,9	67,2
Gummi- und Kunststoffwaren	26	2,6	4.155	2,3	180.360	2,7	49.730	1,5	27,6
Möbel	14	0,0	1.794	-3,8	71.756	-7,5	17.940	8,8	25,0
Maschinenbau	14	13,2	2.284	12,2	136.233	7,1	78.254	-11,6	57,4
Kraftwagen und Kraftwagenteile	5	0,0	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Metallerzeugnisse	11	10,3	1.174	8,1	42.061	6,2	14.179	7,8	33,7
Holzwaren	2	0,0	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Chemische Erzeugnisse	8	0,0	1.233	3,4	94.681	-0,4	47.731	2,6	50,4
Druckerzeugnisse	5	0,0	372	-2,6	18.429	4,4	k.A.	k.A.	k.A.
Nahrungs- und Futtermittel	8	4,3	847	7,4	64.482	3,7	14.681	7,2	22,8
Elektronische und optische Erzeugnisse	3	0,0	368	1,5	18.796	19,1	9.983	k.A.	53,1
insgesamt	124	3,6	27.375	4,9	1.661.615	3,7	872.996	4,0	52,5

Betriebe mit i. d. R. 50 und mehr Beschäftigten

*Veränderungsrate gegenüber Vorjahr i. v. Hundert; **Anteil Auslandsumsatz am Gesamtumsatz; k. A. = Keine Angaben

Öffentliche Finanzierungshilfen

Informationen zu öffentlichen Finanzierungshilfen und die aktuellen Konditionen können bei der IHK Lippe nachgefragt werden.

Infos **ELKE STINSKI**, Tel. 05231 7601-30, stinski@detmold.ihk.de

Verbraucherpreisindex

Aktueller Verbraucherpreisindex der Lebenshaltung der privaten Haushalte in Deutschland nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

aktuelles Basisjahr	2018 Jahres- durchschnitt	2019 März	2019 April	Veränderungen gegenüber Vorjahresmonat in %
2015 = 100	103,8	104,2	105,2	2,0

Infos **KAROLINA TIESSEN**, Tel. 05231 7601-27
tiessen@detmold.ihk.de

Unternehmens- und Nachfolgebörse

Sie suchen die Übernahme eines bestehenden Unternehmens? Sie suchen für Ihr Unternehmen einen geeigneten Nachfolger? Angebote und Nachfragen werden kostenlos ohne Namensnennung veröffentlicht. Der Inserent bleibt stets anonym. Die gesamte bundesweite Börse kann unter www.nexxt-change.org eingesehen werden. Es gelten die AGBs der nexxt-change, die ebenfalls dort hinterlegt sind. Meldeformulare können auf Anfrage zugeschickt werden.

Angebote

BEKANNTER REGIONALVERLAG, mit bundesweitem Vertrieb, bestens eingeführt, aus Altersgründen komplett abzugeben. LIP-UA-680

LEBENSMITTEL-SUPERMARKT sucht Nachfolger. Das Geschäft ist ca. 300 qm groß und befindet sich in einer mittleren Ortschaft in Lippe, direkt in der Ortsmitte gegenüber der Kirche mit ca. 20 Parkplätzen. Es bietet eine solide Existenz als

Familienbetrieb. Konditionen nach Absprache. LIP-UA-681

TÄTIGE TEILHABERSCHAFT gesucht. Vorkenntnisse in der Oberflächentechnik sind Voraussetzung. LIP-UA-705

Nachfragen

UNTERNEHMEN (INDUSTRIE, GROSZ-/EINZELHANDEL ODER SONSTIGES) von einem selbständigen und zeitgleich angestellten Unternehmensberater zur Übernahme gesucht. Durch meine beratende Tätigkeit in

verschiedenen Unternehmensformen (Startup bis Großkonzern) und durch meinen internationalen Werdegang (USA, Australien, Russland, Singapur) bin ich es gewohnt, mit den verschiedensten Karriere-Leveln in Unternehmen, den Menschen und Kulturen sowie der Lebens- und Arbeitsweise immer einen Konsens zu finden und erfolgreich zusammenzuarbeiten. LIP-UN-335

Infos
KAROLINA TIESSEN
Tel. 05231 7601-27
tiessen@detmold.ihk.de

Freie Gewerberäume

Wer freie Gewerberäume im IHK-Bezirk anbietet bzw. sucht, kann eine kostenlose Anzeige veröffentlichen. Das Angebot bzw. die Nachfrage sollte zuvor einem Makler ohne erfolgreiche Vermittlung vorgelegt haben.

BARNTRUP

Gebäude bestehend aus Vorplatz, direkter Zufahrt, Verkaufsraum, Lager, Büro, WC, Werkstatt mit 2 Hebebühnen, Waschanlage zu verkaufen. Baujahr ca. 1960. Grundstücksgröße ca. 1000 qm. Andere Nutzung ist auch möglich.

DETMOLD

200 qm Büro/Ladenfläche, Klängenbergstrasse, Detmold, 25

m Schaufenster, 5 klimatisierte, veränderbare Räume, 2 Toilettenanlagen und Kleinküche zu vermieten.

KALLETAL-TALLE

Geschäftshaus – Ladenlokal und Lagerraum zu verkaufen. Nutzbar als Ausstellungsräume, Lager oder Büroräume, sowie zwei abgeschlossene Wohnungen und unbebautes Grundstück. Grundstück insgesamt 2.108 qm.

Infos
KAROLINA TIESSEN
Tel. 05231 7601-27
tiessen@detmold.ihk.de

IHK LIPPE

Handelsausschuss

Zu Gast im Lemgoer Autohaus Stegelmann

Auf Einladung von Simone Heuwinkel traf sich der Handelsausschuss der IHK im Autohaus Stegelmann am Standort Lemgo. Die Prokuristin der Stegelmann-Gruppe ist gleichzeitig Standortleiterin Bad Salzflufen und verantwortlich für den Vertrieb der Marke Škoda. Das Unternehmen beschäftigt rund 290 Mitarbeiter*innen in Lippe. Der Umsatz lag 2018 bei 100 Millionen Euro.

Heuwinkel gab einen Ausblick auf die zukünftige Entwicklung des Autohandels. Sie ist überzeugt, dass neben Elektroautos auch die vorhandenen Antriebssysteme sowie Wasserstoff- und Hybridantriebe zukünftig auf dem Markt punkten werden. Auch Stegelmann richtet sich auf die neuen Trends ein. Heuwinkel glaubt, dass die Kunden in Zukunft verstärkt ein „Basismo-

dell“ kaufen und Services sporadisch zubuchen werden. Jens-Peter Seick vom Fraunhofer IOSB-INA informierte als Projektleiter über „LemGO digital“. Die Handelsausschuss-Mitglieder begrüßten, dass die IHK Lippe aufbauend darauf das Projekt „Lippe digital“ ins Leben gerufen hat. In Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer-Institut soll in einem ersten Schritt geprüft werden, wie durch Digitalisierung der Handel in den lip-pischen Innenstädten gestärkt werden kann. Langfristig wird die Verknüpfung von Einzelhandel und Tourismus sowie Bürgerportalen angestrebt. Der neu eingerichtete Steuerungskreis unter Leitung des Vizepräsidenten Alfred Westermann wird dafür Sorge tragen, dass bei den angestrebten Überlegungen die Bedarfe des Kunden Berücksichtigung finden.



Foto: IHK Lippe

Simone Heuwinkel informierte den IHK-Handelsausschuss über die Trends im Automarkt. Mit im Bild (v.l.): Thomas Rohde (Vorsitzender), Jens-Peter Seick (Fraunhofer IOSB-INA), Alfred Westermann und Tobias Hempelmann (stellvertretender Vorsitzender)

**LIPPISCHER SENIOR-
EXPERTEN-SERVICE**

Info:
IHK Lippe 05231 7601-29

DEUTSCHE INDUSTRIEBAU GROUP

Modulbau 	Bürocontainer
Hallenbau 	Seecontainer

Jahres MIETRÜCKLÄUFER bis 50% unter NEU
59590 Geseke / B1 ☎ 0 29 42 - 98 80 0
www.deutsche-industriebau.de



Das nach da?

Läuft.

Unsere Förderanlagen.
Automatisch, innovativ,
wirtschaftlich & leise.

Lippische Wirtschaft in Kaunas

Einladung zur Reise der lippischen Wirtschaft

Im Rahmen der „Lippe-Tage“ feiern Litauens zweitgrößte Stadt Kaunas und der Kreis Lippe im September 2019 die bestehende Partnerschaft. Dabei bietet sowohl die Kaunas-Region (als auch Litauen) viele Möglichkeiten für wirtschaftliche Netzwerke und Geschäftsbeziehungen: Seit 2004 Mitglied der EU, seit 2015 Mitglied der Eurozone und mit einer breiten Branchenvielfalt ausgestattet, bietet Kaunas/Litauen sehr gute Rahmenbedingungen für erfolgreiches Wirtschaften. Litauen und die Region Kaunas stehen dabei für einen aufstrebenden, dynamischen und jungen Wirtschaftsstandort in Osteuropa. Deshalb organisiert die IHK Lippe eine „Reise der lippischen Wirtschaft“ zum Selbstkostenpreis der Teilnehmerinnen und Teilnehmer um vor Ort Kontakte und Geschäftsbeziehungen aufzubauen.



Foto: iStock © Krivinis

Bieten zahlreiche gute Möglichkeiten des Wirtschaftens, auch für lippische Unternehmen – Kaunas und Litauen

Es ist geplant, dass vom 19. bis zum 22. September 2019 Unternehmerinnen und Unternehmer aus Lippe in Kaunas nicht nur kulturelle Verbindungen pflegen, sondern auch gewinnbringende Geschäftsbeziehungen zwischen den beiden Regionen auf- und ausbauen. Dafür wird ein vielseitiges und branchenübergreifendes Programm mit breiten unternehmerischen Aspekten aufgestellt, das aber ebenfalls Überschneidungen mit dem Programm des Kreises Lippe zulässt.

**Bei Interesse oder Fragen:
HINRICH SCHWARZE**

IHK Lippe
Tel. 05231 7601-56
schwarze@detmold.ihk.de

Rechts- und Steuerausschuss

Ab 2020: Jede Kasse muss manipulationssicher sein

Seit 2018 müssen Unternehmen mit intensiven Bargeldverkehr mit einer Kassen-Nachschau rechnen. Ausgewiesene Mitarbeiter der Finanzverwaltung dürfen unangekündigt die Geschäftsräume betreten und einen sofortigen Kassensurz verlangen. Mit Beginn des Jahres 2020 tritt eine weitere Regelung

aus dem Kassengesetz vom 26.12.2016 in Kraft. Elektronische Registrierkassen und Kassensysteme dürfen nur noch verwendet werden, wenn sie mit einem Manipulationsschutz, einer zertifizierten technischen Sicherheitseinrichtung, ausgestattet sind.

Der Rechts- und Steuerausschuss der

IHK Lippe lud alle Unternehmen zur kostenfreien Informationsveranstaltung „Die Kasse muss stimmen“ ein. Steuerberater Damian Kempin und Betriebswirt Jörg Schwichtenberg vermittelten sowohl die Grundlagen wie auch die Besonderheiten einer ordnungsgemäßen Kassenführung. Ihre strikte Einhaltung schützt vor unangenehmen Folgen einer Kassen-Nachschau. Andreas Müller, Gebietsverkaufsleiter des westfälischen Kassenherstellers Vectron Systems AG, gab anbieterneutrale Tipps zur Kassennachrüstung mit Manipulationsschutzsystemen.

Wahrscheinlich werden die zertifizierten Sicherheitseinrichtungen erst zum letzten Quartal 2019 zur Verfügung stehen. Mit dem Vorweihnachtsgeschäft müssten Händler, Gastronomen und Dienstleister ihre Kassen nachrüsten oder im schlimmsten Fall sogar austauschen. Gemeinsam mit den Spitzenverbänden der deutschen Wirtschaft hat sich der Deutsche Industrie- und Handelskammertag an die Bundes- und Finanzministerien gewandt. Sie fordern eine Verschiebung der Nachrüstpflcht auf das Jahr 2021.



Foto: IHK Lippe

„Ja, selig ist der fromme Christ, wenn er nur gut bei Kasse ist“ (Wilhelm Busch). Und froh sind sie gesinnt, wenn die Kasse richtig stimmt: Frank Lumma, Jörg Schwichtenberg, Andreas Müller, Damian Kempin, v.l.

Vollversammlung und Fachausschüsse Zu Besuch in der Autostadt Wolfsburg

Zu einem Ausflug der besonderen Art lud die IHK Lippe kürzlich die Mitglieder ihrer Vollversammlung und der Fachausschüsse ein. Ziel war die Autostadt in Wolfsburg. Bei einem Rundgang und einer anschließenden Werksbesichtigung konnten sich die Teilnehmer rund um das Thema Mobilität im Hause Volkswagen informieren. Neben der Produktion ließen sich die einzelnen Marken in eigens dafür errichteten Pavillons bewundern.

Vom Traktor zum SUV bot das „Zeithaus“ eine Reise durch die Automobilgeschichte an. Wahrzeichen der Autostadt und Lager für bis zu 800 Neuwagen sind zwei Autotürme im Osten des Geländes. Als vollautomatische Hochregale sorgen sie für die Auslieferung von durchschnittlich 500 Autos pro Tag. In über 40 Metern Höhe bot sich den Teilnehmern ein atemberaubender Blick über das weiträumige Gelände des Konzerns.



IHK-Ehrenamt in der Autostadt Wolfsburg



Der Blick in einen der beiden Autotürme

Ihre Herausforderung

**Innovations-
geschwindigkeit**

Die Lösung

**Umsetzungs-
stärke**

**Let's
Trans-
form!**

Together

Wir kombinieren IT-
und SAP-Technologien
sinnvoll. Für Sie.

www.itelligencegroup.com/innovationen



WIRTSCHAFTSJUNIOREN

WJ-Wahlarena

Europawahl im Fokus

13 Tage vor der Wahl hatten die Wirtschaftsjunioren Lippe (WJ) vor allem jüngeres Publikum in die Industrie- und Handelskammer zur Wahlarena geladen.

Mitorganisiert und moderiert wurde diese von der Lippischen Landeszeitung. In der „Wahlarena“ standen die Europawahlkandidaten Birgit Ernst (CDU), Dr.

Ulrich Klotz (FDP), Sally Lisa Starken (SPD) und Jan Ovelgönne (Grüne) Rede und Antwort. Keine Frontalvorträge, sondern eine Mitmachaktion wurde dabei vorbereitet. Insgesamt rund 60 interessierte Besucher wählten sich dazu per Smartphone ein und bewerteten die Beiträge. Die Ergebnisse des Mentimeters liefen auf der großen Leinwand im Hintergrund live ein. Die Fragerunde moderierten der Blogger Gavin Just und LZ-Redaktionsleiter Dirk Baldus.

Inhaltlich ging es um den Klimaschutz, die soziale Gerechtigkeit und um die Fragen, ob es die Vereinigten Staaten von Europa geben sollte oder eine europäische Armee. Die Antworten waren unterschiedlich. In Bezug auf die Klimakrise sahen alle Kandidaten Handlungsbedarf. Die Vereinigten Staaten von Europa lehnte die Mehrheit des Publikums ab, ebenso eine europäische Armee.



Foto: WJ Lippe

WJ Wahlarena mit (v.l.) den Moderatoren Gavin Just und Dirk Baldus (LZ), den EU-Kandidaten Dr. Ulrich Klotz (FDP), Sally Lisa Starken (SPD), Birgit Ernst (CDU) und Jan Ovelgönne (B'90 Die Grünen) sowie Vincent Sander (WJ) und Yvonne Glandien (LZ)

Kompetente
Rechtsberatung
sieht anders aus.

Ihre Anwältin oder Ihren Anwalt finden Sie
unter www.lippischer-anwaltverein.de.

Vertrauen ist gut. Anwalt ist besser.



Lippischer Anwalt- und Notarverein



Senatorenkonferenz 2019 in Lippe WJ Gastgeber für Senatoren

140 nationale und internationale Senatorinnen und Senatoren trafen sich vom 2. bis 5. Mai dieses Jahres zu ihrer jährlichen Senatorenkonferenz (Seko). Unter dem Motto „Lipper sind geizig. Aber für die Seko geben wir alles.“

waren die Wirtschaftsjuvenoren Lippe (WJ) in diesem Jahr die Gastgeber. Im Rahmen der Konferenz konnten die WJ den Teilnehmern die wirtschaftliche Bedeutung sowie touristische und kulturelle Highlights der heimischen Region

präsentieren. Neben Betriebsbesuchen, Stadt- und Schlossführungen stand u.a. eine Akustikprobe an der Hochschule für Musik, der Besuch des Vogel- und Blumenparks Heiligenkirchen und ein Kaffeetasting bei der Firma Joliente auf dem Programm.

Senator zu werden ist die höchste Auszeichnung, die Junior Chamber International (JCI), der weltweite Dachverband der WJ, an Mitglieder für besondere Verdienste um die Organisation vergibt. Sie sind damit lebenslang Ehrenmitglieder. In Deutschland gibt es derzeit 600 Senatoren. Weltweit sind seit 1952 rund 77.000 JCI-Mitglieder mit der Senatorenwürde ausgezeichnet worden, fünf davon in Lippe.

Die Resonanz der Gäste war ausschließlich positiv. Die lippische Gastfreundschaft und Herzlichkeit wurden von allen gelobt. Die Seko hat bei vielen „Appetit“ auf mehr ausgelöst. Sie werden das Land des Hermann erneut besuchen.

Die Durchführung der Seko und das attraktive Rahmenprogramm waren nur durch die finanzielle und aktive Unterstützung einer Vielzahl lippischer Sponsoren möglich.



Foto: André Heilmann

Das Konferenzteam ist begeistert über die positive Resonanz: (v.l.) Günter Hass, Silvia Diepolder, Maren Lampe, Martin Diepolder, Diana und Tobias Schuhmacher, Maria und Detlev Klaas, Rüdiger Topp, Thomas Müller und Christina Flöter



D&S - Glanzleistungen in der Oberflächentechnik

- Schleuderradstrahlen
- Druckluftstrahlen
- Spritzverzinkung
- Farb- und Korrosionsschutzbeschichtungen

D&S
SANDSTRAHLTECHNIK
OBERFLÄCHENTECHNIK

10 x in Deutschland
40 Jahre Kompetenz und Erfahrung
Qualitätsgeprüft nach DIN ISO 9001:2015

D&S Sandstrahltechnik GmbH & Co. KG
Borchener Str, 175
33106 Paderborn

Tel. 0 52 51 / 180 45-0
www.ds-sandstrahltechnik.de
info@ds-sandstrahltechnik.de



Wir verwerten und entsorgen für Sie

sicher & sauber

aus Industrie, Handwerk u. Haushalt

Entsorgungsfachbetrieb
gemäß Kreislaufwirtschaft-
und Abfallgesetz

Ihr zuverlässiger Partner
in der Entsorgungsbranche
Rufen Sie uns an:



Umweltschutz
W. Wienkemeier GmbH

Klus 6 a, 32825 Blomberg
Tel. (0 52 63) 4418 u. 4488
Fax (0 52 63) 1861

www.wienkemeier-gmbh.de
info@wienkemeier-gmbh.de

NEUES AUS BERLIN UND BRÜSSEL

PROFIS IM RUHESTAND MACHEN AZUBIS FIT FÜR DEN BERUF



Foto: © Getty Images

Ehrenamtliche Mentoren im Ruhestand sind deshalb so erfolgreich, weil sie den Azubis ganz praktisch helfen und auf Erfahrungen aus einem langen Berufsleben zurückgreifen

Berlin. Wie lassen sich Ausbildungsabbrüche verhindern? Ein zielführender Weg ist das vom Senior Experten Service entwickelte und durchgeführte Mentorenprogramm "VerA", das am 8. April 2019 in Berlin im Mittelpunkt der Fachtagung „Sicher durch die Ausbildung dank Ehrenamt“ stand. Die Tagung organisierten der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH), der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK), der Bundesverband der Freien Berufe (BFB) und der Senior Experten Service (SES). Achim Dercks, DIHK-Vize-Hauptgeschäftsführer betonte: „VerA ist ein ausgezeichnetes Beispiel für ehrenamtliches Engagement in der beruflichen Bildung. Damit sind die Mentoren eine hervorragende Ergänzung zu staatlich finanzierten Programmen wie der Assistierte Ausbildung oder den ausbildungsbegleitenden Hilfen.“ Die Veranstalter nutzten die Tagung auch zu einer klaren Forderung an die Bundesregierung: Angesichts des bahnbrechenden Erfolgs der Initiative VerA müsse das Programm verstetigt und über das aktuell diskutierte Ende der Förderung im Jahr 2022 hinaus finanziert werden.

Anmeldung: In Lippe ist **Martin Raithel**, Tel. 05231/7601-37, der Ansprechpartner.

NEUREGELUNG AUSBILDUNGSDULDUNG

Berlin. Der Regierungsentwurf des Gesetzes über „Duldung bei Ausbildung und Beschäftigung“ soll demnächst im Bundestag beraten werden. Der Bundesrat hat dazu im Februar Stellung bezogen und folgt an einigen wesentlichen Punkten der DIHK-Stellungnahme zum Gesetzentwurf. Mit Blick auf die Neuregelung der Ausbildungsduldung soll nach Auffassung des Bundesrates für die Dauer einer Einstiegsqualifizierung ein Anspruch auf Duldung bestehen. Dies hatte der DIHK gefordert. Die Bundesregierung teilt die Position des Bundesrates nicht, daher bleibt nun zu hoffen, dass im parlamentarischen Verfahren die Neuregelung der 3+2-Regelung genau betrachtet wird.

Steuerbelastungen für alle Unternehmen zu reduzieren, mit einer technologieoffenen steuerlichen Forschungsförderung Impulse für Innovationen zu setzen, mehr in Bildung und Digitalisierung zu investieren, den europäischen Markt für Wagniskapital zu stärken und eine moderne Wettbewerbspolitik zu verfolgen. Gerade bei der Steuerbelastung gibt es hierzulande dringenden Handlungsbedarf. Alle G7-Staaten außer Deutschland haben Unternehmen von Steuern entlastet oder dies bereits angekündigt. Wenn wir nicht handeln, wird Deutschland in den kommenden Jahren zu den Industrieländern mit der höchsten Unternehmenssteuerlast zählen. Damit dürfte der hiesige Standort erheblich an Attraktivität verlieren“, warnte Wansleben.

DIHK in seinen Stellungnahmen zum Referentenentwurf eingebracht.

FRÜHJAHRSPROGNOSE SENDET DEUTLICHES SIGNAL AN DIE POLITIK

Berlin. Nach Auffassung von DIHK-Hauptgeschäftsführer Martin Wansleben ist das Frühjahrsgutachten der Wirtschaftsforschungsinstitute ein deutliches Signal an die Politik. „Die internationalen Rahmenbedingungen für Unternehmen haben sich in jüngster Zeit rasant verschlechtert. Es ist jetzt dringend geboten, die Standortattraktivität Deutschlands in den Blick zu nehmen – und zwar für alle Unternehmen, nicht nur für große Industriebetriebe“, sagte Wansleben. Zugleich wies er daraufhin, was jetzt zu tun ist: „Wir brauchen Impulse für mehr private Investitionen in unserem Land: etwa die

GESUNDHEITSWIRTSCHAFT: IMPLANTATE SOLLEN REGISTRIERT WERDEN

Berlin. Ein neues verbindliches Register soll für mehr Transparenz bei Implantaten sorgen. Damit soll die Qualität in der Implantatversorgung – etwa mit Herzschrittmachern oder Gelenkendoprothesen – verbessert werden. Die Bundesregierung greift dabei DIHK-Vorschläge auf. Neben klareren Regelungen für die Rechtssicherheit von Unternehmen, ist nun auch die Beteiligung von Herstellerverbänden umfassender gesetzlich geregelt. Zudem sieht der Gesetzesentwurf Regelungen vor, die die Rahmenbedingungen für Unternehmen bei der Erstattung im Gesundheitssystem verbessern. Diese Forderungen hat der

IHK: IMPULSGEBER FÜR EUROPÄISCHE EXZELLENZZENTREN IN DER BERUFLICHEN BILDUNG

Brüssel. Die deutschen Industrie- und Handelskammern werden von der EU-Kommission nunmehr bei der konzeptionellen Entwicklung von europäischen Exzellenz- und Innovationszentren für die Berufliche Bildung mit einbezogen: So berichtete der Geschäftsführer Bildung der IHK Schwaben, Oliver Heckemann, als Vertreter der IHK-Organisation auf der Konferenz der für Berufliche Bildung zuständigen Generaldirektoren/Abteilungsleitern über die Aktivitäten seiner IHK. Themen waren die Digitalisierung, Partnerschaften mit anderen relevanten Berufsbildungsakteuren bei dualen Studiengängen, die Integration von Flüchtlingen in Ausbildung sowie Ausbildungsmessen mit Unternehmen. Die IHK-Organisation gibt der EU-Kommission somit Standards für deren laufenden Überlegungen vor, ab 2021 über das EU-Bildungsprogramm ERASMUS+ ein europäisches Netzwerk bzw. eine Plattform von regionalen „Zentren der beruflichen Exzellenz“ aufzubauen. Das hatte der DIHK in Brüssel erfolgreich angeregt. Die EU-Kommission verfolgt das Ziel, Berufsbildungsakteure und -anbieter mit exzellenten und innovativen Projekten und Methoden für die berufliche Bildung europaweit zu identifizieren und zu vernetzen.



Zeit & Geld sparen
durch Anrechnung
von Vorleistungen

**Clever studieren –
Ausbildung anrechnen
und Studienzzeit
verkürzen!**

Berufsbegleitender Bachelor durch Anrechnung von Vorqualifikationen an der FHM in zwei Jahren möglich

Das Top-Up Studium an der FHM Bielefeld kombiniert Beruf und Studium und eröffnet neue Karriereperspektiven

Beruf, Familie und Studium zeitlich in Einklang bringen? Das geht! Das neue Top-Up Studium an der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) Bielefeld macht es möglich. Das Studienmodell richtet sich an Berufstätige, die bereits eine abgeschlossene Berufs- oder Fachschulausbildung vorweisen können. Durch Anrechnung der Ausbildungsinhalte können sie die Studiedauer in verschiedenen berufsbegleitenden Bachelor-Studiengängen auf zwei bzw. drei Jahre verkürzen.

Top-Up Studenten als Führungsnachwuchs für OWL's Unternehmen:

**Das Top-Up
Studium der
FHM verbindet
Theorie
und Praxis
optimal.**

„Das Top-Up Studium bietet mir die Möglichkeit, theoretisches Wissen direkt in der Praxis anzuwenden – die Vorteile kann ich bei vielen Aufgaben bereits feststellen. Mit dem Studium erhoffe ich mir weitere spannende Tätigkeiten im Unternehmen ausführen zu können. Erste Umsetzungen möchte ich auch schon in meiner aktuellen Position tätigen, indem ich meine eigene Stelle optimiere sowie die Kolleginnen und Kollegen mit meinem Wissen unterstütze“,

erklärt Niklas Rohde, der in der Personalentwicklung bei Dr. Oetker arbeitet und Digital Business Manage-



Niklas Rohde, Personalentwicklung Dr. Oetker

ment als Top-Up an der FHM Bielefeld studiert. Zuvor hat er eine Ausbildung zum Industriekaufmann erfolgreich abgeschlossen und kann sich nun im Studium vor allem betriebswirtschaftliche Module anrechnen lassen.

Auch sein Arbeitgeber ist vom neuen Angebot überzeugt und unterstützt seine Weiterbildung:

„Das neue Top-Up-Modell ist für das Unternehmen natürlich sehr interessant und wir werden dies gern zukünftigen Interessentinnen und Interessenten vorstellen“, sagt Regine Schlesiger, Referentin für Personal und Organisation bei Dr. Oetker.

Bereits im Oktober 2018 führte die FHM Bielefeld das Top-Up Studium in den Bachelorstudiengängen **Betriebswirtschaft, Digital Business Management, Sozialpädagogik & Management**

und **Wirtschaftsingenieur** erfolgreich ein. Zum Studienstart im Oktober 2019 werden **Banking & Finance, Wirtschaft & Recht, Media Management & Innovation, Medical Sports & Health Management** sowie **Fashion Management** als Top-Up Studiengänge folgen. Damit bietet die FHM den Studierenden mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung die Möglichkeit, einen akademischen Abschluss zu erwerben und gleichzeitig dem eigenen Job vollumfänglich nachzukommen.

Das neue Top-Up Studium der FHM Bielefeld kombiniert Beruf und Studium perfekt und eröffnet den Studierenden neue Karriereperspektiven. Für die Unternehmen ergeben sich ebenfalls Vorteile: Über die Top-Up Studiengänge können sie ihren Fachkräften, die ihren nächsten Karriereschritt planen, die Akademisierung in Form eines Studiums ermöglichen – ohne dabei auf ihren Einsatz zu verzichten.

Interessierte können sich bis zum 31. August für den Studienstart im Oktober 2019 bewerben. An der FHM gibt es keinen NC, sondern ein individuelles Auswahlverfahren zur Überprüfung der fachlichen Eignung.

Weitere Informationen gibt es unter www.fh-mittelstand.de/top-up

Idee & Information

Metall | Kunststoff | Maschinen

NICHT NOCH MEHR URLAUB

Das Bundesarbeitsgericht hat in einem ganz aktuellen Urteil vom 19.03.2019, Az.: 9 AZR 315/17, seine Rechtsprechung geändert mit relevanten Folgen für das Anwachsen eines Urlaubsanspruchs bei einem unbezahlten Sonderurlaub, einer einvernehmlichen unbezahlten Freistellung oder einem Sabbatical. Das ist deswegen bemerkenswert, weil das Bundesarbeitsgericht erst 2014 entschieden hatte, dass in den Fällen, in denen Arbeitgeber und Arbeitnehmer einvernehmlich vereinbaren, dass für eine gewisse Zeit die wechselseitigen Pflichten aus dem Arbeitsvertrag ruhen sollen, der Urlaubsanspruch trotzdem weiter bestehen und auch anwachsen soll. Das war seinerzeit damit begründet worden, dass mit § 4 Bundesurlaubsgesetz der gesetzliche Jahresurlaubsanspruch bereits zu Beginn des Jahres entstanden sei, vorausgesetzt, das Arbeitsverhältnis bestand zu diesem Zeitpunkt bereits 6 Monate (Anwartschaftszeit). Auch

bestimmt § 17 Abs. 1 Satz 1 Bundeselterngeldgesetz, dass während der Elternzeit Urlaubsansprüche entstehen, obwohl das Arbeitsverhältnis während dieser Zeit ruht. Doch es gibt auch Gegenstimmen. So verlangt der mit § 1 und § 3 Bundesurlaubsgesetz und Art. 7 Arbeitszeitrichtlinie normierte Gesundheitsschutz keinen „Urlaub vom Urlaub“. Und es ist für Arbeitgeber auch schwer nachvollziehbar, nach Beendigung eines unbezahlten Sonderurlaubs einen weiteren – diesmal bezahlten – Urlaub gewähren zu müssen. Denn während man für eine längere Erkrankung nichts kann und es deshalb gerechtfertigt ist, den Urlaub für mindestens 15 Monate nach Ablauf des Urlaubsjahres rechtlich aufrechtzuerhalten, lassen sich diese Überlegungen nicht auf einen freiwilligen Sonderurlaub übertragen. Nun hat der Europäische Gerichtshof vor längerer Zeit deutlich gemacht, dass es mit Art. 7 Arbeitszeitrichtlinie vereinbar sei, wenn Arbeitnehmer

für die Dauer einer „Kurzarbeit Null“ keine Urlaubsansprüche erwerben. Denn ein solcher Fall entspricht einer Teilzeitquote von null Stunden (EuGH, Urteil vom 08.11.2012, Az.: C-229/11 und C-230/11). Trotzdem hat das Bundesarbeitsgericht 2014 noch anders entschieden. Das ist auch europarechtskonform, denn eine Abweichung von Art. 7 Arbeitszeitrichtlinie zugunsten des Arbeitnehmers ist durchaus zulässig. Doch das Bundesarbeitsgericht hat in der Folge seine Ansicht zu dieser Frage geändert. An seinem Urteil aus 2014 hält das Bundesarbeitsgericht künftig ausdrücklich nicht mehr fest, d.h. der Neunte Senat ändert seine Rechtsprechung. Nimmt der Arbeitnehmer unbezahlten Sonderurlaub, ist bei der Berechnung der Urlaubsdauer künftig zu berücksichtigen, dass die Hauptleistungspflichten gemäß einer Vereinbarung vorübergehend ausgesetzt werden. Dies führt dazu, so das Bundesarbeitsgericht, „dass einem Arbeitnehmer für ein Kalenderjahr, in dem er sich durchgehend im

unbezahlten Sonderurlaub befindet, mangels einer Arbeitspflicht kein Anspruch auf Erholungsurlaub zusteht.“

Es ist davon auszugehen, dass dieser Grundsatz auch gilt, wenn sich der Arbeitnehmer nur für eine gewisse Zeit im Jahr in einer unbezahlten Auszeit befindet, denn die vom Bundesarbeitsgericht zugrunde gelegten Argumente würden auch hier greifen. Das bedeutet, dass beispielsweise bei einem Sabbatical eines Mitarbeiters zukünftig während dieser Zeit kein Urlaubsanspruch entsteht und damit anteilig auf das Jahr gerechnet für diese Zeit der gesetzliche Urlaubsanspruch abgezogen werden kann.



Martin Becker
Rechtsanwalt
und Mediator
Winfried Becker &
Partner, Lemgo

Ihr Spezialist für Outsourcing

www.ids-schmidtke.de
info@ids-schmidtke.de

INDUSTRIEDIENSTLEISTUNGEN
SCHMIDTKE



- Konfektionieren
- Kommissionieren
- Präzisionstätigkeiten
- Montagetätigkeiten
- Nacharbeiten
- Löten • Kleben
- Sortieren
- Verpacken

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001

Eugen-Gerstenmaier-Str. 5
32339 Espelkamp
fon 057 72 | 40 56
fax 057 72 | 40 55

OBERFLÄCHENVEREDELUNG

Die Schornberg Galvanik GmbH aus Lippstadt ist deutschlandweit ein zuverlässiger Partner für den Maschinen- und Werkzeugbau. Korrosionsschutz und Verschleißschutz – sowohl bei der Instandsetzung von Bauteilen als auch bei der Neuanfertigung mit Zeichnungsvorschrift – bieten eine bedeutende Wertsteigerung und Sicherung der Funktionalität. Weitere positive Eigenschaften wie geringe Adhäsion, chemisch passiv, Härte, elektrisch leitfähig, unmagnetisch, isolierend, kavitationsbeständig, maßhaltig, porenfrei, mikro-rissig, konturentreu, polierfähig, erodierbar, temperaturbeständig, reflektierend, absorbierend bieten Oberflächen aus Hartchrom oder

Die Geschäftsführer Stefan Schornberg und Karl-Heinz Schornberg (v. li.)



Chemisch Nickel. Mit Glasperlenstrahlen oder Polieren können Oberflächen nach Wunsch auch dekorativ gestaltet werden. Eine geforderte Oberflächen-Rauheit wird durch Flach-, Innen- und Außenrundscheiben oder Honen und Polieren gewährleistet – mit Protokoll. Die Oberflächen der Schornberg Galvanik nutzen u.a. folgende Branchen: Antriebstechnik,

Drahtverarbeitung, Kunststoffspritzguss, Messgerätebau, Pumpenbau, PVC-Extrusion, Verpackung von Lebensmitteln, Medizinprodukten oder Schüttgut sowie die Ziegelsteinproduktion. Die Schornberg Galvanik ist zertifiziert nach DIN ISO 9001 und stellt somit sicher, dass ihre Leistungen für den Kunden stets auf dem gleichen hohen Niveau

erbracht werden. Prozesssicherheit wird garantiert. Ebenso ist Kommunikation und Beratung durch den Verkauf und die Arbeitsvorbereitung ein wesentlicher Baustein für die Kundenzufriedenheit. Mit handwerklicher Arbeitsweise und Flexibilität werden die Terminwünsche der Kunden erfüllt, von Stückzahl 1 bis Zigtausend. Im Netzwerk bietet Schornberg Galvanik die Anfertigung und Bearbeitung kompletter, komplizierter Bauteile. Darüber hinaus ist ein weiterer Faktor für die Existenzsicherung, den umfangreichen gesetzlichen sowie umwelt- und arbeitsrechtlichen Anforderungen zu entsprechen.

Weitere Informationen unter www.schornberg.de

DIGITALE TRANSFORMATION

Digitalisierung verlangt neue Geschäftsmodelle, die mit hoher Geschwindigkeit in IT-Prozesse übersetzt werden müssen, um Produkte und Services den Kunden verfügbar zu machen. Aber nur effiziente, innovative Strategien durch eine erfolgreiche Beratung zur Transformation von Geschäftsprozessen und IT-Landschaften garantieren Unternehmen dabei langfristige Marktchancen. Gute Beratung legt dabei ihren Schwerpunkt auf zielführende Teamarbeit für die Entfaltung des gesamten Potenzials eines Unternehmens. Woran erkennt man gute Berater für Digitalisierung? Der SAP Pinnacle Award 2019 zeichnet jährlich SAP-Partner aus, die sich in diesen Bereichen hervorragen haben. Der Pinnacle Award für „Global Reseller of the Year 2019“ ging zum wiederhol-



Aktuelle Auszeichnung für SAP-Partner

ten Mal an das Bielefelder SAP-Beratungshaus itelligence AG. Für die Vergabe des „SAP-Oskars“ gelten strenge Kriterien. Die Auszeichnung zum „Global Reseller of the Year“ unterstreicht die erfolgreiche Beratung bei der

Transformation von IT-Landschaften und Geschäftsprozessen durch die Digitalisierung. Auch im Umweltschutz kann Digitalisierung deutlich positive Effekte erzielen. Ein Projekt der itelligence AG zur digital gestütz-

ten Schädlingsbekämpfung – gegen die Pflanze des Riesens-Bärenklaus – wurde mit dem „SAP Process Innovator Award 2019“ ausgezeichnet. In Kooperation mit der japanischen Firma ProDrone und vier dänischen Kommunen wurde die Bekämpfung der invasiven Schädlingpflanze mithilfe neuer Bilderkennungstechnologie realisiert. Der Saft der mannshohen Pflanze kann beim Menschen verbrennungsähnliche Verletzungen hervorrufen und sie steht in Verdacht, Krebs auszulösen. Das Entfernen der Pflanze ist für Land- und Waldeigentümer deshalb Pflicht. Mithilfe des entwickelten Algorithmus können die Bestände durch Bilderkennung der Drohne erkannt und kartiert und wesentlich schneller entfernt werden.

Weitere Informationen unter www.itelligencegroup.com

Besondere Leuchten für individuelle Wünsche



KOTZOLT®



Lagesche Str. 72 32657 Lemgo www.kotzolt.com info@kotzolt.de Tel.: 05261 219-0

ERSTE ANLAUFSTELLE

Horn-Bad Meinberg punktet mit Service – ob Industrie, Handwerk oder Freiberufler, alle können den Service der städtischen Wirtschaftsförderung nutzen. Im Rathaus der Stadt finden alle Unterstützung, vom Existenzgründer bis zum etablierten Industrieunternehmen. Ganz gleich, worum es geht – die Grundstückssuche, die Finanzierung eines Vorhabens, das Einbeziehen in örtliche Netzwerke bei der städtischen Wirtschaftsförderung

– alle Selbstständigen oder die, die es werden wollen, bekommen eine Antwort oder werden an die zuständigen Spezialisten weitergeleitet bzw. zu diesen begleitet. Der Unternehmer kann die Wirtschaftsförderung als erste Anlaufstelle für sein Anliegen nutzen. Die Wirtschaftsförderung sucht Lösungen mit den zuständigen Fachbereichen der Stadt. Durch die enge Zusammenarbeit mit dem Kreis Lippe und anderen Behörden und Institutionen haben Unternehmer mit der städtischen

Wirtschaftsförderung einen Lotsen durch den vermeintlichen Behördenschlingel. Horn-Bad Meinberg hat attraktive Flächen, passend für den Kleinstbetrieb bis zum mittelständischen Industrieunternehmen. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer finden in Horn-Bad Meinberg preiswerten Wohnraum zum Kauf wie zur Miete. Die Infrastruktur ist hervorragend und bietet alles für Jung und Alt. Der Leitspruch „Leben und arbeiten, wo andere Urlaub machen“ drückt die Qualität des Standort-

tes klar aus. Die städtische Wirtschaftsförderung steht gerne für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Weitere Informationen unter www.horn-badmeinberg.de www.derindustrieparklippe.de



Rüdiger Krentz
Wirtschaftsförderer

ELEGANTE LEUCHTEN

Das Lemgoer Unternehmen Kotzolt International GmbH hat Erfahrung darin, Sonderwünsche zu realisieren. Ob Variationen der Serienleuchten oder komplett auf den Kundenwunsch zugeschnittene Lösungen: Mit kurzen Wegen, schnellen Entscheidungen und direkter Umsetzung schaffen die Fachleute besondere Lichtlösungen für vielerlei Gestaltungskonzepte – sei es eine erweiterte Funktionalität oder eine besondere Lösung für moderne Arbeitswelten oder die Anpassung an Architektur oder Raumgestaltung. Kotzolt steht für konsequente Nachhaltigkeit. Deshalb ist es selbstverständlich, bei der Herstellung der Leuchten auf die LED-Technologie zu setzen. Mit „Made in Germany“ findet die Entwicklung und Produktion in Deutschland statt bzw. kommen



Mit Glasflächendecke Tageslicht simulieren und Räume öffnen

die zugelieferten Materialien und Baugruppen aus Deutschland und Europa. Zu den Referenzen der Kotzolt International GmbH zählt das Projekt U-Bahnhof U55 Berlin.

Das lippische Unternehmen hat die 120 m lange Lichtdecke über dem Bahnsteig gestaltet und die Hintergleisbeleuchtung. Das sind 42 große Lichttafeln mit Motiven aus der Historie des Pariser Plat-

zes und des Brandenburger Tores. Die Hintergleisbeleuchtung muss dabei enorme Kräfte aushalten, da die U-Bahn-Züge, die an den Tafeln vorbeirauschen, sehr starke Sog- und Druckkräfte ausüben. Weitere Projekte sind die Ausleuchtung des Bundestages mit mehr als 150 Fußboden-Lichtleisten, die Ausleuchtung von Sporthallen oder öffentlichen Gebäuden in ganz Deutschland sowie die Ausleuchtung von Projekten mit integrierter Schwarmintelligenz. Dabei werden Lichtinseln vermieden, da die Leuchten in der Umgebung der benötigten Arbeitsplatzleuchte durch Vernetzung überall für optimale Helligkeit und Sicherheit sorgen.

Weitere Informationen unter www.kotzolt.com

Galvanische Oberflächen ...

... so individuell und anspruchsvoll wie Ihre Anforderungen!

- Hartchrom
- Chemisch-Nickel, hochphosphorhaltig
- Verschleiß- und Korrosionsschutz für Werkzeug- und Maschinenbau
- Einzelteile und Kleinserien
- Eigene Transporte im OWL



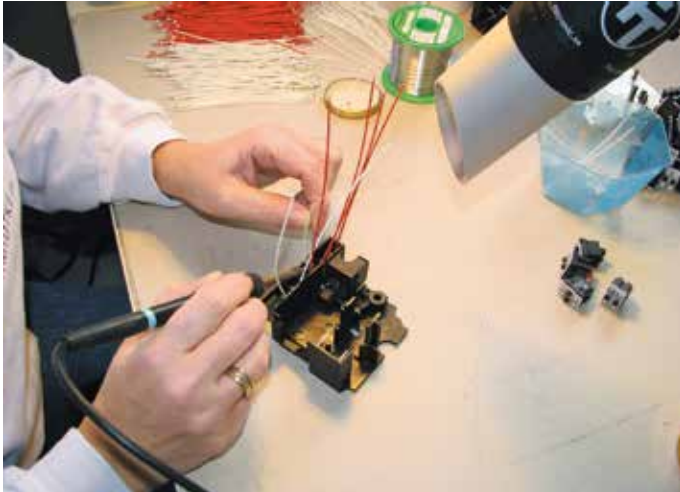
SCHORNBERG
GALVANIK

Schornberg Galvanik GmbH · Raiffeisenstr. 3 · 59557 Lippstadt
www.schornberg.de · vk@schornberg.de

ÜBERWIEGEND HANDARBEIT

Mit Flexibilität, Schnelligkeit und Zuverlässigkeit hat sich Industriedienstleistungen Schmidtke – kurz IDS – aus Espelkamp einen Namen gemacht. Das Unternehmen ist mit kompetenten Lohnarbeiten rund um die industrielle Produktion und Verarbeitung am Markt erfolgreich und seit Februar 2018 nach DIN EN ISO 9001

„Diese langjährige Kooperation ist für uns ein großer Erfolg und ein Beweis für unseren Qualitätsanspruch und unsere Leistungsfähigkeit“, ist Schmidtke überzeugt. Auch das Kommissionieren von Waren und Verpackungsarbeiten gehören zum Dienstleistungsspektrum. IDS führt Lötarbeiten aus oder klebt Dichtungen in Gehäuse ein und konfektioniert Kabel von 10 cm bis 5 m

**Geschultes Personal arbeitet mit größter Sorgfalt**

zertifiziert. „Unser Leistungsspektrum ist sehr umfangreich“, erklärt Diplom-Ingenieur André Schmidtke. „Wir können praktisch jede produktionsbegleitende Tätigkeit übernehmen. Mit unserem geschulten Personal sind wir in der Lage, auch komplexe und anspruchsvolle Arbeiten in hochwertiger Qualität auszuführen.“ Für mehrere international bekannte Unternehmen aus der Region montiert IDS sicherheitsrelevante Baugruppen. Die Montage umfasst alle notwendigen Arbeitsschritte und schließt mit der Prüfung jedes einzelnen fertiggestellten Bauteiles ab.

Länge und bis zu 40-poligen Anschlüssen. „Im Prinzip können wir alle Aufgaben übernehmen, die zu einem großen Teil aus Handarbeit bestehen“, stellt Schmidtke fest. Werden spezielle Vorrichtungen benötigt, werden diese beigestellt oder bei Bedarf von IDS selbst entwickelt und gefertigt. Für alle Arbeiten stehen moderne und ergonomische Arbeitsplätze mit flimmerfreier Beleuchtung zur Verfügung.

Weitere Informationen unter www.ids-schmidtke.de

exacta
Präzisionstechnik
GmbH



- e** Zerspanende Fertigung
- e** Maschinenbaugruppen
- e** Ersatzteile

Lise-Meitner-Str. 10, 32760 Detmold
Tel. 0 52 31 / 570 340 • Fax 0 52 31 / 570 342 • www.exacta.de

Winfried Becker & Partner

vereidigter Buchprüfer • Steuerberater
Rechtsbeistand • Rechtsanwalt • Rating Advisor
Landwirtschaftliche Buchstelle

**Doppelte Leistungen aus einer Hand:
Steuer- & Rechtsberatung**

Haus der Beratung • Engelbert-Kämpfer-Str. 4-6 • 32657 Lemgo
Fon 0 52 61 . 93 71-0 • www.wbecker-partner.de



WINFRIED BECKER
vereidigter Buchprüfer
Steuerberater
Rechtsbeistand
Rating Advisor

MARTIN BECKER
Dipl.-Jur.
Rechtsanwalt
Mediator

ANDRÉ WITTEBORG
Dipl.-Betriebswirt FH
Steuerberater

SUSANN SPRICK
Steuerberaterin
Landwirtschaftl. Buchstelle

SOLUNAR
SOFTWARE

APPS

für iOS, Android und Windows
Konzeption. Realisierung. Betreuung.



Wir beraten Sie gern!

Telefon +49 (0)5241 400479

Solunar GmbH . Verler Str. 302 . 33334 Gütersloh
www.solunar.de

carl PLÖGER e. K.
Eisen - Metalle - Container



Carl Plöger e. K. · Arminstraße 32 · 32756 Detmold

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 07.00 Uhr–16.00 Uhr
Freitag 07.00 Uhr–15.00 Uhr
1. und 3. Samstag 08.00 Uhr–12.00 Uhr

Fon: 05231/22477, **Fax:** 05231/910617
www.ploeger-metalle.de, ploeger-metalle@email.de



Radnaben für den Rennsport

FERTIGEN UND MONTIEREN

Im Bereich der zerspanenden Fertigung arbeitet das Detmolder

Unternehmen exacta Präzisionstechnik GmbH mit CNC-Maschinen der neuesten Generation. Fast alle im Maschinen- und

Anlagenbau üblichen Werkstoffe werden so komplett bearbeitet. Alle vor- und nachgelagerten Arbeiten wie Wärmebehandlung und Beschichtung (z. B. Härten, Eloxieren, Verzinken) gehören mit zum Service. Außer in der Fertigung im Dreh- und Fräsbereich profilieren sich Fachkräfte als kompetente Partner in der Erstellung kompletter Maschinenbaugruppen. Antriebsspindeln, Motoren, Kugellager und weitere Zubehörteile werden von namhaften Herstellern bezogen. Nicht nur die Montage, auch die Planung und Vorbereitung werden übernommen. Dies geschieht im ständigen Dialog mit der Konstruktionsabteilung und Arbeitsvorbereitung des Kunden. Ersatzteile wie Antriebs-

wellen, Flansche, Lagerböcke, Kugelrollspindeln werden kurzfristig nach Zeichnung, Skizze oder Muster angefertigt. Um den Kundenanforderungen gerecht zu werden, wird regelmäßig in neue Fertigungsmöglichkeiten und Mitarbeiterschulungen investiert. Qualität und Liefertreue werden bei der exacta Präzisionstechnik GmbH seit Bestehen des Unternehmens großgeschrieben. Aufträge werden über ein auf das Unternehmen abgestimmtes ERP-System abgewickelt und nach ISO 9001:2015 gefertigt.

Weitere Informationen unter www.exacta.de

ANZEIGE

Ohne Ecken und Kanten

Gratfreie Blechbauteile sind schon lange kein besonderer Kundenwunsch mehr. Diese Anforderung ist zum üblichen Anspruch geworden. Viele Kun-

den setzen dies als gegeben voraus, wenn sie entsprechende Produkte in Auftrag geben. Der Trend geht immer mehr zu verrundeten Kanten, die in keiner

Weise mehr, selbst bei grober Fahrlässigkeit, eine Verletzungsgefahr bergen.

Dieser Anforderung hat man sich bei Wieneke AVT GmbH aus Bad Driburg schon vor langer Zeit angenommen und entsprechende Maschinen im Einsatz. Eine davon ist eine Gleitschleifanlage in Form eines Rundtrogvibrators, der mit Hilfe von Keramiksteinen kleine Metallbauteile mühelos verrundet. Die steigende Einsatzdauer und das Alter der Maschine ließen bei Wieneke öfter mal die Überlegung nach einem Ersatz aufkommen. Eine größere Anlage sollte es werden, um die gestiegene Anzahl an Aufträgen abzuarbeiten. Sowohl der Rundtrogvibrator als auch der neue Trockner der Anlage wurden für Bauteile bis zu

300 mm Größe angepasst. Da der alte Vibrator noch völlig in Ordnung war, gab es die Anforderung an den Maschinenhersteller, das Anlagensystem für eine entsprechende Integration des Bestandgerätes vorzusehen. Die neue Anlage erlaubt es nun, sowohl ein deutlich größeres Spektrum an Bauteilen als auch eine größere Menge mit diesem Schleifverfahren zu bearbeiten. Die Investition erfüllt die steigenden Anforderungen der Kunden einerseits und minimiert die ansonsten zeitintensive Nacharbeit per Handarbeit andererseits.



Mit der Gleitschleifanlage „läuft alles rund“

Weitere Informationen unter www.wieneke.de

I Blech vom Feinsten I



zum Beispiel
hochwertige
Stanzteile und
Laserzuschnitte



I lasern I stanzen I kanten I schweißen I pulverbeschichten I montieren I



Wieneke

Groppendiek 6
33014 Bad Driburg
Fon 05253.98480
Fax 05253.984898
www.wieneke.de
info@wieneke.de

Powerfrauen

Die Floristina | Detmold



Christina Krähe

Als Quereinsteigerin über den Fachverband der deutschen Floristen hat Christina Krähe im Sommer 2017 eine Ausbildung zur Floristin mit der Abschlussprüfung vor der IHK Augsburg erfolgreich absolviert. Schließlich hat die Liebe zu Blumen und Dekoration die Detmolderin bewogen, zusätzlich zu ihrem ehemals erlernten Beruf Bankkauffrau ein weiteres Fachgebiet professionell zu erkunden und sich zu qualifizieren.

BLUMEN BEGLEITEN uns durch das ganze Leben! Das ist das Motto, das Christina Krähe veranlasst, sich als Blumenkünstlerin den verschiedenen Lebensabschnitten der Menschen zu widmen. Dazu gehört nach individuell abgestimmten floristischen Vorschlägen die liebevolle Gestaltung und Dekoration für Feste wie Taufen, Konfirmationen/Kommunionen, Geburtstage oder Jubiläen, die so zu einem besonderen und einzigartigen Event werden.

EINE HOCHZEIT im Blütenrausch, ein Brautstrauß zum Verlieben – wenn Träume wahr werden, soll alles perfekt sein! Christina Krähe setzt zauberhafte und romantische Vorstellungen für ein wunderschönes Hochzeitsfest um.

FLORALE WORKSHOPS in ihrer Werkstatt, Am Grotenhof 25 a in Detmold, sollen künftig ein spannendes Highlight werden, beispielsweise für Junggesellenabschiede, in denen romantische Blütenkränze fürs Haar gefertigt werden. Workshops mit saisonal passenden Themen finden bereits in den Räumlichkeiten einiger Unternehmen statt. Raumschmuck für Geschäfts- bereiche oder die Unterstützung von Firmenveranstaltungen mit floraler Dekoration gehören ebenfalls zum Repertoire.

TROST BEI VERLUSTSCHMERZ gibt eine einfühlsame und würdevolle Gedenkfloristik. Sie erinnert gleichzeitig an freudvolle gemeinsame Zeiten und Momente. Um sich in einem würdigen Rahmen von einem geliebten und vertrauten Menschen verabschieden zu können, kreiert Christina Krähe passenden Trauerschmuck.

DIE JAHRESZEITEN werden mit Veranstaltungen wie „Federart und frühlingsleicht“ und Adventsausstellungen begleitet – „einfach mal anders, denn einfach kann jeder ...“



Die Floristina

Christina Krähe, Mobil (0160) 12055 43, www.diefloristina.de

- ▶ Floraler Raumschmuck für Geschäftsbereiche und Firmenevents
- ▶ Stilvolle Floristik für Hochzeiten, Trauerfälle und private Feierlichkeiten
- ▶ Blumige Geschenkideen für jeden Anlass



Öl, Essig, Wein,
Spirituosen und Whisky
aus aller Welt...

Exterstraße 3 · 32756 Detmold
Telefon 05231/39 08 08 · info@detmolder-fass.de

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 9.30–18.00 Uhr, Samstag 9.30–15.00 Uhr
Aktuelles unter: www.detmolder-fass.de

Bewerben Sie sich als
Powerfrau!
Tel. 05231 | 911-195

≡ JUCHHEIM ≡
SELBSTSTÄNDIGE PARTNERIN
Meeting- & Concept Point

Myriam Ohendorf

Elisabethstraße 24 · 32756 Detmold
www.mein-wow-moment.de · 0151-50601856

NIERSTE
GARTENSERVICE GMBH

Remmighauser Str. 29 Telefon 05231 / 58 93 2
32760 Detmold Telefax 05231 / 57 21 9

gaebau-nierste@t-online.de www.nierste-gartenservice.de



Profis & Profile



Lagenser Fruchtsäfte Koch Getränke GmbH | Lage

Der Mittelpunkt Lippes

**Gasthaus
»Zur Ortmühle«**

Imb. H.-D. Reinking
Passadestr. 29 · 32758 Detmold
Telefon (05231) 24539
www.ortmuehle.de
Di.-Fr. ab 11.00 Uhr
Sa. + So. ab 9.30 Uhr durchgehend

**Gutbürgerliche Küche
mittwochs
selbstgebackener Pickert**

**Saisonale Gerichte
werden gern auch
im Biergarten serviert!**

**Rad- und Wanderwege
direkt vor der Haustür!**

HEUMANN
+partner
Steuerberatungsgesellschaft mbB

CORD DÜBEN
Steuerberater
Landwirtschaftliche Buchstelle

Dipl.-Kfm.
Bernd Wiedemeier
Steuerberater

Walhallastraße 18
32108 Bad Salzuflen
Telefon 052 22/99 98-00
www.heumann-stbg.de

+ Ihre Partner mit dem Plus an Beratung.
Lage | Lemgo | Bad Salzuflen | Detmold



Gaby Becker im Direktverkauf

Als familiengeführtes Unternehmen produzieren Axel Koch und sein Team seit über 80 Jahren Fruchtsäfte mit höchstem Qualitätsanspruch und einzigartigem Geschmack. Die Produkte erhalten die Kunden trinkfertig abgefüllt in umweltfreundlichen Mehrwegglasflaschen in unterschiedlichen Gebindegrößen. Die hochwertigen Rohsäfte lagern bis zur Abfüllung in sterilen Edelstahltanks mit unterschiedlichem Fassungsvermögen, somit besteht auch die Möglichkeit, Halbwaren oder trinkfertige Produkte in Sattelzügen zu beziehen. Die langjährige Zusammenarbeit mit ausgewählten Speditionen und der eigene Fuhrpark mit Lkw und Tankzug machen die Logistik problemlos und sie erfüllt zuverlässig die hohen Anforderungen im Bereich

Lebensmitteltransporte. Die Anschaffung eines eigenen Tankzuges ermöglicht eine weitere Zeitersparnis und Vereinfachung der Abfüllung und Logistik. Aufgrund modernster Keltertechnik sowie einer komplexen Abfüllanlage werden kostengünstige Lohnfüllungen angeboten. Die große Auswahl an Direktsäften, Fruchtsäften sowie Fruchtsaftschorlen und Fruchtweinen macht das Angebot vielfältig und interessant. Aktuell stehen über 40 Sorten zur Verfügung.

DIE RHABARBER-VERARBEITUNG spielt in den letzten Jahren eine zunehmend große Rolle. Bei den rötlich-grünen Stangen handelt es sich botanisch gesehen um ein Gemüse, die Behandlung gleicht jedoch der einer Frucht. Im Laufe

Lippequalität
Gütesiegel für anerkannte Betriebe und geprüfte regionale Produkte
www.lippequalitaet.de

Lippische Regionalinitiative
ca. 150 Mitglieder Lebensmittel und Nonfood: „Wurzeln in Lippe“
nachhaltige Produktion,
kurze Wege, ohne Gentechnik,
Klimaschutz, Bodenschutz,
Artenschutz, Arbeit, Ausbildung

Lage | Bad Oeynhausen | Minden | Lübbecke

KUHLMANN
Im Seelenkamp 2
32791 Lage
Fon 05232|9505-0

**IHR PARTNER IN OWL
FÜR STAHL UND WERKZEUG**

www.kuhlmann-werrestahl.de

32758 Detmold
Meierstraße 35
Süße Falle
Café
Öffnungszeiten: Täglich von 9:00-18:00 Uhr
Dienstag & Mittwoch Ruhetag
www.suessefalle.de

**Detmolds erste
Pâtisserie & Café**
Feine Pâtisserie & Kaffeespezialitäten,
leckeres Frühstück mit hausgebackenem
Steinofenbrot & andere Köstlichkeiten mit
Produkten aus unserer Region.



Rhabarber-Ernte per Hand – Transport per Maschine

der Jahre hat sich Rhabarber besonders als Schorle europaweit als beliebtes Erfrischungsgetränk durchgesetzt. Durch die langjährige Erfahrung und stetige Weiterentwicklung ist die Koch Getränke GmbH führend in der Rhabarber-Verarbeitung. In der Saison von Mai bis Juni werden mehrere tausend Tonnen verarbeitet, teilweise für die Eigenproduktion, aber auch für den Weiterverkauf in Tankzügen als Saft oder Schorle.

DIE MODERNE ABFÜLLANLAGE stellt einen weiteren wichtigen Betriebsbereich dar. Bei einer Kapazität von 70.000 bis 80.000 Flaschen täglich sind Lohnfüllungen kein Problem. Es werden ausschließlich Glasflaschen unterschiedlicher Größen verwendet, bevorzugt aus dem Vdf-Mehrweg-System, um die Rationalisierung der Leergutrückgabe zu erhalten. Aus ökologischer Sicht ist Glas für Fruchtsäfte die ideale Umschließung. Es ist geruchsneutral, nimmt keine Farbstoffe auf und kann sie somit auch nicht an das Produkt abgeben. Eine Flasche kann bis zu 40-mal befüllt werden

und hat eine Lebensdauer von etwa zehn Jahren. Auch danach wird sie durch Einschmelzung wieder recycelt.

DER DIREKTVERKAUF bietet im rustikalen Ambiente alle Produkte zum Kennenlernen und Kaufen an. Selbstverständlich können die Kunden die exquisiten Erzeugnisse an der Fruchtsaftbar probieren. Der persönliche Mix als 6er oder 12er Kiste oder aber zunächst die Einzelflasche – alles ist möglich. Exklusive Präsentkörbe, gern auch mit einer Auswahl an feinen Likören von Prinz Spirituosen, werden jederzeit arrangiert.

ÄPFEL UND BIRNEN aus lippischen Gärten werden im September und Oktober gern von Privat angenommen und zu frischen Fruchtsäften verarbeitet. Alle Säfte bekommen die Kunden mit dem Obstschein zu einem Vorzugspreis und können ihre Auswahl auch gleich mitnehmen. Schließlich hat der Direktverkauf während der Obstsaison auch von Montag bis Samstag geöffnet.



Das Warenlager umfasst vier Hallen mit mehreren 100.000 Flaschen



Meisterbetrieb seit 1866

**Dächer · Fassaden
Bauklempnerei
Schnur Dach GmbH**

Kastanienstraße 14 · Lage
Telefon 052 32/94 89-0
Mobil 0163/294 4550
Internet: www.schnur-dach.de

BRINKMANN | ETEC



technologie
innovation
sicherheit



BRINKMANN ETEC GmbH Mail info@brinkmann-etec.de
Benzstraße 2 Web www.brinkmann-etec.de
D-32791 Lage Tel. +49(0)52 32.27 41
Fax +49(0)52 32.62039

**LAGENSER
FRUCHTSÄFTE**

Köstliches **K** aus Lippe



**Direktverkauf
jeden
Freitag
und Samstag**

Besuchen Sie uns auch im
Internet unter www.lagerser.de

über 40 Sorten Fruchtgenuss aus
eigener Produktion



Öffnungszeiten:
Freitags 10.00-18.00 Uhr
Samstags 10.00-14.00 Uhr

Lagerser Fruchtsäfte Koch Getränke GmbH
Triftstraße 57-63 32791 Lage
Tel. (0 52 32) 95 445
www.lagerser.de

Beste Produkte aus der Region für die Region!

Insolvenzen

Unter der Internetadresse www.insolvenzbekanntmachungen.de können bundesweit sämtliche Bekanntmachungen der Insolvenzgerichte tagesaktuell recherchiert werden. Neben den Beschlüssen über Unternehmensinsolvenzen werden dort auch Verbraucherinsolvenzverfahren veröffentlicht. Bei Fragen zu den Recherchemöglichkeiten wenden Sie sich an das Amtsgericht Detmold oder an

SVENJA JOCHENS
Tel. 05231 7601-43
jochens@detmold.ihk.de

SYLVIA WIRTZ
Tel. 05231 7601-55
wirtz@detmold.ihk.de

INTERNET-TIPP:

Weitere Informationen unter [„www.detmold.ihk.de“](http://www.detmold.ihk.de)

Handelsregister

Diese Informationen sind als kostenlose kurze Hinweise für interessierte Leser gedacht. Wir geben daher nicht den vollen Text der registeramtlichen Veröffentlichung wieder. Wenn Sie weitere Einzelheiten interessieren, wenden Sie sich entweder an die Handelsregisterabteilung der IHK oder direkt an die Registerabteilung beim Amtsgericht Lemgo. Unsere Veröffentlichungen sind ohne Gewähr.



EckernKamp
GmbH

Fachbetrieb für Motortechnik

- **Fachbetrieb** für Motoren, Zylinderköpfe, Turbolader u. a.
- **Diesel-Fachbetrieb** für alle Einspritzsysteme, Injektoren, Einspritz-, Hochdruckpumpen

Service - Reparatur - Tausch



Westring 7-9 · 33818 Leopoldshöhe/Bielefeld
Tel. 05202 9833-6 · www.motoren-eckernkamp.de
Ihr Spezialist für Fiat und Iveco

Neueintragungen

HRB 9659 – **ARMINIUS IBS GmbH**, Paderborner Str. 65, **Detmold** (Produktion und Vertrieb von Sondermaschinen). Geschäftsführer: Heiko Lange. Stammkapital: 25.000 EUR. 12.4.2019

HRB 9658 – **Prinzessin zur Lippe Schloss Concept UG (haftungsbeschränkt)**, Schlossplatz 2, **Detmold**. Geschäftsführer: Maria Prinzessin zur Lippe, Stephan Prinz zur Lippe. Stammkapital: 500 EUR. 12.4.2019

HRB 9660 – **Hotel Annenhof GmbH**, Breite Str. 10, **Lemgo**. Geschäftsführerin: Tina Langner. Stammkapital: 25.000 EUR. 15.4.2019

HRB 9661 – **Imkerei Alexander Quack UG (haftungsbeschränkt)**, Hohenwarter Eck 8, **Detmold**. Geschäftsführer: Alexander Quack. Stammkapital: 500 EUR. 16.4.2019

HRB 9662 – **MIGA – Studio für Werbefotografie GmbH**, Am Speckenbach 25/Halle 5, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Tilo Garben. Stammkapital: 26.000 EUR. Der Sitz ist von Herford nach **Bad Salzuflen** verlegt. 17.4.2019

HRA 5886 – **Neb & Schulz Immobilien GmbH & Co. KG**, Windausstraße 4 a, **Lage**. Pers.haft.Ges.: Neb & Schulz Verwaltungs-GmbH. Zwei Kommanditisten. 17.4.2019

HRB 9663 – **Wohnraum OWL Bau-träger GmbH**, Engelbert-Kämpfer-Str. 58, **Lemgo**. Geschäftsführer: Thomas Dupré. Stammkapital: 25.000 EUR. 30.4.2019

HRA 5887 – **Brinkmann Immobilien GmbH & Co. KG**, Grasweg 37, **Lemgo**. Pers.haft.Ges.: Brinkmann Immobilien Verwaltungs GmbH. Zwei Kommanditisten. 6.5.2019

HRB 9664 – **EXIT Service GmbH**, Mittelstr. 1, **Detmold** (Catering, Eventdienstleistungen, Verleih von Event Equipment). Geschäftsführer: Sanjin Dragic, Sven Dragic. Stammkapital: 25.000 EUR. 6.5.2019

HRB 9665 – **Genus Personal GmbH**, Paulinenstr. 36, **Detmold**. Geschäftsführer: Dennis Greenfield. Stammkapital: 25.000 EUR. 6.5.2019

HRB 9670 – **Boxspringliebe Verwaltungs GmbH**, Paulinenstr. 29, **Detmold**. Geschäftsführer: Georg Adam. Stammkapital: 25.000 EUR. 8.5.2019

HRA 5893 – **Boxspringliebe GmbH & Co. KG**, Paulinenstr. 29, **Detmold**. Pers.haft.Ges.: Boxspringliebe Verwaltungs GmbH. Ein Kommanditist. 15.5.2019

HRA 5889 – **Annette A.A. Diekmann e.K.**, Rintelner Str. 36, **Kalletal** (Herstellung und Handel regionaler Produkte). Inhaberin: Annette Diekmann. 8.5.2019

HRB 9666 – **Heuer Investment GmbH**, Im Seelenkamp 1, **Lage**. Geschäftsführer: Kemal Heuer. Stammkapital: 25.000 EUR. 8.5.2019

HRB 9667 – **Johanneswerk in Lemgo gGmbH**, Leopoldstr. 61 c, **Lemgo**. Geschäftsführer: Burkhard Benseik, Dr. Bodo de Vries. Stammkapital: 50.000 EUR. Entstanden durch Umwandlung im Wege des Formwechsels des St. Loya, Verein für die Betreuung alter und junger Menschen e.V. 8.5.2019

HRB 9671 – **Krüger Verwaltungs GmbH**, Knickweg 1, **Detmold**. Geschäftsführer: Peter und Ralf Krüger. Stammkapital: 25.000 EUR. 8.5.2019

HRA 5890 – **Krüger Garten- & Forsttechnik GmbH & Co. KG**, Knickweg 1, **Detmold**. Pers.haft.Ges.: Krüger Verwaltungs GmbH. Ein Kommanditist. 14.5.2019

HRB 9668 – **MLD – Security UG (haftungsbeschränkt)**, Krumme Str. 4, **Horn-Bad Meinberg**. Geschäftsführer: Martin Weppeler. Stammkapital: 3.000 EUR. 8.5.2019

HRB 9669 – **MOSAJ Beteiligung GmbH**, Bielefelder Str. 23, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Marcel Kramsmeyer. Stammkapital: 25.000 EUR. 8.5.2019

HRA 5888 – **Weidmüller Logistische Dienstleistungen GmbH & Co. KG**, Klängenbergstr. 26, **Detmold**. Pers.haft.Ges.: Weidmüller Logistische Dienstleistungen Verwaltungs GmbH. Ein Kommanditist. 8.5.2019

HRB 9672 – **Peter Solarstrom OWL GmbH**, Leibnizstr. 6, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Gerhard Peter. Stammkapital: 25.000 EUR. 9.5.2019

HRB 9673 – **FraudSafe UG (haftungsbeschränkt)**, Heipker Str. 10 a, **Leopoldshöhe** (Digitale Dienstleistungen). Geschäftsführer: Adrian Kouveliotis. Stammkapital: 100 EUR. 10.5.2019

HRB 9675 – **Atlasrans UG (haftungsbeschränkt)**, Grabenstr. 21, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführerin: Bahar Ciyiltepe. Stammkapital: 300 EUR. 13.5.2019

HRB 9677 – **Berggasthof Tönsberg Gastronomie GmbH**, Kammweg 7, **Oerlinghausen**. Geschäftsführer: Thorsten Erich Pabst. Stammkapital: 25.000 EUR. 13.5.2019

HRB 9678 – **Drive & Deliver GmbH**, Auf den Stücken 2, **Extertal** (Dienstleistungen für Spedition, Logistik, Personentransport). Geschäftsführerin: Meltem Yildirim. Stammkapital: 25.000 EUR. Der Sitz ist von Hemmingen nach **Extertal** verlegt. 13.5.2019

HRB 9674 – **GO immo GmbH Gerold Ohlendorf**, Königstr. 76, **Detmold**. Geschäftsführer: Gerold Ohlendorf. Stammkapital: 25.000 EUR. 13.5.2019

HRB 9676 – **Trautwein Verwaltungs GmbH**, Goethestr. 13, **Detmold**. Geschäftsführerin: Nadine Trautwein. Stammkapital: 25.000 EUR. 13.5.2019

HRA 5892 – **Bürgerwindpark Mönkeberg GmbH & Co. KG**, Altenbekener Str. 176, **Horn-Bad Meinberg**. Pers.haft.Ges.: Planungsgemeinschaft Bürgerwindpark Mönkeberg Gesellschaft mit beschränkter Haftung. 15 Kommanditisten. 14.05.2019

HRA 5891 – **Matthias Juraszczyk e.K.**, Taubenweg 8, **Horn-Bad Meinberg** (Montage, Wartung und Service von Wasserfreizeitanlagen). Inhaber: Matthias Juraszczyk. 14.5.2019

HRB 9680 – **BeCo-Solutions UG (haftungsbeschränkt)**, Alderstr. 22, **Lage**. Geschäftsführer: Marco Friesen. Stammkapital: 500 EUR. 15.5.2019

HRB 9681 – **Immobilienklub eins GmbH**, Bielefelder Str. 23, **Bad**

Salzuflen. Geschäftsführer: Marcel Kramsmeyer. Stammkapital: 25.000 EUR. 15.5.2019

HRB 9679 – **WKT GmbH Wolf Großküchentechnik**, Großmannstr. 31 a, **Lemgo**. Geschäftsführer: Christian Wolf. Stammkapital: 25.000 EUR. 15.5.2019

HRB 9682 – **Engel-Kanalservice Verwaltungs GmbH**, Julius-Müller-Str. 15, **Schieder-Schwalenberg**. Geschäftsführer: Sven Spintzyk. Stammkapital: 25.000 EUR. 16.5.2019

HRA 5894 – **Engel-Kanalservice GmbH & Co. KG**, Julius-Müller-Str. 15, **Schieder-Schwalenberg**. Pers.haft.Ges.: Engel-Kanalservice Verwaltungs GmbH. Ein Kommanditist. 17.5.2019

HRB 9683 – **Becker & Bornmann Windkraft UG (haftungsbeschränkt)**, Eichenkamp 21, **Blomberg**. Geschäftsführer: Benjamin Bornmann. Stammkapital: 1.000 EUR. Einzelprokura: Werner Becker. 17.5.2019

Veränderungen

HRB 556 – **H.D.G. Dachtechnik GmbH**, Wülferheide 11 a, **Bad Salzuflen**. Einzelprokura: Julia Wiese-Sicking. 15.4.2019

HRB 6791 – **St. Loya Service GmbH**, Leopoldstr. 61 c, **Lemgo**. Die Satzung ist teilweise geändert. 15.4.2019

HRB 6228 – **Bega II Verwaltungs GmbH**, Industriestr. 3, **Bad Salzuflen**. Klaus Pfleger und Walter Reibchen sind nicht mehr Geschäftsführer. Katharina Johannfunke ist zur Geschäftsführerin bestellt. 17.4.2019

HRB 1269 – **H.R. Verwaltungsgesellschaft mbH**, Industriestr. 3, **Bad Salzuflen**. Klaus Pfleger und Walter Reibchen sind nicht mehr Geschäftsführer. Thomas Kemper ist zum Geschäftsführer bestellt. Einzelprokura: Katharina Johannfunke. 7.5.2019

HRA 4479 – **BEGA-SPEDITION GmbH & Co. KG**, Industriestr. 3, **Bad Salzuflen**. Drei Kommanditisten sind ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 17.4.2019

HRB 2238 – **DORMA-Glas GmbH**, Max-Planck-Str. 33-34, **Bad Salzuflen**. Die Prokura Steffen Zimmermann ist erloschen. 18.4.2019

HRB 7980 – **M & M Turbinen-Technik GmbH**, Röntgenstr. 30, **Bad Salzuflen**. Die Prokura Gerold Grzmehle ist erloschen. 18.4.2019

HRB 8581 – **SURA Karosserie GmbH**, Fettpottstr. 33-35, **Leopoldshöhe**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Rote Erde 1, **Bad Salzuflen**. 23.4.2019

HRB 4841 – **Watermann Polyworks GmbH**, Am Stoppelkamp 1, **Detmold**. Einzelprokura: Claus Fiege. 23.4.2019

HRB 9465 – **Hans A. Bernecker Börsenbriefe GmbH**, Theodor-Heuss-Str. 1, **Detmold**. Der Unternehmensgegenstand ist geändert: Herausgabe, Druck, Herstellung und der Vertrieb von Wirtschafts- und Börseninformationsdiensten, Handel mit Büchern aller Art, Halten und Verwalten eigenen Vermögens. 24.4.2019

VORSICHT!

Im Zusammenhang mit der Handelsregistereintragung bestehen neben Notar- und Gerichtskosten keine weiteren Zahlungsverpflichtungen; alle Pflichtveröffentlichungen werden vom Gericht veranlasst und direkt in Rechnung gestellt. Wir empfehlen, Rechnungen und Angebote, die unter Hinweis auf die Handelsregistereintragungen eingehen, genau zu prüfen und im Zweifelsfall bei der IHK Lippe nachzuzufragen.

Infos
SYLVIA WIRTZ
 Tel. 05231 7601-55

HRB 6466 – **FORMIDABLE GmbH**, Paulinenstr. 36, **Detmold**. Der Unternehmensgegenstand ist geändert: Personaldienstleistungen, Arbeitnehmerüberlassung, Private Arbeitsvermittlung. 24.4.2019
 HRB 7588 – **Get Live Eventagentur GmbH**, Wittekindstr. 40, **Detmold**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 9.4.2019 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. 24.4.2019
 HRB 5201 – **LOGO-Möbel Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung**, Bahnhofstr. 9, **Schieder-Schwalenberg**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 10.4.2019 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 24.4.2019
 HRB 5202 – **PEP-Möbel Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung**, Bahnhofstr. 9, **Schieder-Schwalenberg**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 29.3.2019 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 24.4.2019
 HRB 3233 – **S.O.R. Technologie & Lifestyle GmbH**, Alleestr. 15–19,

Leopoldshöhe. Ralf Göldner ist nicht mehr Geschäftsführer. Benjamin Schulz ist zum Geschäftsführer bestellt. 24.4.2019
 HRB 5211 – **Wlodarczyk-Verwaltungs-GmbH**, Unterm Fleck 7, **Schieder-Schwalenberg**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Andrea Wlodarczyk. 24.4.2019
 HRA 5295 – **Bösmann Medien und Druck GmbH & Co. KG**, Ohmstr. 7, **Detmold**. Einzelprokura: Henning Diedrich. 25.4.2019
 HRB 6004 – **Peter Brinkmann Beteiligungs GmbH**, Blaise-Pascal-Str. 8, **Detmold**. Felix und Lasse Brinkmann sind zu Geschäftsführer bestellt. 25.4.2019
 HRB 2114 – **COBRA Autozubehör-Vertriebsgesellschaft mbH**, Alleestr. 15–19, **Leopoldshöhe**. Albrecht Schröder ist nicht mehr Geschäftsführer. Bernhard Schulz ist zum Geschäftsführer bestellt. 25.4.2019
 HRB 9362 – **Edvins Bauconcept GmbH**, Kiliansweg 21, **Bad Salzufflen**. Andrejs Varsbergs-Apsitis ist nicht mehr Geschäftsführer. Konstantins Zitas ist zum Geschäftsführer bestellt. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Friedrichstraße 121, Berlin. 25.4.2019
 HRB 7294 – **GWG Sicherheit GmbH**, Am Windbusch 5, **Detmold**. Bodo Erhardt Bäcker ist nicht mehr Geschäftsführer. 25.4.2019
 HRB 7752 – **AIRVENT GmbH**, ISRINGHAUSEN-Ring 58, **Lemgo**. Die Prokura Gerhard Christian Matthias Ruf ist erloschen. Gesamtprokura: Tobias Lüpfer. 25.4.2019
 HRA 1276 – **ISRINGHAUSEN GmbH & Co. KG**, ISRINGHAUSEN-Ring 58, **Lemgo**. Die Prokura Gerhard Christian Matthias Ruf ist erloschen. 25.4.2019
 HRB 9099 – **ISRINGHAUSEN GmbH Lemgo**, ISRINGHAUSEN-Ring 58, **Lemgo**. Die Prokura Gerhard Christian Matthias Ruf ist erloschen. Gesamtprokura: Tobias Lüpfer. 25.4.2019
 HRB 9187 – **ISRINGHAUSEN JIS GmbH**, ISRINGHAUSEN-Ring 58, **Lemgo**. Die Prokura Gerhard Ruf ist

erloschen. Gesamtprokura: Tobias Lüpfer. 25.4.2019
 HRB 9157 – **ISRINGHAUSEN Metall GmbH**, ISRINGHAUSEN-Ring 58, **Lemgo**. Die Prokura Gerhard Christian Matthias Ruf ist erloschen. 25.4.2019
 HRB 8325 – **iwoco network UG (haftungsbeschränkt)**, Denkmalstr. 11, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidatorin: Marketa Teutrine. 25.4.2019
 HRB 6418 – **Edith Müller GmbH**, Rote Erde 53, **Bad Salzufflen**. Einzelprokura: Angela Sack. 25.4.2019
 HRB 1271 – **Georg Müller Transportbeton-Beförderungs-GmbH**, Rote Erde 53, **Bad Salzufflen**. Einzelprokura: Angela Sack. 25.4.2019
 HRB 8569 – **Roua Investor und Immobilienservice GmbH**, Weserstr. 11, **Schieder-Schwalenberg**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Arminstr. 28, **Detmold**. 25.4.2019
 HRA 2683 – **Sanitätshaus-Westerholt-Lemgo GmbH & Co. KG**, Lagesche Str. 9–13, **Lemgo**. Ein Kommanditist ist ausgetreten. Zwei Kommanditisten sind eingetreten. 26.04.2019
 HRB 6115 – **Yomei GmbH**, Westersfeldstr. 4, **Detmold**. Roman Schneider ist nicht mehr Geschäftsführer. Doris Schelbach ist zur Geschäftsführerin bestellt. Die Prokura Jörg Eichmann ist erloschen. 26.4.2019
 HRB 9383 – **Truck, Trailer & Cargo UG (haftungsbeschränkt)**, Am Schliepsteiner Tor 6, **Bad Salzufflen**. Das Stammkapital ist auf 36.000 EUR erhöht. Die Firma ist geändert: **Truck, Trailer & Cargo GmbH**. 29.4.2019
 HRA 2180 – **Berkenkamp + Wüllner GmbH & Co. KG**, Am Lockhauerbaum 2, **Bad Salzufflen**. Zwei Kommanditeinlagen sind erhöht. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. 30.4.2019
 HRB 8981 – **Brinkmann Projektbau GmbH**, Grasweg 37, **Lemgo**. Alexander Knoop ist zum Geschäftsführer bestellt. Die Firma ist geändert in:

Brinkmann Immobilien Verwaltungs GmbH. 30.4.2019
 HRB 8945 – **Gerscho-Plast Kunststoff-Spritzgusstechnik GmbH**, Westring 15, **Leopoldshöhe**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 25.4.2019 ist Rechtsanwalt Dr. Yorck Tilman Streitböcher zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind. 6.5.2019
 HRB 5456 – **LIV'IN Verwaltungsgesellschaft mbH**, Bahnhofstr. 14, **Schieder-Schwalenberg**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 15.4.2019 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 30.4.2019
 HRB 6602 – **SEKISUI NordiTube Technologies SE**, Julius-Müller-Str. 6, **Schieder-Schwalenberg**. Der Beschluss der Hauptversammlung vom 17.5.2016 über die Sitzverlegung wurde durch Beschluss vom 1.3.2019 aufgehoben. 30.4.2019
 HRB 6772 – **Weidmüller Automation Verwaltungen GmbH**, Ohmstr. 9, **Detmold**. Jörg Timmermann ist nicht mehr Geschäftsführer. Klaus Luther und Friedrich Zacharias sind zu Geschäftsführer bestellt. Die Firma ist geändert: **Weidmüller Logistische Dienstleistungen Verwaltungen GmbH**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Klingenbergstr. 26, **Detmold**. 30.4.2019
 HRB 6949 – **Weidmüller Energie Führungs GmbH**, Ohmstr. 9, **Detmold**. Helene Derksen-Riesen und Jörg Timmermann sind nicht mehr Geschäftsführer. Klaus Holterhoff und Thomas Kriete sind zu neuen Geschäftsführer bestellt. Gesamtprokura: Helene Derksen-Riesen. Die Firma ist geändert in: **Weidmüller Mobility Concepts Führungs GmbH**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Klingenbergstr. 26, **Detmold**. 30.4.2019
 HRB 2658 – **Zumbel Group Deutschland GmbH**, Grevenmarsch-



- Lagerhallen
- Produktionshallen
- Bürogebäude
- Hallensanierungen



www.maass-industriebau.de

Maaß Industriebau GmbH • Richthofenstraße 107 • D-32756 Detmold • Tel. 0 52 31-9 10 25-0

str. 74–78, **Lemgo**. Rudolf Staricky ist nicht mehr Geschäftsführer. Die Prokura Frank Adomeit ist erloschen. Frank Adomeit ist zum Geschäftsführer bestellt. 30.4.2019
 HRA 2512 – **H.R. GmbH & Co. KG**, Industriestr. 3, **Bad Salzuflen**. Zwei Kommanditeinlagen sind herabgesetzt. Ein Kommanditist ist eingetreten. 6.5.2019
 HRB 7400 – **Evangelisches Johanneswerk und St. Loya gmeinnützige Pflege GmbH**, Schloßstr. 1, **Lemgo**. Gesamtprokura: Elisabeth Klennert. 7.5.2019
 HRB 6427 – **Essmann Gebäudetechnik GmbH**, Im Weingarten 2, **Bad Salzuflen**. Die Prokura Frank Preuß ist erloschen. 7.5.2019
 HRB 9132 – **STF Sicherheitstechnik GmbH**, Schuckenteichweg 19, **Leopoldshöhe**. Die Prokura Frank Preuß ist erloschen. 7.5.2019
 HRB 6618 – **Schütze GmbH**, Im Weingarten 2, **Bad Salzuflen**. Die Prokura Fran Preuß ist erloschen. 7.5.2019
 HRB 8937 – **Hersch Verwaltungs GmbH**, Haustenbecker Str. 153, **Augustdorf**. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 5.4.2019 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. 7.5.2019
 HRB 9642 – **Hohenstein Agentur für Medien GmbH**, Ehlenbrucher Str. 45, **Lage**. Die Zweigniederlassung in Bielefeld ist aufgehoben. 7.5.2019
 HRA 4736 – **GMM Verpackungs GmbH & Co. KG**, Bielefelder Str. 17, **Lage**. Einzelprokuristen: Annelore Möller und Heike Hüttemeier. 7.5.2019
 HRB 8965 – **KEB Verwaltungs-GmbH**, Südstr. 38, **Barntrop**. Die Prokura Hartmut Lippert ist erloschen. 7.5.2019
 HRB 3537 – **Wilhelm Möller Maschinenbaugesellschaft m.b.H.**, Bielefelder Str. 17, **Lage**. Einzelprokura: Heike Hüttemeier. 7.5.2019
 HRB 5266 – **Müller Umwelttechnik Verwaltungsgesellschaft mbH**, Julius-Müller-Str. 3, **Schieder-Schwalenberg**. Gesamtprokura: Jens Elkenkamp. 7.5.2019
 HRA 2053 – **S.O.R. Schulz e.K.**, Alleestr. 15–19, **Leopoldshöhe**. Die Prokura Albrecht Schröder ist erloschen. 7.5.2019
 HRA 3581 – **Surfasit GmbH & Co. KG**, Wittekindstr. 27–35, **Detmold**. Gesamtprokura: Jana Brinkmann. 7.5.2019
 HRB 3531 – **Schuckmann Verwaltungs GmbH**, Waldemeiner Str. 22, **Bad Salzuflen**. Die Geschäftsans-

chrift ist geändert: Max-Planck-Str. 109, **Bad Salzuflen**. 7.5.2019
 HRA 5341 – **Schuckmann GmbH & Co. KG**, Waldemeine Str. 22, **Bad Salzuflen**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Max-Planck-Str. 109, **Bad Salzuflen**. 7.5.2019
 HRB 8893 – **ALDAVA UG (haftungsbeschränkt)**, Auf der Rott 2, **Kalletal**. Das Stammkapital ist auf 25.000 EUR erhöht. Die Firma ist geändert in: **ALDAVA GmbH**. Gladkiy Yuriy ist zum Geschäftsführer bestellt. 8.5.2019
 HRB 8457 – **Billbee GmbH**, Paulinenstr. 54, **Detmold**. David Pohlmann ist zum Geschäftsführer bestellt. 8.5.2019
 HRB 7065 – **Diekjost GmbH**, Krumme Str. 24, **Detmold**. Jan Diekjost ist nicht mehr Geschäftsführer. Ute Remmert-Diekjost ist zur Geschäftsführerin bestellt. 8.5.2019
 HRA 5865 – **Druckhaus Rihn GmbH & Co. KG**, Ohmstr. 7, **Detmold**. Einzelprokura: Henning Dierich. 8.5.2019
 HRB 7450 – **Esparam Handelsagentur UG (haftungsbeschränkt)**, Maiweg 9, **Detmold**. Das Stammkapital ist auf 25.000 EUR erhöht. Die Firma ist geändert in: **Esparam Handelsagentur GmbH**. 8.5.2019
 HRB 8810 – **GDO Garten-Design-OWL Verwaltungs GmbH**, Hasebecker Weg 9, **Lemgo**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Marco Mikliß. 8.5.2019
 HRA 5588 – **GDO Garten-Design-OWL GmbH & Co. KG**, Hasebecker Weg 9, **Lemgo**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Marco Mikliß. 8.5.2019
 HRB 3939 – **Karbach GmbH**, Bruchstr. 34, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidatoren: Karl-Hans Karbach, Klaus-Peter Karbach. 8.5.2019
 – Die Firma Peter Karbach, Augenoptik, Hörakustik, Inhaber Thomas Redeker e.K. besteht nach wie vor.
 HRB 7446 – **Krentz International GmbH**, Hausmannstr. 3, **Blomberg**. Der Sitz ist nach Bad Meinberger Str. 1, **Detmold**, verlegt. 8.5.2019
 HRB 826 – **Mensendiek Bau-GmbH**, Lockhauser Str. 41, **Bad Salzuflen**. Einzelprokura: Verena Mensendiek. 8.5.2019
 HRB 3532 – **Mölling & Kampeter Immobilien-Verwaltung GmbH**, Lange Str. 47, **Lage**. Die Satzung ist teilweise geändert. 8.5.2019
 HRA 5837 – **Netzgesellschaft Horn-Bad Meinberg GmbH & Co. KG**, Marktplatz 4, **Horn-Bad Meinberg**. Eine Kommanditeinlage ist herabgesetzt. Ein Kommanditist ist eingetreten. 8.5.2019
 HRB 2938 – **OLS Handels-, Dienstleistungs- und Leasinggesellschaft mbH**, Leibnizstr. 2, **Bad Salzuflen**. Die Firma ist geändert in: **Bierspezialitäten Am Markt 25 GmbH**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Am Markt 25, **Bad Salzuflen**. 8.5.2019
 HRA 5126 – **PET-FIT Heimtierprodukte GmbH & Co. KG**, Altenhagener Str. 9, **Bad Salzuflen**. Einzelprokura: Falk Sikoll. 8.5.2019
 HRB 8113 – **PMB Plass Verwaltungs-GmbH**, Nordheider Weg 2, **Bad**

Salzuflen. Reinhard Plaß ist zum Geschäftsführer bestellt. Das Stammkapital ist auf 55.600 EUR erhöht. Die Satzung ist teilweise geändert. 8.5.2019
 HRB 9549 – **SF-Verwaltungs GmbH**, Siemensstr. 111, **Bad Salzuflen**. Die Firma ist geändert in: **Shkelzen Fetahaj GmbH**. 8.5.2019
 HRA 5855 – **SF-Immobilien GmbH & Co. KG**, Siemensstr. 111, **Bad Salzuflen**. Die Firma ist geändert: **SF-Verwaltungs GmbH & Co. KG**. Die Firma der pers.haft.Ges. ist geändert in: **Shkelzen Fetahaj GmbH**. 9.5.2019
 HRA 5853 – **WEA Immobilien GmbH & Co. KG**, Heidensche Str. 86, **Lage**. Die Firma ist geändert in: **Ostring Logistik Immobilien GmbH & Co. KG**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Im Seelenkamp 23–25, **Lage**. Zwei Kommanditeinlagen sind herabgesetzt. Fünf Kommanditisten sind eingetreten. 8.5.2019
 HRB 7005 – **Eiffage Lippe GmbH, Detmold** (Geschäftsanschrift: Neumühlenallee 32, Borken). Die Geschäftsanschrift ist geändert: Leibnizstr. 5, **Bad Salzuflen**. 9.5.2019
 HRB 7139 – **Active Tools (Europe) GmbH**, Oerlinghauser Str. 65, **Bad Salzuflen**. David Ying Chi Hong ist nicht mehr Geschäftsführer. Allen Hong ist zum Geschäftsführer bestellt. 10.5.2019
 HRB 5739 – **Autohaus Stegelmann Geschäftsführungs-GmbH**, Bielefelder Str. 86–88, **Detmold**. Gesamtprokuristen: Marc Beerhenke, Alexander Meister. 10.5.2019
 HRB 8649 – **Bossmann GmbH Detmold**, Friedrich-Ebert-Str. 50, **Detmold**. Elisabeth Redikop ist nicht mehr Geschäftsführerin. Magdalena Zgola ist zur Geschäftsführerin bestellt. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Rückertstr. 17, **Berlin**. 10.5.2019
 HRB 3820 – **Hillgraf GmbH Versicherungsmakler**, Bahnhofstr. 5, **Detmold**. Gesamtprokura: Leif Kristof Wütherich. 10.5.2019
 HRA 3639 – **Kanzlei Winkelmann KG Steuerberatungsgesellschaft**, Dalbker Str. 138, **Oerlinghausen**. Wilhelm Winkelmann ist als pers.haft. Ges. ausgeschieden. Silke Geisler und Hans-Joachim Wittek sind als pers.haft.Ges. eingetreten. Einzelprokura: Henning Schröder. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. 10.5.2019
 HRB 3610 – **Friedrich Schwedt Tiefbaugesellschaft mbH**, Am Windbusch 2, **Detmold**. Einzelprokura: Alexander Hartmann. 10.5.2019
 HRA 4849 – **Weidmüller Energie GmbH & Co. KG**, Ohmstr. 9, **Detmold**. Die Firma ist geändert in: **Weidmüller Mobility Concepts GmbH & Co. KG**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Klingenbergstr. 26, **Detmold**. Gesamtprokura: Helene Derksen-Riesen. 10.5.2019
 HRA 2790 – **Weidmüller Interface GmbH & Co. KG**, Klingenbergstr. 16, **Detmold**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Klingenbergstr. 26, **Detmold**. Gesamtprokuristen: Helene Derksen-Riesen, Dr. Sebastian Durst, Thomas Kipke. 10.5.2019

HRB 4554 – **Weidmüller Aktiengesellschaft**, Klingenbergstr. 16, **Detmold**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Klingenbergstr. 26, **Detmold**. Gesamtprokura: Dr. Martin Ahlfeld. 13.5.2019
 HRA 4183 – **Weidmüller GmbH & Co. KG**, Ohmstr. 9, **Detmold**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Klingenbergstr. 26, **Detmold**.
 HRB 5717 – **Weidmüller Führungs GmbH**, Ohmstr. 9, **Detmold**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Klingenbergstr. 26, **Detmold**. Oliver Schleicher ist zum Geschäftsführer bestellt. 13.5.2019
 HRA 4611 – **WEIDMÜLLER Holding AG & Co. KG**, Ohmstr. 9, **Detmold**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Klingenbergstr. 26, **Detmold**. Gesamtprokura: Dr. Martin Ahlfeld. 13.5.2019
 HRB 3924 – **Weidmüller Interface Führungs GmbH**, Ohmstr. 9, **Detmold**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Klingenbergstr. 26, **Detmold**. 13.5.2019
 HRB 430 – **Brede und Merkord GmbH**, Braker Mitte 18, **Lemgo**. Gesamtprokura: Leif Kristof Wütherich. 13.5.2019
 HRB 4963 – **Lippischer Kombi-Service GmbH**, Sachsenstr. 21, **Detmold**. Die Prokura Pascal Scholz ist erloschen. 13.5.2019
 HRB 4786 – **MediaNetX GmbH**, Speckenburgstr. 10, **Detmold**. Die Satzung ist teilweise geändert. 13.5.2019
 HRB 9566 – **Schnellesbad Deutschland GmbH**, Bielefelder Str. 252, **Detmold**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Unternienhagen 10, **Detmold**. 13.5.2019
 HRB 9547 – **WEA Immobilien Verwaltungs GmbH**, Heidensche Str. 86, **Lage**. Erika Schultz ist nicht mehr Geschäftsführerin. Volker Sim ist zum Geschäftsführer bestellt. Die Firma ist geändert in: **Ostring Verwaltungs GmbH**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Im Seelenkamp 23–25, **Lage**. 13.5.2019
 HRB 9465 – **Hans A. Bernecker Börsenbriefe GmbH**, Theodor-Heuss-Str. 1, **Detmold**. Hans Michael Hüsgen ist zum Geschäftsführer bestellt. 14.5.2019
 HRB 8941 – **deas Deutsche Assekuranz-Makler GmbH**, Ecclesiastr. 6, **Detmold**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Ecclesiastr. 1–4, **Detmold**. 14.5.2019
 HRB 9639 – **ES Investment GmbH**, Ecclesiastr. 1, **Detmold**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Ecclesiastr. 1–4, **Detmold**. 15.5.2019
 HRA 5723 – **Hasselner Platz Parken GmbH & Co. KG**, Lilienthalstr. 13, **Lage**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 14.5.2019
 HRA 3674 – **M. Kias Kfz-Meisterwerkstatt e.K.**, Großer Kamp 14, **Lage**. Einzelprokura: Britta Kias. 14.5.2019
 HRA 5273 – **P.S Point KG**, Gebr.-Meyer-Str. 9, **Detmold**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Zwei Kommanditisten sind eingetreten. 14.5.2019
 HRB 5493 – **SURE TEC GmbH**, Elisabethstr. 51, **Lage**. Robert Sure ist



Industrielacke nach Maß

Industriestraße 4 · 32361 Pr. Oldendorf
 Telefon 0 57 42/93 00-0 · Telefax 0 57 42/93 00-49

www.drejsol.de · mail@drejsol.de

nicht mehr Geschäftsführer. Heinrich Euteneier ist zum Geschäftsführer bestellt. Die Prokuren Annette Amelung und Heinrich Euteneier sind erloschen. 14.5.2019

HRA 2656 – **Trenti & Jung GmbH & Co. KG**, Ahornstr. 116, **Bad Salzuflen**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Friedrich-Ebert-Str. 15, **Bad Salzuflen**. 14.5.2019

HRB 3661 – **VMD Versicherungsdienst GmbH**, Ecclesiastri. 1–4, **Detmold**. Die Prokura Markus Schön ist erloschen. 14.05.2019

HRB 7967 – **Vladon Möbel GmbH**, An der Tonkuhle 21–25, **Lemgo**. Klaus Blanke ist nicht mehr Geschäftsführer. Vladimir Donst ist zum Geschäftsführer bestellt. 14.5.2019

HRB 9042 – **SG Parkett OWL UG (haftungsbeschränkt)**, Astrid-Lindgren-Str. 8, **Bad Salzuflen**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Werler Str. 34, **Bad Salzuflen**. 15.5.2019

HRB 7774 – **BSJ GmbH**, Sauerbruchstr. 3, **Bad Salzuflen**. Die Firma ist geändert in: **vecon GmbH**. 15.5.2019

HRB 3435 – **Novi International Management GmbH**, Klingenbergstr. 1–3, **Detmold**. Gesamtprokura: Jens Beining. 15.5.2019

HRB 8700 – **Dachdecker Gläßner GmbH**, Max-Planck-Str. 25, **Bad Salzuflen**. Einzelprokura: Annegret Klocke. 16.5.2019

HRB 9150 – **Dye Force GmbH**, Breslauer Str. 4, **Oerlinghausen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Mariano Werner Schmidtpott. 16.5.2019

HRB 9210 – **Fleisch-Paradies GmbH**, van-Melle-Str. 8, **Detmold**. Deniz Gök ist nicht mehr Geschäftsführer. Alexandre Pierre Descy ist zum Geschäftsführer bestellt. 16.5.2019

HRB 7291 – **concept electronic GmbH**, Westring 55, **Leopoldshöhe**. Die Satzung ist neu gefasst. 17.5.2019

HRB 534 – **Paul Haumersen Gesellschaft mit beschränkter Haftung Weserkies-Großhandlung**, Daimlerstr. 22, **Bad Salzuflen**. Einzelprokura: Chantal Haumersen. 17.5.2019

HRB 8901 – **Ingredients & Applications GmbH**, Trifte 85, **Lemgo**. Das Stammkapital ist auf 150.000 EUR erhöht. 17.5.2019

Lösungen

HRA 3097 – **Bäckerei-Konditorei-Cafe Michael Vesting e.K.**, Krumme Str. 17, **Horn-Bad Meinberg**. Die Firma ist erloschen. Von Amts wegen eingetragen. 16.4.2019

HRB 8713 – **Color Alliance GmbH**, Am Gelskamp 14, **Detmold**. Der Sitz ist nach **Schloß Holte-Stukenbrock** verlegt. 16.4.2019

HRB 8443 – **IFABT Institut für angewandte Beschichtungstechnologie UG (haftungsbeschränkt)**, Alte Dorfstr. 54, **Dörentrup**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 16.4.2019

HRA 2726 – **OHS Kunststoffverarbeitungs GmbH & Co. KG**, Otto-Hahn-Str. 55-61, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 16.4.2019

HRB 6984 – **SBG Energiepartner AG**, Friedrich-Wienke-Str. 18, **Lage**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 16.4.2019

HRA 918 – **Horst Hohmeier, Gerüstbau Inh. Jörg Hohmeier e.Kfm.**, Fasanenweg 12, **Kalletal**. Die Niederlassung ist nach **Rinteln** verlegt. 18.4.2019

HRA 4934 – **Walter Hermsmeier e.K., Inh.: Thomas Hermsmeier**, Hauptstr. 44, **Dörentrup**. Die Firma ist erloschen. 23.4.2019

HRB 4655 – **Winkelmann GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**, Dalbker Str. 138, **Oerlinghausen**. Der Sitz ist nach **Güterloh** verlegt. 24.4.2019

HRB 8546 – **Rörvik Timber Deutschland GmbH, Lemgo (Geschäftsanschrift: c/o Jürgen Werner, Hammeltrogweg 9, Weinheim)**. Der Sitz ist nach **Weinheim** verlegt. 24.4.2019

HRB 6152 – **Sound Quake Music GmbH**, Elisabethstr. 14, **Lage**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 24.4.2019

HRA 3882 – **Wlodarczyk GmbH & Co. KG Dämmtechnik**, Unterm Fleck 7, **Schieder-Schwalenberg**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. 24.4.2019

HRB 5414 – **S.u.B. Fahrzeug Service GmbH**, Am Distelbach 16, **Blomberg**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 25.4.2019

HRA 5445 – **G+S Media Solutions Unternehmengesellschaft (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Paulinenstr. 9, **Detmold**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 30.4.2019

HRB 981 – **Handlanger Beteiligungs-GmbH**, Asper Platz 2, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 11.02.2019 im Wege des Formwechsels in eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts umgewandelt. 30.04.2019

HRA 190 – **Wilhelm Handlanger, Nah- und Fernverkehr, Baustoffgroßhandlung GmbH & Co. KG**, Asper Platz 2, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. 30.4.2019

HRA 5659 – **HOFFRU GmbH & Co. KG**, Meerbreite 9, **Bad Salzuflen**. Die Firma ist erloschen. Von Amts wegen eingetragen. 30.4.2019

HRB 9014 – **MEDA Medien GmbH**, Gewerbestr. 1-3, **Leopoldshöhe**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 30.4.2019

HRB 8316 – **S+K Bau UG (haftungsbeschränkt)**, Wiesenstr. 37, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 30.4.2019

HRB 7606 – **Yilmaz Baudienstleistungen UG (haftungsbeschränkt)**, Bahnhofstr. 123, **Horn-Bad Meinberg**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 30.4.2019

HRB 9347 – **Omnia Holding GmbH**, Lagesche Str. 24, **Bad Salzuflen**. Der Sitz ist nach **Herford** verlegt. 6.5.2019

HRA 5163 – **4market GmbH & Co. KG**, Friedrich-Ebert-Str. 123, **Detmold**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 7.5.2019

HRB 5313 – **BFT Clubreisen und Mietwagen Dorothea Driehorst GmbH**, Im Kälbertal 32, **Barntrop**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 7.5.2019

HRA 1937 – **Gebrüder Wöhler OHG**, Südfeldwiese 13, **Bad Salzuflen**. Die Firma ist erloschen. 7.5.2019

HRA 1954 – **Kurpark-Hotel Hans-Ralf Bungart e.K.**, Parkstr. 1–5, **Bad Salzuflen**. Die Firma ist erloschen. 7.5.2019

HRB 6121 – **Meat-World GmbH**, Schuckenteichweg 31, **Leopoldshöhe**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 7.5.2019

HRB 7971 – **PLANEK GmbH**, Saarstr. 32, **Detmold**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 7.5.2019

HRB 5505 – **W - B - Kunststofftechnik GmbH**, Wilhelm-Stöltzing-Weg 1, **Lemgo**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 7.5.2019

HRB 3170 – **Data Mobile Systems Deutschland GmbH**, Der Krumme Acker 15, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 8.5.2019

HRA 5306 – **Schmitz Vermögensverwaltung und Schiffsbeteiligungen GmbH & Co. KG**, Gartenstr. 21, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. 8.5.2019

HRA 5551 – **Jürgen Heinrich e.K.**, Bielefelder Str. 221 a, **Leopoldshöhe**. Der Sitz ist nach **Bielefeld** verlegt. 13.5.2019

HRB 6986 – **Maitre Gastronomie Limited**, Hindenburgstr. 25 a, **Detmold**. Die Zweigniederlassung ist aufgehoben. 13.5.2019

HRA 332 – **Fritz Tiemann (e.K.)**, Lange Str. 26, **Bad Salzuflen**. Die Firma ist erloschen. 17.5.2019

IN OWL ZU HAUSE –
IN GANZ DEUTSCHLAND UNTERWEGS...

Hohe Portokosten?
Warum nicht gleich an den Marktführer unter den alternativen Postversendern in OWL wenden?
Aus der Region für die Region!

✓ Zuverlässige Zustellung Ihrer Briefe zu günstigen Preisen
✓ Deutschland- und weltweit
✓ Abholservice und optional Frankierung
✓ Mailings und andere Servicedienstleistungen
✓ Persönliche Beratung

Möchten Sie mehr wissen?
Unser Service Team freut sich auf Sie!
0800 2484 695
www.citipost.de

OWL
CITIPOST
Einfach. Gut. Geschickt.

CITIPOST OWL GmbH & Co. KG
Industriestraße 20 · 33689 Bielefeld

Wir sind Ihr
Generalunternehmer
für den Neubau von
Büros und Hallen.

HMS
INDUSTRIEBAU

HMS Industriebau
Wülferheide 10 | 32107 Bad Salzuflen
05222-944990 | www.hms-industriebau.de

Kultur Termine

MALEREI

Ausstellung mit Werken von Christoph Stieghorst, **Das Fachwerk, Bad Salzuflen, bis zum 16.06.**

SKULPTUREN UND RELIEFS

Ausstellung der Lipp. Gesellschaft für Kunst mit Werken von Martin Spengler, **Schloss, Detmold, bis zum 23.06.**

DIE OFFENBARUNG DES VERBORGENEN

Malerei von Oliver Christmann, **Robert-Koepke-Haus, Schieder-Schwalenberg, bis zum 23.06.**

REISEBILDER – SEHNSUCHTSORTE

Ausstellung mit Arbeiten verschiedener Künstler (u.a. Bonnard, Cezanne, Chagall, Gauguin, Pechstein, Picasso) **Städtische Galerie, Schieder-Schwalenberg, bis zum 23.06.**

WIR AUF DEM LAND

Dandy Dinner, 5. Schwalenberger Tischgespräch und Ausstellungseröffnung, **Galerie Haus Bachrach, Schwalenberg, bis zum 30.06.**

FARB-RAUM-COLLAGES
Skulpturen von Menno Fahl, **Kunstverein „Alte Synagoge“, Oerlinghausen, bis zum 30.06.**

50 JAHRE GEBIETSREFORM IN LIPPE
Wanderausstellung, **Rathaus, Bad Salzuflen, bis zum 12.07.**

STERBLICHE UND UNSTERBLICHE
Ausstellung von Christel Aytekin und Marussa Kolaitis-Xyni, **Betreuungszentrum St. Loya, Lemgo, bis zum 15.07.**

NEW YORK UND ST. PETERSBURG
Fotoausstellung von Peter Kai-

ser, **Stadtbibliothek, Detmold, bis zum 26.07.**

FOKUS MENSCH – NEUE PERSPEKTIVEN
Ausstellung von Johannes Waldmade, **Rathaus Hohenhausen, Kalletal, bis 30.08.**

BACKSTEIN – HISTORISMUS
Die Ausstellung zeigt in vielen Abbildungen und Exponaten an Beispielen aus Ostwestfalen-Lippe, dem Ruhrgebiet und Berlin den Formenreichtum der Ziegelbauten des Historismus, **Ziegeleimuseum, Lage, bis zum 29.09.**

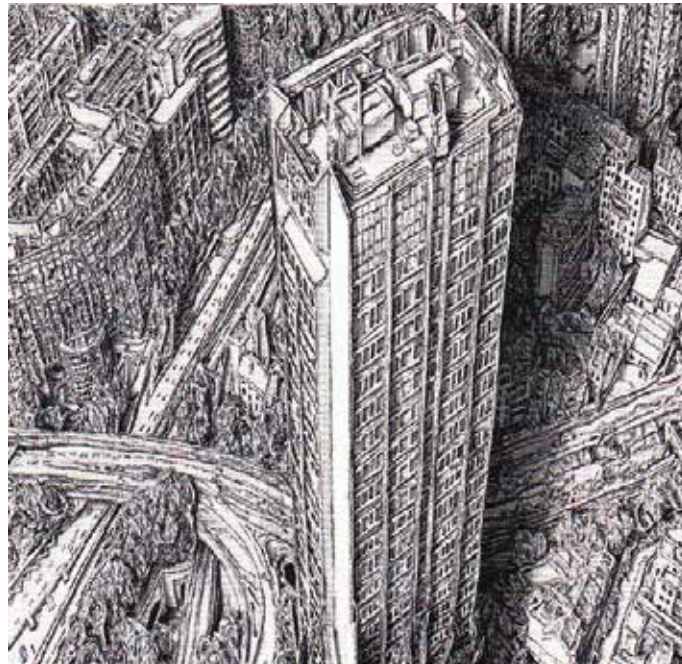


Bild aus der Ausstellung SKULPTUREN UND RELIEFS von Martin Spengler

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT

IMPRESSUM

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT
74. Jahrgang, Nr. 06 2019

Herausgeber:
Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold
Leonardo-da-Vinci-Weg 2
32760 Detmold
Telefon 05231 7601-0
Telefax 05231 7601-57
www.detmold.ihk.de
ihk@detmold.ihk.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag
von 8.00 bis 16.30 Uhr
Freitag von 8.00 bis 15.30 Uhr

Verantwortlich:
Axel Martens

Redaktion:
Andreas Henkel
Gabriele Bergner-Pieper

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors, aber nicht unbedingt die Ansicht der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold wieder.
Nachdruck nur mit Einwilligung des Herausgebers.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Erscheinungsweise:
monatlich

Die Zeitschrift LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT ist das offizielle Organ der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold. Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.

Verlag und Anzeigen:
Lippisches Medienhaus Giesdorf GmbH & Co. KG
Ohmstraße 7, 32758 Detmold
Telefon 05231 911-195
Telefax 05231 911-173
info@lmh-giesdorf.de



Druck:
Bösmann Medien und Druck GmbH & Co. KG
Ohmstraße 7, 32758 Detmold
Telefon 05231 911-0
Telefax 05231 911-200
www.boesmann.de

	1	9	2		4	6	3	
			7	1	3			
	2			6			4	
		6				9		
	4						2	
		8				5		
	5			7			9	
			5	8	6			
	6	7	9		2	3	8	

SUDOKU

Die Aufgabe besteht darin, die freien Kästchen so mit Ziffern zu besetzen, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3x3-Teilquadrat die Ziffern 1 bis 9 vorkommen.

Lösung Sudoku Heft 05/2019

4	8	5	6	2	3	9	7	1
7	2	9	4	8	1	6	5	3
1	3	6	5	9	7	8	2	4
3	4	8	2	5	9	1	6	7
6	7	2	1	3	8	4	9	5
9	5	1	7	4	6	2	3	8
2	9	3	8	7	4	5	1	6
5	1	4	3	6	2	7	8	9
8	6	7	9	1	5	3	4	2

Ihre Geschäftspartner im Internet

Hausverwaltung

R. Diekmeier
Vermietung-Verkauf-Hausverwaltung
Tel. 05261-778660, Mobil 0160-99620024
info@hausverwaltungen-lippe.de
www.diekmeier-immobilien.de

Hausverwaltung P. Sommerkamp
Tel. 05231/305999 www.hvsommerkamp.de

Hotel

Bei uns übernachten Ihre Gäste aus Handel und Industrie!

WALDHOTEL BÄRENSTEIN
Telefon 05234/209-0 oder
www.hotel-baerenstein.de

Immobilien

Adelheid Wienkenjohann Immobilien
E-Mail: wienkenjohann@haus-im-blick.de
www.haus-im-blick.de

BECKER IMMOBILIEN
Freiligrathstraße 8
32756 Detmold
Telefon: +49 (0) 5231-38700
www.immobilien-becker.de

Ihr Immobilien-Partner der Region!

BUSCH IMMOBILIEN SERVICE
Leopoldshöhe
0 52 08 - 95 88 80
www.busch-immobilien-service.de

Ihr Gewerbeimmobilien-Partner seit 1996
Verkauf und Vermietung

FRIEDEL NEY IMMOBILIEN
32791 Lage - Telefon 05232/2674
E-Mail: friedel.ney@t-online.de
www.friedel-ney-immobilien.de

Immobilien POTTHARST
Hausverwaltung
Lange Str. 19
Bad Salzuffeln
Tel. 05222/9449080
www.pottharst.de

Teuto Immobilien® T. Klopsch
E-Mail: info@teuto-immobilien.de
www.teuto-immobilien.de

IT-Dienstleistungen

Herewe@re
Beratung, Planung, Realisierung und Administration von IT- und Internetlösungen.
www.hereweare.de | fon 05232-979810

IT-Security Spezialist Firewall
Backup Anti-Virus
www.tico.de

tierschundco
softwarehardwarenetworkeyourware

U. S. R.
IT-Dienstleistungen
Archivierung zu fairen Preisen
Tel. 0151 505 670 60
usr@dms-archivierung-owl.de
www.dms-archivierung-owl.de

Internet/Werbung

ADDWAYS®
MARKETING FÜR DEN MITTELSTAND

LOUIS INTERNET
www.louis.info

MEN AT WORK
BRAND EXPERIENCE
www.men-at-work.de

orange fluid
medienagentur
Agentur für Webdesign und Print, TYPO3 und Shopware
www.orangefluid.com

sagner-heinze®
www.digitale-einheit.de

strohmeier medien
WERBEAGENTUR
strohmeiermedien.de

Konzeption/Text

www.makote.de
Marketing Konzeption Text

Lackieren

Personeller Engpass?
Lackierer auf Zeit!
Service Ehrlich www.service-ehrich.de
Dienstleistung in der Lackier- und Oberflächentechnik

Metallbearbeitung

SOR Lohnfertigung für:
www.SOR-L.com
Tel. 05202/999-0
Fax 05202/999-100
eMail: INFO@SOR-L.COM

- ▶ Rohrbearbeitung
- ▶ Rohrbiegen
- ▶ Laserschchnitt
- ▶ 3D-Lasern
- ▶ Roboterschweißen
- ▶ Blechbearbeitung

Online-Shop

2b|it notebooks
gebraucht, gut, günstig.
www.2b-it.info

Technischer Handel

KAISER Nachfolger
www.kaiser-lippe.de
Internet-Shop
Lager - Verkauf - Büro
Industriestr. 18, 32825 Blomberg
Telefon 05235-95900-0
Telefax 05235-95900-95
eMail: mail@kaiser-lippe.de
Schrauben-Werkzeuge-Befestigungstechnik-Kugellager

Zeitarbeit

PERSONAL AUF ABRUF
www.personalmeyer.de
Telefon 05231.25050

ANZEIGENPREISE

- 1-sp./15 mm hoch, 25,- € (Ortspreis)
- 30,- € (Grundpreis)
- 1-sp./30 mm hoch, 46,- € (Ortspreis)
- 54,- € (Grundpreis)

Infos unter Tel. 05231/911-195,
Bestellungen an aschwarzer@lmh-giesdorf.de

UNTERNEHMEN WILLKOMMEN!

Wer mehr unternehmen will, ist bei uns richtig!



GEWERBE- ODER INDUSTRIE- ANSIEDLUNG?



KLAR! HORN-BAD MEINBERG!



Wir haben Flächen für:
Industrie, Gewerbe, Handel,
Dienstleistung, Gastronomie....
Grundstücke zwischen 2.000m²
und 300.000m², Gewerbeflächen
zur Miete und zum Kauf, im
Bestand und Neubauprojekte

Stadt Horn-Bad Meinberg - Wirtschaftsförderung Herr Rüdiger Krentz - Marktplatz 4 - 32805 Horn-Bad Meinberg
Hotline: 05234-201-444 - Email: r.krentz@horn-badmeinberg.de www.derindustrieparklippe.de

strengge

Ihr Partner
FÜR INDUSTRIE & HANDWERK

VERPACKEN



REINIGEN



HEBEN & ZURREN



ARBEITSSCHUTZ



Die clevere Idee :: www.strengge.de

Strengge GmbH & Co. KG | Nordhorner Str. 35-45 | 33335 Gütersloh | info@strengge.de | Tel: (0 52 41) 74 02-0 | Fax: (0 52 41) 74 02-190